

Spezifikation BMEcat® 2005

Modul Klassifikations-, Kataloggruppen- und Merkmalssysteme

Autoren:

Volker Schmitz, Universität Duisburg-Essen Jörg Leukel, Universität Duisburg-Essen Oliver Kelkar, Fraunhofer IAO

Ansprechpartner:

Volker Schmitz Hans-Joachim Detering

Universität Duisburg-Essen Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logihttp://www.bli.uni-essen.de stik e.V.

http://www.bme.de

Kontakt E-Mail: authors@bmecat.org

Copyright © 2005 BME e.V. - BMEcat[®] Version 2005 Copyright © 1998 – 2004 Fraunhofer IAO, Stuttgart; Universität Essen BLI - BMEcat[®] Version 1.2

Rechtliche Hinweise

Dem Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e. V. (BME) steht das ausschließliche, zeitlich, inhaltlich und räumlich unbeschränkte, nicht gewerbliche und gewerbliche Nutzungs- und Verwertungsrecht an dem E-Business Standard BMEcat[®] und sämtlichen damit verbundenen Arbeitsergebnissen, Programmversionen und Dokumentationen zu. Ausschließlich der BME kann Lizenzen zum Implementieren und Verwenden der in den Spezifikationen enthaltenen BMEcat[®]-Tags und Schemarichtlinien zum Erstellen von Computerprogrammen unter Einhaltung der urheberechtlichen Schutzrechte und diesen Richtlinien gewähren. Eine Lizenzgabe begründet keine eigene Rechte der Lizenznehmer; sämtliche Rechte an der Materie und dem Gegenstand der Spezifikation verbleiben beim BME.

Der BME gewährt Ihnen hiermit das dauerhafte, nicht exklusive, gebührenfreie, Recht, die BMEcat[®]-Spezifikation zu verwenden und dieselbe unter Beachtung des in der Spezifikation angegebenen Copyrights einzusetzen, zu kopieren, zu veröffentlichen und zu verteilen.

Der BME gewährt Ihnen hiermit, gemäß urheberrechtlichen Schutzrechten eine gebührenfreie Lizenz zum Implementieren und Verwenden der in der Spezifikation enthaltenen BMEcat[®]-Tags und Schemarichtlinien zum Erstellen von Computerprogrammen nach diesen Richtlinien.

BMEcat[®] ist eingetragenes Warenzeichen des Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME e.V.). Andere in dieser Spezifikation vorkommende Namen und Bezeichnungen sind möglicherweise eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

Danksagung

Seit der Veröffentlichung der BMEcat[®] 1.2 im März 2001 sind zahlreiche Änderungs-, Erweiterungs- und Verbesserungsvorschläge bei den BMEcat[®]-Autoren eingegangen. Diese wurden bei der Planung und Entwicklung von BMEcat[®] 2005 berücksichtigt. An dieser Stelle danken die BMEcat[®]-Autoren allen Personen, die durch ihre Hinweise, Anregungen und aktive Mitwirkung zur Leistungs- und Qualitätsverbesserung beigetragen haben. Insbesondere sei den Teilnehmern der BMEcat[®]-Entwicklungsworkshops und den Mitgliedern des BMEcat[®] Änderungsausschusses gedankt. Unter anderem sind zu nennen: (Die Reihenfolge ist nur durch die alphabetische Sortierung der Firmennamen bestimmt, in denen die Personen zum Zeitpunkt der Mitarbeit beschäftigt waren.):

- Herr Martin Kobel, Bär Büro- und Betriebseinrichtung GmbH & Co.KG
- Herr Thomas Trautenmüller, BMEnet GmbH
- Herr Hans-Joachim Detering, Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V.
- Herr Manfred Nagel, Bundesverband Bausoftware e.V.
- Herr Jörg Schierbaum, cc-chemplorer Content GmbH
- · Herr Michael Münnich, cc-hubwoo Deutschland
- · Herr Daniel Wolf, cc-hubwoo Deutschland
- · Herr Sven Wachtel, Corporate Express Deutschland GmbH
- Herr Benno Hässer, Deutsche Telekom AG
- Herr Andreas Weiland, Deutsche Telekom AG
- · Herr Björn Kirsch, Dresdner Bank AG
- Herr Sascha Schröder, e-pro solutions GmbH
- · Herr Jürgen Wäsch, e-pro solutions GmbH
- Herr Michael Irmen, Einkaufsbüro Deutscher Eisenhändler GmbH
- Herr Martin Reinke, Einkaufsbüro Deutscher Eisenhändler GmbH
- · Herr Jürgen Friedrich, Friedrich Software
- · Herr Volker Hahn, Heiler Software AG
- · Herr Manfred Paix, Heiler Software AG
- · Herr Bernhard Rath, Ingenieurbüro Bernhard Rath
- Herr Marcel Luis, ¡Catalog Software AG
- Herr Gerold Carl, Lufthansa AG
- · Herr Thomas List, Oracle Deutschland GmbH
- · Herr Rolf Danker, POET Software GmbH
- Herr Arno Schäfer, POET Software GmbH
- · Herr Ralph Landwehr, D. Schuricht GmbH & Co. KG
- Herr Ludger Kampen, Siemens AG
- Herr Franz Ernst, Sonepar Deutschland GmbH
- Herr Thomas Fellmann, T-Systems International GmbH
- Herr Veit Jahns, Universität Duisburg-Essen
- Herr Stefan Hellwig-Kubitzky, Universität Duisburg-Essen
- Herr Stefan Froehlich, Vemap.com
- · Herr Thomas Wahle, WISCORE GmbH
- · Frau Kerstin Wehner, ZF Sachs AG

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	
1.1	Überblick	. 6
1.2	Verwendung von XML	. 6
1.3	Ergänzende Aktivitäten und Standards	. 6
1.4	Umsetzungsunterstützung	. 7
1.5	Website www.bmecat.org	. 7
2	Spezifikation	. 7
2.1	Aufbau der Spezifikation	. 7
2.2	Beschreibung der Elemente	. 8
2.3	Muss- und Kann-Felder	10
2.4	Datentypen	11
2.5	Zeichenkodierung in XML	11
2.6	Versionshistorie	
3	Klassifikations-, Kataloggruppen- und Merkmalssysteme	
3.1	Definition von Klassifikationssystemen	12
3.2	Definition von Merkmalen	13
3.3	Definition von Gruppen	
3.4	Definition von Werten	
3.5	Definition von Maßeinheiten	
Referen	z der Elemente	15
	CLASSIFICATION_SYSTEM	
	CLASSIFICATION_SYSTEM_VERSION_DETAILS	
	CLASSIFICATION_SYSTEM_PARTY_IDREF	
	CLASSIFICATION_SYSTEM_LEVEL_NAMES	
	CLASSIFICATION_SYSTEM_LEVEL_NAME	
	CLASSIFICATION_SYSTEM_TYPE	
	ALLOWED_VALUES	
	ALLOWED_VALUE	
	ALLOWED_VALUE_VERSION	
	ALLOWED_VALUE_SYNONYMS	
	ALLOWED_VALUE_SOURCE	
	PARTY_IDREF	
	UNITS	
	UNIT	
	FT_GROUPS	
	FT_GROUP	
	CLASSIFICATION_SYSTEM_FEATURE_TEMPLATES	
	CLASSIFICATION_SYSTEM_FEATURE_TEMPLATE	
	FT_VERSION	
	FT_DEPENDENCIES	
	FEATURE_CONTENT	
	FT_FACETS	
	FT_FACET	
	FT_VALUES	
	FT_VALUE	
	VALUE_RANGE	
	STARTVALUE	
	ENDVALUE	
	MIME_INFO	68

Inhaltsverzeichnis 5

	MIME	70
	CONFIG_INFO	
	FT_SYNONYMS	
	FT_SOURCE	
	CLASSIFICATION_GROUPS	
	CLASSIFICATION_GROUP	
	CLASSIFICATION_GROUP_ID	
	CLASSIFICATION_GROUP_ID2	
	CLASSIFICATION_GROUP_VERSION	
	CLASSIFICATION_GROUP_SOURCE	
	CLASSIFICATION_GROUP_CONTACTS	
	CLASSIFICATION_GROUP_SYNONYMS	92
	CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATES	
	CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATE	94
	FT_ALLOWED_VALUES	100
	ALLOWED_VALUE_IDREF	101
	CATALOG_GROUP_SYSTEM	102
	CATALOG_STRUCTURE	104
Index		
Anhang		
	Basisdatentypen	112
	Aufzählungsdatentypen	
	Spezielle Datentypen	116
	Änderungshistorie - Version 2005fd	117
	Änderungshistorie - Version 2005	122
	Überblick der Elemente - Sortierung nach Auftreten	123
	Überblick der Elemente - alphabetische Sortierung	130

Kapitel 1 Einführung 6

1 Einführung

1.1 Überblick

Das BMEcat[®]-Format wurde mit dem Ziel entwickelt, den Austausch von Produktkatalogen zwischen Lieferanten und einkaufenden Unternehmen zu standardisieren und somit zu vereinfachen. In dem zugrunde gelegten Modell stellt der Lieferant einen dem BMEcat[®]-Standard entsprechenden Katalog in elektronischer Form zusammen. Dieser Katalog wird im Folgenden als Katalogdokument bezeichnet. Das Katalogdokument ermöglicht auch die Einbindung von multimedialen Produktdaten, beispielsweise Bilder, Grafiken, technische Dokumente, Gebrauchsanweisungen usw.

BMEcat[®] unterstützt mehrsprachige Kataloginhalte und ebenso mehrere Währungen. Das BMEcat[®]-Format ist nicht auf materielle Produkte beschränkt, sondern kann auch zur Beschreibung Software, Dienstleistungen, Rechten, Informationsgütern, Digitalen Produkte usw. eingesetzt werden. Daher wird nachfolgend der Begriff Produkt bzw. Produktkatalog ausgeweitet auf alle Arten handelbarer Güter soweit sie sich für die Aufnahme in Katalog eignen.

Typischerweise übermittelt der Lieferant das BMEcat[®]-Katalogdokument an eine einkaufende Organisation, welche den Inhalt des Katalogdokumentes weiterverarbeitet und zum Beispiel in ein E-Procurement- oder Katalogmanagement-System übernimmt. Dieser Vorgang wird als Katalogdatenaustausch bezeichnet. Das BMEcat[®]-Format ermöglicht dem Lieferanten beim Katalogdatenaustausch nicht nur die Übertragung der kompletten Produktdaten, sondern beispielsweise auch die Aktualisierung von Preisdaten oder einzelner Produkte.

BMEcat[®]-Katalogdokumente können jedoch nicht nur zur Übermittlung an einkaufende Unternehmen genutzt werden. Vielmehr eignet es sich genauso zur Aktualisierung lieferantenseitiger Online-Shops, zur Vertriebsunterstützung, zur Belieferung von elektronischen Marktplätzen und ganz allgemein zur Übertragung von Produktdaten - sei es unternehmensübergreifend oder unternehmensintern.

Der Einsatz von BMEcat[®] stellt einen wichtigen Schritt auf dem Weg zum standardisierten zwischenbetrieblichen E-Commerce dar. Unternehmen, die BMEcat[®]-Kataloge ihren Kunden zur Verfügung stellen oder von ihren Lieferanten verarbeiten können, erfüllen eine wichtige Voraussetzung für den elektronischen Geschäftsverkehr, die Teilnahme an neuen Handelsplattformen und die Automatisierung ihrer Verkaufs- bzw. Beschaffungsprozesse. Ergänzend zu BMEcat[®] kann für den Datenaustausch im Rahmen der Auftragsabwicklung der auf BMEcat[®] aufbauende Transaktionsstandard openTRANS (siehe www.opentrans.org) eingesetzt werden.

BMEcat[®] wird unter dem Dach des Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME) entwickelt. Als führender Fachverband ist der BME Dienstleister für rund 6.000 Mitglieder, die für mehr als 80 Prozent des Beschaffungsvolumens des produzierenden Gewerbes in Deutschland stehen. Dies entspricht einem Wert von rund 700 Milliarden Euro. Weitere Informationen zur Organisationsstruktur der BMEcat[®]-Entwicklung und zu Mitwirkungsmöglichkeiten sind auf der Website www.bmecat.org verfügbar.

1.2 Verwendung von XML

BMEcat[®]-Katalogdokumente werden in XML, der "eXtensible Markup Language", kodiert. XML ist der De-facto-Standard für den Datenaustausch im Internet und wird durch das World Wide Web Consortium entwickelt (siehe http://www.w3.org/XML). XML ermöglicht es, in einem Katalogdokument Strukturen und Daten gleichzeitig zu kodieren, im Unterschied etwa zu herkömmlichen, weniger leistungsfähigen Formaten wie MS Excel-Tabellen oder kommaseparierten Listen (CSV-Dateien). Die Struktur von BMEcat[®]-Katalogdokumenten wird formal durch Nutzung der Sprache XML Schema sehr genau beschrieben (XSDL); diese formale Spezifikation wird in einem begleitenden separaten Dokument in Form von XSD-Dateien veröffentlicht und kann über die Website www.bmecat.org abgerufen werden.

1.3 Ergänzende Aktivitäten und Standards

BMEcat[®] standardisiert den Austausch von elektronischen Produktkatalogen. Ergänzend wird für zahlreiche Anwendungsbereiche die standardisierte Klassifizierung und Beschreibung von Produkten (und Dienstleistungen) angestrebt. Dazu werden Produktklassen definiert, die in ihrer Gesamtheit eine Klassifikationshierarchie bilden. Die standardisierte Beschreibung von Produkten wird durch den Klassen zugeordnete Produktmerkmale ermöglicht. Beides erfolgt durch Produktklassifikationssysteme wie zum Beispiel eCl@ss, ETIM, profiCl@ss und UNSPSC. Der BMEcat[®]-Standard ist nicht auf eines dieser Klassifikationssysteme festgelegt und schlägt auch keine BMEcat[®]-spezifischen Klassifikationen vor.

Vielmehr ist der BMEcat[®]-Standard so konzipiert, dass nahezu alle derzeit bekannten Klassifikationssysteme in BMEcat[®]-Katalogen für die Klassifizierung und Beschreibung von Produkten genutzt werden können.

1.4 Umsetzungsunterstützung

Der BMEcat[®]-Standard wird mittlerweile durch zahlreiche Softwareanbieter und -produkte unterstützt. Dies gilt insbesondere für E-Procurement-Systeme, lieferantenseitige Shop-Systeme, elektronische Marktplätze, Dienstleister für die Content-Erstellung und -Pflege sowie Produktdaten- und Katalogmanagement-Systeme. Mit diesen Systemen lassen sich BMEcat[®]-Kataloge erstellen bzw. verarbeiten. Außerdem werden spezielle Software-Werkzeuge für die Erstellung und Überprüfung von BMEcat[®]-Katalogen sowie die Konvertierung von Datenbeständen in das BMEcat[®]-Format angeboten. Ergänzende Informationen hierzu finden sich unter www.bmecat.org.

Die BME-Tochtergesellschaft BMEnet GmbH bietet als Dienstleistung die Zertifizierung von BMEcat[®]-Katalogen an. Zielgruppe für die Zertifizierung sind Lieferanten, die ein Prüfsiegel für ihren Katalog erwerben. Damit können sie gegenüber den Abnehmern der Kataloge (Kunden, Betreiber von Einkaufsportalen, Marktplätzen, elektronischen Beschaffungssystemen und Clearing Centern, usw.) nachweisen, dass der Katalog den BMEcat[®]-Standard zu 100% erfüllt. Mit der Präsentation der zertifizierten Kataloge im BME-Portal und der Online-Stellung der zertifizierten Kataloge wird darüber hinaus ein effizientes Recherchetool für den Einkauf zur Verfügung gestellt und somit eine zielgruppenspezifische Marketing- und Vertriebsplattform für die Lieferanten. Weitere Informationen hierzu finden sich unter www.bmenet.de.

1.5 Website www.bmecat.org

Auf der Website www.bmecat.org werden in deutscher und englischer Sprache unter anderem die folgenden Informationen bereitgestellt:

- Download der Spezifikation in verschiedenen Formaten
- Download der Spezifikation in Form von XML DTD und XML Schema
- · Download von Beispielkatalogen

Über die Website können Fehler- und Änderungsmeldungen eingereicht sowie bekannte Fehler bzw. deren Korrekturen abgerufen werden.

Weiterhin finden sich dort Informationen zur Teilnahme an der BMEcat[®]-Entwicklung über das BMEcat[®] Änderungsforum.

2 Spezifikation

2.1 Aufbau der Spezifikation

Das BMEcat[®]-Format wird in insgesamt fünf Dokumenten detailliert beschrieben. Dies sind:

- Spezifikation BMEcat[®]
- Spezifikation BMEcat® Modul PreisformeIn
- Spezifikation BMEcat® Modul Integrated Procurement Point
- Spezifikation BMEcat® Modul Produktkonfiguration
- Spezifikation BMEcat® Modul Klassifikations-, Kataloggruppen- und Merkmalssysteme

In den Modul-Spezifikationen werden Funktionen und Datenbereiche beschrieben, die jeweils optional genutzt werden können. Zur Erleichterung der Handhabung sind diese in separate Teilspezifikationen ausgelagert worden, die nur dann benötigt werden, wenn die erweiterten Funktionen genutzt werden. In der Spezifikation wird wo nötig auf die Modul-Spezifikationen hingewiesen. Die Modul-Spezifikationen sind so zusammengestellt worden, dass sie für sich einen Bereich abgeschlossen beschreiben, ohne auf die anderen Module zurückgreifen zu müssen. Dies bedeutet, dass die Modul-Spezifikationen nicht überschneidungsfrei sind. Zum Beispiel finden sich in der Modul-Spezifikation Produktkonfiguration auch Spezifikationen zu Formeln, da Formeln sowohl zur Preisbereichnung als auch zur Berechnung von Merkmalswerten im Zuge der Konfiguration dienen.

Die detaillierte Spezifikation wird ergänzt durch die technische Spezifikation in Form von XSD-Dateien sowie Beispieldateien von BMEcat[®]-konformen Katalogen.

Um die Navigation innerhalb der Spezifikationsdokumente zu erleichtern, sind relevante Schlüsselbegriffe (z.B. Elementnamen), mit Querverweisen versehen, die es ermöglichen, direkt zu der betreffenden Stelle im Dokument zu springen. Die Querverweise deutlicher sind in grüner Schrift hervorgehoben.

Verweise zu externen Quellen im World Wide Web sind ebenfalls zahlreich vorhanden (z.B. für Definitionen standardisierte Datentypen) und als blaue Hyperlinks dargestellt, um direkt auf die zugehörige Website zu springen.

Den Hauptteil der Spezifikation bildet die **Referenz der Elemente**. In dieser werden alle Elemente in der Reihenfolge definiert, wie sie in einem Katalogdokument vorkommen können. Im Anschluss daran findet sich der **Alphabetische Index der BMEcat**[®]-**Elemente**, über den einzelne Elemente schnell angesteuert werden können. Dieser Index ist genau wie das **Inhaltsverzeichnis** mit Querverweisen versehen, die direkt zu den Elementen führen.

Der Anhang untergliedert sich in drei Bereiche: Das Verzeichnis der Datentypen beschreibt ausführlich alle in BMEcat[®] definierten Datentypen (Basis-, Aufzählungs- und spezielle Datentypen). Die Änderungshistorie gibt in alphabetischer Reihenfolge einen Überblick zu den in BMEcat[®] 2005 geänderten Elementen. Schließlich finden sich zwei weitere Listen aller BMEcat[®]-Elemente (Darstellung der Dokumenthierarchie, A-Z-Liste).

2.2 Beschreibung der Elemente

Jedes Element ist nach demselben Schema beschrieben. Die Beschreibung der Elemente gliedert sich in folgende Punkte:

- · Elementbezeichnung,
- der Elementname für die Verwendung in XML-Dokumenten,
- der Beschreibungstext erläutert die Funktion bzw. Bedeutung des Elements,
- eine **Grafik** zur Visualisierung der Unterelemente des Elements sowie des strukturellen Zusammenhangs:

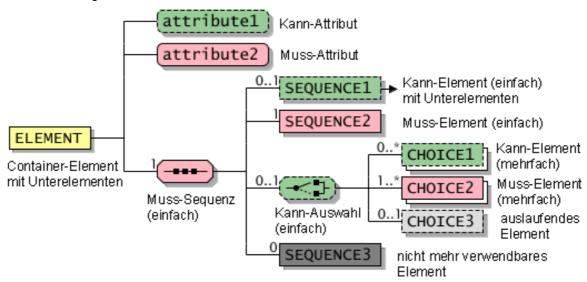


Abbildung 2-1: Visualisierung von Elementen und Unterelementen

Das beschriebene Element steht immer auf der linken Seite und ist gelb (hell) dargestellt; die Unterelemente stehen auf der rechten Seite untereinander; Elemente sind mit eckigen Kanten dargestellt, XML-Attribute haben runde Kanten; ist ein Unterelement rot (bzw. dunkel) eingefärbt, muss es angegeben werden (Muss-Feld); ist es grün (bzw. hell) eingefärbt, so ist es optional verwendbar (Kann-Feld, siehe auch Abschnitt Muss- und Kann-Felder); in der nächsten BMEcat[®]-Version entfallene Elemente sind hellgrau, bereits in der aktuellen Version nicht mehr zugelassene Elemente sind dunkelgrau eingefärbt; die Symbole und Kürzel an den Elementen haben folgende Bedeutung:

- "0...1" sowie eine gestrichelte Umrandung zeigen an, dass es sich um ein Kann-Element handelt, das vorkommen kann, aber nicht muss;
- "1" sowie eine durchgehende Umrandung zeigen an, dass das Element genau ein Mal an dieser Stelle vorkommen muss;

- "0...x" sowie eine gestrichelte Umrandung zeigen an, dass das Element x-Mal an dieser Stelle vorkommen kann, es kann aber auch sein, dass dieses Element kein einziges Mal vorkommt, ein "*" (Stern) steht für beliebig viele Vorkommen;
- "1...x" sowie eine ununterbrochene Umrandung zeigen an, dass das Element x-Mal an dieser Stelle vorkommen kann, jedoch mindestens einmal vorkommen muss, ein "*" (Stern) steht für unendlich;
- das -Zeichen bedeutet, dass das Element mindestens ein Unterelement haben kann; fehlt dieses Zeichen, handelt es sich um ein Blatt-Element, d.h. es muss dann ein Datentyp angegeben werden.
- das lemente vorkommen muss;
- das 1 -Zeichen zeigt an, dass die nachfolgenden Elemente in der angegebenen Reihenfolge vorkommen können; Muss-Elemente müssen, Kann-Elemente können vorkommen;
- die Tabelle "Allgemein" beschreibt kurz die folgenden Eigenschaften des Elements: die Spalte "Verwendet in" zeigt auf, in welchen übergeordneten Elementen das beschriebene Element verwendet werden kann; die Spalte "Defaultwert" gibt an, welcher Wert angenommen wird, wenn das Element nicht vorhanden ist (siehe auch Abschnitt Muss- und Kann-Felder); die Spalte "Datentyp" gibt bei Elementen, die keine Unterelemente mehr haben, an, mit welchen Werten sie gefüllt werden können; die Spalte "Feldlänge" gibt die maximale Anzahl Zeichen an, mit denen das Element befüllt werden kann (siehe auch Zeichenkodierung in XML); die Spalte "Sprachabhg." zeigt an, ob der Feldinhalt je nach Sprache variieren kann; die Spalte "I.Änd. in Ver." gibt die BMEcat[®]-Version, in der das Element zuletzt geändert worden ist,
- die Tabelle "Attribute" listet die im Element verwendeten Attribute auf: die Spalte "Bezeichnung" enthält den deutschsprachigen Begriff, der das Attribut möglichst durch ein Wort beschreibt; die Spalte "Attributname" gibt das XML-Attribut an; die Spalte "Muss/Kann" gibt an, ob das Attribut bei jeder Verwendung des Elements mit angegeben werden muss oder ob die Verwendung optional ist (siehe auch Abschnitt Muss- und Kann-Felder); die Spalte "Erläuterung" beschreibt die Verwendung des Attributs; die Spalten "Defaultwert", "Datentyp", "Feldlänge", "Sprachabhängigkeit" und "letzte Änderung in Version" werden wie in der Tabelle "Allgemein" verwendet; hellgrau hinterlegte Tabellenzeilen kennzeichnen Attribute, die in der nächsten BMEcat®-Version entfallen; bereits in der aktuellen BMEcat®-Version nicht mehr zulässige Attribute sind der Vollständigkeit halber weiter aufgeführt, jedoch ist die betreffende Tabellenzeile dunkelgrau hinterlegt,
- falls näher spezifiziert ist, wie ein Attribut mit Werten zu befüllen ist, so kann für jedes Attribut eine **Tabelle mit einer Auflistung der Werte** folgen; dabei ist zu unterscheiden, ob es sich um eine Liste vordefinierter Werte handelt (d.h. diese Werte werden vorgeschlagen, aber es können auch andere Werte gemäß der Beschreibung des Attributs verwendet werden), oder ob eine Liste von zulässigen Werten angegeben ist (d.h. nur Werte aus dieser Liste, jedoch keine anderen dürfen verwendet werden dürfen); die Spalte "Attributwert" gibt die Werte an, die in das Attribut eingetragen werden können oder müssen; die Spalten "Bezeichnung", "Erläuterung" und "I.Änd. in Ver." werden verwendet wie in der Tabelle "Attribute".
- in der **Tabelle "Elemente"** werden die Unterelemente zu dem beschriebenen Element ihrer Reihenfolge nach aufgelistet und durch folgende Spalten beschrieben: die Spalte "Elementname" beinhaltet die Schreibweise, welche im XML-Dokument verwendet werden muss; hat das Unterelement selbst keine Unterelemente mehr, so werden in dieser Spalte zusätzlich die Attribute des Unterelements aufgelistet; die Spalten "Bezeichnung", "Muss/Kann", "Defaultwert", "Datentyp", "Feldlänge", "Sprachabhängigkeit" und "letzte Änderung in Version" werden wie in der Tabelle "Attribute" bzw. der Tabelle "Allgemein" verwendet; hellgrau hinterlegte Tabellenzeilen kennzeichnen Elemente, die in der nächsten BMEcat®-Versionen entfallen; bereits in der aktuellen BMEcat®-Version nicht mehr zulässige Elemente sind der Vollständigkeit halber weiter aufgeführt, jedoch ist die betreffende Tabellenzeile dunkelgrau hinterlegt.
- ein **Beispiel** schließt die Elementbeschreibung ab; in den Beispielen werden die BMEcat[®]-Elemente in schwarz und die Element- und Attributwerte in blau dargestellt.

Die XML-Beispiele demonstrieren die BMEcat[®]-Anwendung anhand von Ausschnitten aus einem Katalogdokument. Teilweise werden aus Platzgründen größere Elemente nicht mit ihrem vollständigen Inhalt, sondern nur schematisch durch öffnende und schließende Tags, z.B.

| SUYER > ...

| GBUYER > ...

| GBUYER > ...

| GBUYER > ...

| CABUYER > ... <

In den beschreibenden Texten werden folgende Symbole verwendet, um auf wichtige Passagen hinzuweisen:

Symbol	Bedeutung
①	Achtung: Hinweis auf mögliche Fehlerquelle
(i)	Hinweis: erläuternde Anmerkung, die zusätzliche Informationen enthält
◈	Neu von BMEcat [®] 1.2 zu BMEcat [®] 2005 final draft bzw. BMEcat [®] 2005 final draft zu BMEcat [®] 2005 release

Tabelle 2-1: Symbole in der BMEcat[®]-Spezifikation

2.3 Muss- und Kann-Felder

Das BMEcat[®]-Format unterscheidet Muss- und Kann-Felder. Muss-Felder sind XML-Elemente, die in einer BMEcat[®]-konformen XML-Datei innerhalb des umschließenden Kontextes auftreten müssen. Kann-Felder sind XML-Elemente, die in einer BMEcat[®]-konformen XML-Datei innerhalb ihres Kontextes auftreten können. Bei den Grafiken zu den BMEcat[®]-Elementen sind die Kann-Felder grün (bzw. hell) und die Muss-Felder rot (bzw. dunkel) eingefärbt.

Ein Katalogdokument ist dann BMEcat[®]-konform, wenn es alle Muss-Felder und keine anderen als die in der Spezifikation definierten Kann-Felder in der angegebenen Reihenfolge und mit der vorgeschriebenen Kardinalität enthält.

Zum Beispiel ist in BMEcat[®] die Artikelkurzbeschreibung **DESCRIPTION_SHORT** innerhalb des Kontexts **PRODUCT_DETAILS** ein Muss-Feld, während die Artikellangbeschreibung **DESCRIPTION_LONG** im gleichen Kontext ein Kann-Feld ist.

Wenn in einem Katalogdokument also das Element **PRODUCT_DETAILS** enthalten ist, dann muss das Element **DESCRIPTION_SHORT** vorhanden und darf nicht leer sein, während das Element **DESCRIPTION_LONG** auf **DESCRIPTION_SHORT** folgen kann. Die folgenden Beispiele veranschaulichen diesen Sachverhalt.

Beispiel 1: nur Artikelkurzbeschreibung (Muss-Feld):

Beispiel 2: nicht erlaubt: leere Artikelkurzbeschreibung (Muss-Feld):

Beispiel 3: Artikelkurz- (Muss-Feld) und Artikellangbeschreibung (Kann-Feld)

Für die Prüfung, ob ein Element angegeben werden muss, geht man von außen nach innen vor. Folgendes Beispiel soll dies verdeutlichen. Das Element für Rahmenvertragsinformationen **AGREEMENT** ist ein Kann-Feld im Kontext des Elementes **HEADER**. Es können im Kopfbereich also Informationen zu Rahmenverträgen hinterlegt werden, müssen jedoch nicht. Wenn man sich jedoch entschließt, das Element **AGREEMENT** zu benutzen, dann müssen innerhalb von **AGREEMENT** die Elemente **AGREEMENT_ID** für die Vertragsnummer und **DATETIME** für das Enddatum angegeben werden, da beide Muss-Felder innerhalb von AGREEMENT sind.

Die beiden folgenden Beispiele veranschaulichen diesen Sachverhalt.

Beispiel 4 (HEADER ohne Rahmenvertragsinformationen):

Beispiel 5 (HEADER mit Rahmenvertragsinformationen):

2.4 Datentypen

Datentypen bestimmen das Format und den Bereich der Werte für die in BMEcat[®] definierten Elemente. Jedem atomaren Element wird genau ein Datentyp zugeordnet. Die Verwendung von Datentypen ermöglicht es, die zulässige Befüllung der Elemente genau zu beschreiben. Im BMEcat[®]-Format werden Basis-, Aufzählungs- und spezielle Datentypen unterschieden.

Die **Basisdatentypen** definieren gängige und häufig verwendete Feldformate, wie z.B. Zeichenketten, Ganzzahlen, Ja/Nein-Werte usw. Eine **Tabelle der Basisdatentypen** ist im Anhang zu finden.

Weiterhin werden zahlreiche **Aufzählungsdatentypen** verwendet, die auf internationalen Standards beruhen. Ein Aufzählungsdatentyp definiert sich über eine Menge von zulässigen Zeichenketten. Ist einem Element ein Aufzählungsdatentyp zugewiesen, so kann dieses Element nur einen Wert aus der Menge der zulässigen Werte annehmen. Alle Aufzählungsdatentypen sind in der **Tabelle der Aufzählungsdatentypen** aufgeführt.

In der **Tabelle der speziellen Datentypen** im Anhang finden sich einige **spezielle Datentypen** mit besonderen Funktionen. Diese Datentypen sind in BMEcat[®] zunächst leer, also ohne Inhalt definiert und müssen vom Anwender nicht näher berücksichtigt werden. Erst im Fall der benutzerspezifischen oder modulbasierten Erweiterung des BMEcat[®] werden diese Datentypen neu definiert und konkretisiert.

2.5 Zeichenkodierung in XML

Die Kodierung der einzelnen Zeichen in den XML-Elementen sollte in jeder BMEcat[®]-Datei angegeben werden. Dies geschieht im Attribut "encoding" der XML-Text-Deklaration, z.B. <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?> mit dem gängigen Zeichensatz "UTF-8".

BMEcat[®] unterstützt alle in der XML-Spezifikation erwähnten Zeichensätze (beispielsweise ISO-8859-1, UTF-8, UTF-16). Bei den UTF-Zeichensätzen wird in der Regel ein Zeichen in einem oder mehreren Bytes gespeichert.

Wichtig ist, dass sich die Feldlängen in der Feldlängen-Spalte auf die einzelnen Zeichen beziehen und nicht auf die vom Zeichensatz benutzte Anzahl von Bytes. Zum Beispiel stellt das als "Ü" kodierte "Ü" nur ein einzelnes Zeichen dar. Siehe hierzu auch Kapitel: Mehrsprachige Katalogdokumente.

2.6 Versionshistorie

Version.	Datum	Beschreibung
1.0	08.11.1999	Erste Version
1.01	02.01.2000	Beseitigung einzelner Inkonsistenzen und Überarbeitung der Beispiele
1.2 final draft	19.12.2000	Fehlerkorrekturen, kleinere Erweiterungen und generelle Verbesserung der Dokumentation
1.2	27.03.2001	Umsetzung des Feedbacks zur Version 1.2 final draft
2005 final draft	10.05.2005	Überarbeitung und Erweiterung des Funktionsumfangs, Neufassung der Spezifikation
2005	04.11.2005	Umsetzung des Feedbacks zur Version 2005 final draft

Tabelle 2-1: Versionshistorie BMEcat®

3 Klassifikations-, Kataloggruppen- und Merkmalssysteme

Zur Strukturierung von Katalogen, zur Bildung von Klassen gleichartiger Produkte und zur Beschreibung von Produkten über gemeinsame Merkmale lassen sich in BMEcat[®] mit dem Element **CLASSIFICATION_SYSTEM** entsprechende Systeme übertragen. Diese können anschließend auf der Produktebene für die Produktmerkmale und die Klassifizierung genutzt werden.

Zu den verschiedenen Arten und Bezeichnungen dieser Systeme zählen unter anderem:

- · Kataloggruppensysteme zur hierarchischen Navigation in Katalogen,
- Katalogstrukturen zur hierarchischen Navigation in Katalogen,
- Material- und Warengruppensysteme zur Untergliederung des Sortiments,
- Klassifikationssysteme zur meistens hierarchischen, eindeutigen Sortimentsstrukturierung,
- Standardisierte Klassifikationssysteme (z.B. eCl@ss, ETIM, GPC, proficl@ss, UNSPSC),
- Sachgruppensysteme,
- · Referenzhierarchien,
- · Merkmalssysteme,
- Merkmalsgruppensysteme,
- · Merkmal-Bibliotheken,
- Merkmal-Lexika,
- · Merkmal-Dictionaries.



Aus Vereinfachungsgründen werden alle der vorgenannten Erscheinungsformen in der BMEcat[®]-Spezifikation unter dem Oberbegriff Klassifikationssystem zusammengefasst.

In BMEcat® 2005 ist das Element **CLASSIFICATION_SYSTEM** derart erweitert und verbessert worden, daß nahezu alle derzeit bekannten Klassifikationssysteme in einem BMEcat®-Katalogdokument übertragen werden können. Die noch in BMEcat® 1.2 vorhandene Unterscheidung von (1) Kataloggruppensystemen ohne Merkmalsleisten (Element **CATALOG_GROUP_SYSTEM**), (2) Merkmalssystemen (Element **FEATURE_SYSTEM**) und (3) Klassifikationssystemen ist nun nicht mehr erforderlich. Folglich ist das in BMEcat® 1.2 bereits als auslaufend gekennzeichnete Element **FEATURE_SYSTEM** entfallen; das Element **CATALOG_GROUP_SYSTEM** wird in der nächsten BMEcat®-Version entfallen und sollte bereits jetzt nach Möglichkeit nicht mehr verwendet werden.

Das BMEcat[®] 2005 zugrunde liegende Datenmodell für Klassifikationssysteme orientiert sich weitgehend an ISO 13584, dem internationalen Standard für die Produktbeschreibung und –klassifizierung auf Basis von Klassen und Merkmalen. Weitere Informationen zu diesem Standard finden sich in dem Dokument "ISO 13584-1:2001. Industrial automation systems and integration – Parts library – Part 1: Overview and fundamental principles" (siehe http://www.iso.ch).

In einem BMEcat[®]-Katalogdokument können optional ein oder mehrere Klassifikationssysteme übertragen werden. Ist das verwendete Klassifikationssystem bereits im Zielsystem vorhanden, so kann auf die Übertragung verzichtet werden; in diesem Fall werden im Katalogdokument nur die produktbezogenen Klassifizierungen übertragen (siehe Element **PRODUCT_FEATURES** im Produktbereich). Dies trifft insbesondere auf die standardisierten Klassifikationssysteme zu.

3.1 Definition von Klassifikationssystemen

Die Definition eines Klassifikationssystems untergliedert sich in verschiedene Bereiche. Abhängig von der Art des Systems können einzelne Bereiche entfallen (z.B. keine Merkmale). Zunächst ist das System selbst zu beschreiben, u.a. durch:

- Kurz- und Langbezeichnung,
- · Versionsangaben,
- Referenz auf den Anbieter/Herausgeber des Systems,
- Metainformationen

Die Metainformationen dienen dazu, die Art des Klassifikationssystems und insbesondere Eigenschaften der Gruppenhierarchie zu beschreiben. Diese Informationen können sowohl den Benutzern angezeigt als auch von den importierenden Zielsystemen verwendet werden, um die Verarbeitung und Präsentation zu steuern.

Unter anderem:

- · Anzahl der Hierarchiestufen,
- Benennung der einzelnen Hierarchiestufen (z.B. Segment -> Gruppe -> Commodity),
- Angabe, ob Produkte nur den untersten Gruppen zugeordnet werden dürfen (Blätter im Hierarchiebaum),
- Angabe, ob jedes Produkt nur einer Gruppe zugeordnet werden darf ("echte" Klassifizierung),
- Angabe, ob die Gruppenhierarchie balanciert ist, d.h. ob alle Zweige des Hierarchiebaums die gleiche Ebenenanzahl haben,
- Angabe, ob Merkmale höherer Gruppen an die untergeordneten Gruppen vererbt werden (Merkmalsvererbung).

Die beiden Hauptbestandteile von Klassifikationssystemen sind Gruppen und/oder Merkmale.



In BMEcat[®] werden die Merkmale zunächst unabhängig von den Gruppen definiert. Anschließend lassen sich die Merkmale in den Gruppendefinitionen wieder verwenden (Bildung von Merkmalsleisten) und ggf. in ihrer Definition ergänzen oder ändern. Dadurch wird die Wiederverwendung der gleichen Merkmale unterstützt und das zu übertragene Datenvolumen minimiert.

3.2 Definition von Merkmalen

Merkmale können sehr genau und ausführlich beschrieben werden (CLASSIFICATION_SYSTEM_FEATURE_TEMPLATE), um einerseits die Verarbeitung und Repräsentation in Zielsystemen zu steuern und andererseits dem Benutzer eine präzise Merkmalsdefinition bereitzustellen; dies ist auch dann wichtig, wenn der Benutzer die mit BMEcat® übertragenen Merkmalsdefinitionen für Klassifizierungsarbeiten verwendet.

Unter anderem lassen sich je Merkmal angeben:

- Merkmalsname, -kurzname und –beschreibung,
- · Identifikator und Version,
- Zuordnung zu einer Merkmalsgruppe (z.B. "Abmessungen" für Merkmal "Länge"),
- Wertebereich (FEATURE_CONTENT).

Der Wertebereich ist abhängig vom Datentyp: So kann bei numerischen Datentypen ein Intervall, bei Zeichenketten die minimale und maximale Länge und bei Enumerationen die Wertliste angegeben werden. Weitere Angaben können sein:

- · Maßeinheit,
- Wertliste (FT_VALUES): bei Enumerationen k\u00f6nnen die Werte entweder direkt angegeben oder zuvor definierte Werte aus dem Bereich ALLOWED_VALUES referenziert werden,
- Synonyme zum Merkmalsnamen,
- Merkmalssymbol (z.B. ein Formelzeichen),
- Bild (z.B. Zeichnung mit Hervorhebung des Maßes, welches das Merkmal repräsentiert),
- Unterscheidung von Muss- und Kann-Merkmalen,
- Reihenfolge des Merkmals bei Anzeige in Zielsystemen,
- Quellenangabe (z.B. Verweis auf Norm),
- · Anmerkungen zur Interpretation,
- Kommentare zur Verwendung.

3.3 Definition von Gruppen

Zu jeder Gruppe (CLASSIFICATION_GROUP) sind mindestens der Identifikator und der Gruppenname anzugeben. In der Regel werden weitere Informationen benötigt, um die Gruppenhierarchie durch Angabe der übergeordneten Gruppe aufzubauen und die Verarbeitung und Anzeige in Zielsystemen zu steuern und zu verbessern. Unter anderem lassen sich übertragen:

- Gruppenname, -kurzname und -beschreibung,
- Synonyme zum Gruppennamen (z.B. für die Suche),

- Bild (z.B. Darstellung typischer Produkte),
- Reihenfolge der Gruppe bei Anzeige in Zielsystemen,
- Quellenangabe (z.B. Verweis auf Norm),
- Anmerkungen zur Interpretation,
- · Kommentare zur Verwendung.

Schließlich können der Gruppe zuvor definierte Merkmale zugeordnet, die gemeinsam die Merkmalsleiste (CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATES) der Gruppe bilden. Die Zuordnung kann bei Bedarf Eigenschaften zum Merkmal hinzufügen oder verändern.

3.4 Definition von Werten

Für Aufzählungsmerkmale, die eine Werteliste vorgeben, können die Werte mit **ALLOWED_VALUES** definiert werden. Diese Definition ist dann zunächst unabhängig von der Nutzung für ein konkretes Merkmal, um gleiche Werte mehrfach verwenden zu können und das zu übertragende Datenvolumen zu minimieren. Unter anderem lassen sich je Wert angeben:

- Identifikator für die Referenzierung in den Merkmalen,
- · der Wert selbst,
- Kurzbezeichnung (z.B. "PTFE" für "Teflon")
- Synonyme (z.B. "lila" für "violett")
- · Beschreibung/Erläuterung,
- Versionsangaben,
- Quellenangabe (z.B. Verweis auf Norm).

3.5 Definition von Maßeinheiten

Für den Fall, daß das Klassifikationssystem für die Merkmale keine standardisierten Maßeinheiten verwendet (z.B. SI-Einheiten) oder aber die Standardmerkmale im importierenden Zielsystem unbekannt sind, können in BMEcat[®] die Maßeinheiten selbst definiert und übertragen werden. Dazu dient das Element **UNIT**; der im Unterelement **UNIT**_ID definierte Identifikator kann anschließend bei den Merkmalen mit **FT UNIT IDREF** referenziert werden.

Referenz der Elemente - Sortierung nach Auftreten

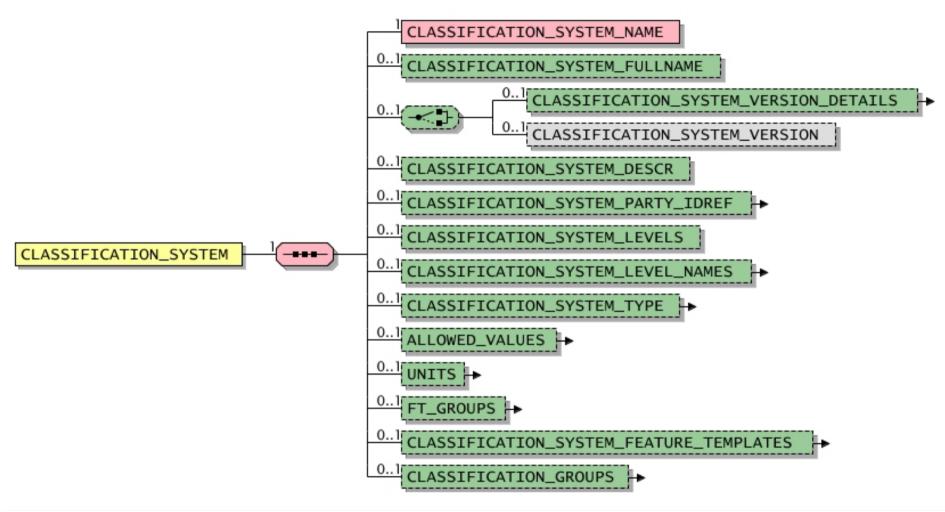
CLASSIFICATION SYSTEM

(Klassifikationssystem)

Dieses Element erlaubt es, ein Klassifikationssystem vollständig zu definieren. Dies umfasst die Definition von Gruppen, Synonymen, Merkmalen und Merkmalswerten (soweit vorhanden).



2005fd: Das Element wurde überarbeitet und um folgende Unterelemente erweitert: CLASSIFICATION_SYSTEM_VERSION_DETAILS, CLASSIFICATION_SYSTEM_PARTY_IDREF, CLASSIFICATION_SYSTEM_TYPE
2005: Das Element wurde um das Unterelemente FT GROUPS erweitert.



Allgemein

Verwendet in	Default- wert		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
-	-	-		2005

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Name des Klassifikati- onssystems	CLASSIFICATION_SY- STEM_NAME	Muss	Einfach	Eindeutiger Bezeichner des Klassifikationssystems; dieser Identifikator muss den (Kurz-)Namen des Klassifikationssystems mit der Versionsnummer kombinieren, damit eine eindeutige Referenzierung des Klassifikationssystems möglich ist.	-	dtSTRING	80	-	2005fd
				Das Format für den Identifikator sollte dem Schema " <name>-<majorversion>.<minorversion>" folgen</minorversion></majorversion></name>					
				2005fd: Die Feldlänge wurde von 20 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht. Siehe auch: Vordefinierte Werte für das Element CLASSIFICATION_SYSTEM_NAME					
				Beispiele ECLASS-4.1, UNSPSC-6.0801				ı	
				<pre><classification_system_name>ECLASS-4.1 </classification_system_name></pre>					
	CLASSIFICATION_SY- STEM_FULLNAME	Kann	Einfach	Vollständiger Name des Klassifikationssystems	-	dtML- STRING	80	Ja	2005fd
				2005fd: Die Feldlänge wurde von 60 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht. Beispiel (eCl@ss)					
				<pre><classification_system_fullname>eCl@ss 5.0 - Standard für Materi- alklassifikation und Warengruppen</classification_system_fullname></pre>					
Version des Klassifikationssystems	CLASSIFICATION_SY- STEM_VERSION_DE- TAILS	Kann	Einfach	Detaillierte Informationen zur Version des Klassifikationssystems und der Versionshistorie	-	-	-	-	2005fd
	CLASSIFICATION_SY- STEM VERSION	Kann	Einfach	Dieses Element enthält die Version des Klassifikationssystems an.	-	dtSTRING	20	-	-
onssystems	STEM_VERSION			Das Element CLASSIFICATION_SYSTEM_VERSION wird zukünftig durch das Element CLASSIFICATION_SYSTEM_VERSION_DETAILS abgelöst und entfällt dann.					
				Beispiel (eCI@ss)					
				<pre><classification_system_version>5.1</classification_system_version></pre>					
Beschreibung des Klas- sifikationssystems	CLASSIFICATION_SY- STEM_DESCR	Kann	Einfach	Beschreibungstext zum Klassifikationssystem	-	dtML- STRING	16000	Ja	2005fd
				2005fd: Die Feldlänge wurde von 250 Zeichen auf 16.000 Zeichen erhöht.					

Elemente

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge		I.Änd. in Ver.
Referenz auf Klassifikationssystemanbieter	CLASSIFICATION_SY- STEM_PARTY_IDREF - type	Kann	Einfach	Referenz auf den eindeutigen Identifikator der Organisation, die das Klassifikationssystem erstellt hat, es wartet oder es zur Verfügung stellt. Die Referenz muss auf eine PARTY_ID innerhalb des Dokumentes verweisen.	-	dtSTRING	250	-	2005fd
Anzahl der Hierarchiestufen	CLASSIFICATION_SY- STEM_LEVELS	Kann	Einfach	Anzahl der Hierarchiestufen des Klassifikationssystems Beispiel (eCl@ss) <classification_system_levels>4</classification_system_levels> Beispiel (ETIM) <classification_system_levels>2</classification_system_levels>	-	dtINTE- GER	-	-	-
Bezeichnung der Hier- archiestufen	CLASSIFICATION_SY- STEM_LEVEL_NAMES	Kann	Einfach	Benennung der Hierarchiestufen	-	-	-	-	-
Typ des Klassifikations- systems	CLASSIFICATION_SY- STEM_TYPE	Kann	Einfach	Informationen über die Struktur des Klassifikationssystems	-	-	-	-	2005fd
Zulässige Werte	ALLOWED_VALUES	Kann	Einfach	Liste von zulässigen Werten	-	-	-	-	-
Maßeinheiten	UNITS	Kann	Einfach	Enthält die innerhalb eines Klassifikationssystems für Merkmale verwendeten Maßeinheiten	-	-	-	-	-
Merkmalgruppen	FT_GROUPS	Kann	Einfach	Enthält die innerhalb eines Klassifikationssystems definierten Merkmalgruppen als Zusammenfassung bzw. Kategorisierung mehrerer Merkmale	-	-	-	-	2005fd
Merkmale des Klassifi- kationssystems	CLASSIFICATION_SY- STEM_FEATURE_TEM- PLATES	Kann	Einfach	Enthält die innerhalb eines Klassifikationssystems verwendeten Merkmale zur Beschreibung von Produkten	-	-	-	-	-
Gruppen des Klassifikationssystems	CLASSIFICATION_ GROUPS	Kann	Einfach	Enthält die innerhalb des Klassifikationssystems definierten Gruppen	-	-	-	-	-

Vordefinierte Werte für das Element CLASSIFICATION SYSTEM NAME

Bezeichnung	Elementwert		I.Änd. in Ver.
CPV	CPV-yyyy-mm-dd	Referenz auf das Klassifikationssystem CPV (Common Procurement Vocabulary) mit Angabe des Versionsdatums (z.B. CPV-2003-12-16); siehe http://simap.eu.int	2005fd

Vordefinierte Werte für das Element CLASSIFICATION_SYSTEM_NAME

Bezeichnung	Elementwert	Erläuterung	I.Änd. in Ver.				
eCl@ss	ECLASS-x.y	Referenz auf das Klassifikationssystem eCI@ss in der Version x.y (z.B. ECLASS-5.1); siehe http://www.eclass.de	-				
eOTD	EOTD-yyyy-mm-dd	Referenz auf das Klassifikationssystem eOTD (ECCMA Open Technical Dictionary) mit Angabe des Versionsdatums (z.B. EOTD-2004-08-01); siehe http://www.eccma.org	2005fd				
ETIM	ETIM-x.y	Referenz auf das Klassifikationssystem ETIM (Elektrotechnisches Informationsmodell) in der Version x.y (z.B. ETIM-2.0); siehe http://www.etim.de	-				
GPC	GPC-x.y Referenz auf das Klassifikationssystem EAN.UCC GPC (Global Product Classification) in der Version x.y (z.B. GPC-4.0); siehe http://www.gs1.org						
profiCl@ss	FICI@ss PROFICLASS-x.y Referenz auf das Klassifikationssystem profiCI@ss in der Version x.y (z.B. PROFICLASS-2.1); siehe http://www.proficlass.de						
RNTD	RNTD-x.y	Referenz auf das Klassifikationssystem RNTD (RosettaNet Technical Dictionary) in der Version x.y (z.B. RNTD-4.0); siehe http://www.rosettanet.org	2005fd				
RUS	RUS-x.y	Referenz auf das Klassifikationssystem RUS (Requisite Unifying Structure) in der Version x.y (z.B. RUS-4.0); siehe http://rusportal.requisite.com	2005fd				
UNSPSC	UNSPSC-x.yyyy	Referenz auf das Klassifikationssystem UNSPSC in der Version x.yyyy (z.B. UNSPSC-6.0801); siehe http://www.unspsc.org	-				
Proprietäres Klassifika- tionssystem	udf_NAME-x.y	Referenz auf ein proprietäres (nicht standardisiertes) Klassifikationssystem. Der Wert muss mit 'udf_' beginnen, danach der Klassifikationssystemname in Großbuchstaben, Trennstrich und die Version mit Majorversion.Minorversion folgen, also z.B. udf_MYSYSTEM-3.0. Die Länge des Namens muss mindestens 1 Zeichen und darf höchstens 72 Zeichen betragen. Die Versionsangabe darf höchstens 7 Zeichen lang sein.	-				
Sonstiges standardisiertes Klassifikationssystem	Benutzerdefinierter Wert im Format: [\w\-\.]{1,80}	Die durch die vordefinierten Werte nicht bereits abgedeckten standardisierten Klassifikationssysteme sollten nach dem gleichen Schema beschrieben werden: Klassifikationssystemname in Großbuchstaben, ein Trennstrich und Version mit Majorversion. Minorversion, also z.B. NAME-3.0. Die Länge des Namens muss mindestens 1 Zeichen und darf höchstens 72 Zeichen betragen. Die Versionsangabe darf höchstens 7 Zeichen lang sein.	2005fd				

Beispiel

```
<CLASSIFICATION SYSTEM>
    <CLASSIFICATION SYSTEM NAME>ECLASS-5.0/CLASSIFICATION SYSTEM NAME>
   <CLASSIFICATION SYSTEM FULLNAME>eCl@ss 5.0 - Standard für Materialklassifikation und Warengruppen</CLASSIFICATION SYSTEM FULLNAME>
   <CLASSIFICATION SYSTEM VERSION DETAILS>
       <VERSION>5.0</VERSION>
       <VERSION DATE>2003-10-14/VERSION DATE>
   </CLASSIFICATION SYSTEM VERSION DETAILS>
   <CLASSIFICATION SYSTEM DESCR>eClass ist gekennzeichnet durch einen vierstufigen, hierarchischen Klassifikationsschlüssel mit einem aus 12.000 Begriffen
bestehenden Schlagwortregister. eCl@ss bildet die Beschaffungsmärkte für Einkäufer ab und unterstützt die Ingenieure bei der Entwicklung, Planung und
Instandhaltung. Durch den Zugang entweder über die Hierarchie oder über Schlagworte kann sowohl der Experte als auch der gelegentliche Nutzer in der Klassifikation
navigieren. Einmalig an eCl@ss ist die Integration von Merkmalleisten zur Beschreibung von Materialien und Dienstleistungen.
    <CLASSIFICATION_SYSTEM_LEVELS>4</CLASSIFICATION_SYSTEM_LEVELS>
    <CLASSIFICATION SYSTEM LEVEL NAMES>
        <CLASSIFICATION_SYSTEM_LEVEL_NAME level="1">Sachgebiet</CLASSIFICATION SYSTEM LEVEL NAME>
       <CLASSIFICATION_SYSTEM_LEVEL_NAME level="2">Hauptgruppe</CLASSIFICATION_SYSTEM_LEVEL_NAME>
       <CLASSIFICATION SYSTEM LEVEL NAME level="3">Gruppe</CLASSIFICATION SYSTEM LEVEL NAME>
        <CLASSIFICATION SYSTEM LEVEL NAME level="4">Untergruppe</CLASSIFICATION SYSTEM LEVEL NAME>
    </CLASSIFICATION SYSTEM LEVEL NAMES>
    <CLASSIFICATION SYSTEM TYPE>
        <GROUPID HIERARCHY>false/GROUPID HIERARCHY>
        <MAPPING TYPE>single/MAPPING TYPE>
       <MAPPING LEVEL>leaf/MAPPING LEVEL>
       <BALANCED TREE>yes/BALANCED TREE>
       <INHERITANCE>no</INHERITANCE>
    </CLASSIFICATION SYSTEM TYPE>
</CLASSIFICATION_SYSTEM>
```

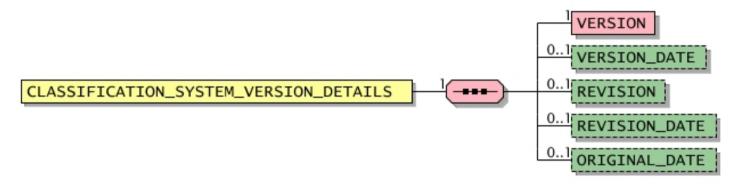
CLASSIFICATION_SYSTEM_VERSION_DETAILS

(Version des Klassifikationssystems)

Dieses Element enthält detaillierte Informationen zur Version des Klassifikationssystems und zur Versionshistorie.



2005fd: Dieses neue Element ersetzt zukünftig das bisherige Element CLASSIFICATION_SYSTEM_VERSION; es enthält folgende neue Unterelemente: VERSION, VERSION_DATE, REVISION_DATE, ORIGINAL_DATE



Allgemein

g					
	Default- wert	71		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_SYSTEM	-	-	-	-	2005fd

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Version	VERSION	Muss	Einfach	Detaillierte Informationen zur aktuellen Version ** 2005fd: Neues Element	-	dtSTRING	20	-	2005fd
Versionsdatum	VERSION_DATE	Kann	Einfach	Datum dieser Version ** 2005fd: Neues Element	-	dtDATETI- ME	-	-	2005fd
Revision	REVISION	Kann	Einfach	Revision unterhalb dieser Version ** 2005fd: Neues Element	-	dtSTRING	20	-	2005fd

Elemente

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach		Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Revisionsdatum	REVISION_DATE	Kann	Einfach	Datum der aktuellen Revision dieser Version ** 2005fd: Neues Element	-	dtDATETI- ME	-	-	2005fd
Ursprungsdatum	ORIGINAL_DATE	Kann	Einfach	Datum der ersten Version in ihrer ersten Revision ** 2005fd: Neues Element	-	dtDATETI- ME	-	-	2005fd

Beispiel (eCl@ss)

CLASSIFICATION_SYSTEM_PARTY_IDREF

(Referenz auf Klassifikationssystemanbieter)

Dieses Element enthält eine Referenz auf den eindeutigen Identifikator der Organisation, die das Klassifikationssystem erstellt hat, es wartet oder es zur Verfügung stellt. Die Referenz muss auf eine **PARTY_ID** innerhalb des Dokumentes verweisen.



2005fd: Neues Element

CLASSIFICATION_SYSTEM_PARTY_IDREF type

Allgemein

Verwende		Default- wert	7.		Sprach-abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIF	FICATION_SYSTEM	-	dtSTRING	250	-	2005fd

Attribute

Bezeichnung	Attributname	Muss/ Kann		Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Verwendeter Kodie- rungsstandard	type		Dieses Attribut gibt das Kodifikationssystem des Bezeichners an, also von welcher Organisation der Bezeichner (PARTY_ID) vergeben wird. Einige gängige Kodifikationssysteme sind vordefiniert. Siehe auch: Vordefinierte Werte für das Attribut "type"	-	dtSTRING	250	1	1.2_fd

Vordefinierte Werte für das Attribut "type"

Bezeichnung	Attributwert	Erläuterung	I.Änd. in Ver.
Einkäuferspez. Num- mer	buyer_specific	Vom Einkäufer vergebene Identifikationsnummer	-
Kundenspez. Nummer	customer_specific	Vom Kunden vergebene Identifikationsnummer	2005fd
Dun & Bradstreet	duns	DUNS-Kennung (siehe auch http://dbgermany.dnb.com/German/DataBase/duns.htm)	-
Internationale Lokati- onsnummer	iln	ILN-Kennung (siehe auch http://www.gs1-germany.de/internet/content/e39/e50/e221/e222/index_ger.html)	-
Internationale Lokati- onsnummer	gln	In Deutschland auch ILN genannt (siehe ILN oben)	2005fd
Selbstdef. Nummer	party_specific	Von der jeweiligen Organisation selbst definierte Identifikationsnummer	2005fd

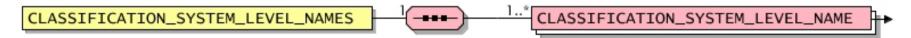
Vordefinierte Werte für das Attribut "type"

Bezeichnung	Attributwert		I.Änd. in Ver.
Lieferantenspez. Num- mer	supplier_specific	Vom Lieferanten vergebene Identifikationsnummer	-
S	Benutzerdefinierter Wert im Format: \w{1,250}	Bezeichnung des Kodierungsstandards. "\w{1,250}" bedeutet, die Bezeichnung des Kodierungsstandards muss mindestens 1 Zeichen lang und darf höchstens 250 Zeichen lang sein.	-

CLASSIFICATION_SYSTEM_LEVEL_NAMES

(Bezeichnung der Hierarchiestufen)

Dieses Element gibt die Namen der Hierarchiestufen an.



Allgemein

,goo					
	Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_SYSTEM	-	-	-	-	-

Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	7.	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Name der Hierarchiestufe	CLASSIFICATION_SY- STEM_LEVEL_NAME - level	Muss	Mehrfach	Benennung der Hierarchiestufe ** ** ** ** ** ** ** ** **		dtML- STRING	80	Ja	2005

CLASSIFICATION_SYSTEM_LEVEL_NAME

(Name der Hierarchiestufe)

Dieses Element enthält die Bezeichnung der Hierarchiestufe eines Klassifikationssystems.



2005: Die Feldlänge wurde von 60 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht.

CLASSIFICATION_SYSTEM_LEVEL_NAME level

Allgemein

,goo					
	Default- wert	7.1		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_SYSTEM_LEVEL_NAMES		dtML- STRING	80	Ja	2005

Attribute

Bezeichnung	Attributname	Muss/ Kann		Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Nummer der Hierar- chiestufe	level		Mit diesem Attribut werden die Hierarchiestufen gemäß ihrer Reihenfolge sortiert. Die Stufe, die in dem Klassifikationssystem am weitesten oben steht, bekommt die niedrigste Nummer (beginnend bei 1).		dtINTE- GER	1	-	-

Beispiel (eCl@ss)

Im Klassifikationssystem eCl@ss werden vier Hierarchiestufen definiert: Sachgebiet, Hauptgruppe, Gruppe und Untergruppe.

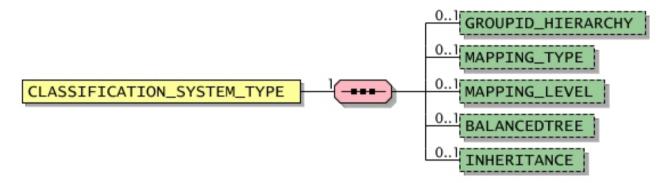
CLASSIFICATION_SYSTEM_TYPE

(Typ des Klassifikationssystems)

Dieses Element enthält Informationen über die Struktur des Klassifikationssystems, insbesondere zur Art der Klassenhierarchie.



2005fd: Neues Element



Allgemein

Verwendet in	Default- wert	71			I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_SYSTEM	-	-	-	-	2005fd

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Art des Gruppenidentifi- kators	GROUPID_HIERARCHY	Kann	Einfach	Dieses Element gibt an, ob die Identifikatoren von Gruppen (Element CLASSIFICATION_GROUP_ID) so aufgebaut sind, dass sie die Position der Gruppe in der Klassenhierarchie beschreiben. In diesem Fall nimmt das Element den Wert 'true' an. Enthält das Element den Wert 'false', so kann von dem Identifikator einer Gruppe nicht auf deren Anordnung in der Hierarchie geschlossen werden. Kommt das Element nicht vor, dann werden diesbezüglich keine Angaben gemacht.	-	dtBOO- LEAN	-	-	2005fd
				Bei der Übertragung des Klassifikationssystems eCl@ss muss das Element den Wert 'false' besitzen, da als erster Identifikator im Element CLASSIFICATION_GROUP_ID das eCl@ss-Feld 'idcl' und als zusätzlicher Identifikator im Element CLASSIFICATION_GROUP_ID2 das eCl@ss-Feld 'coded name' angegeben wird (z.B. 21011304).					
				2005fd: Neues Element Beispiel Im Klassifikationssystem eCI@ss kann man z.B. aus der der Angabe 24040105 ablesen, dass die Gruppe zur Gruppe 24 der obersten Ebene, der Gruppe 04 der zweiten Ebene und der Gruppe 01 der dritten Ebene gehört und auf der 4. Ebene selbst die Nummer 05 hat.					
Art der Produktzuord- nung	MAPPING_TYPE	Kann	Einfach	Dieses Element gibt an, ob ein Produkt nur genau einer Gruppe oder auch mehreren Gruppen gleichzeitig zugeordnet werden kann. Ist das Element nicht befüllt wird keine Aussage über die Art der Produktzuordnung gemacht. Wird die Mehrfachzuordnung erlaubt, dann handelts es sich nicht mehr um eine Klassifikation und es können semantische Problem bezüglich der Produktmerkmale und ihrer Interpretation entstehen. ** 2005fd: Neues Element Siehe auch: Zulässige Werte für das Element MAPPING_TYPE	-	dtSTRING	20	-	2005fd
Produktzuordnungsebe- ne	MAPPING_LEVEL	Kann	Einfach	Dieses Element gibt an, auf welchen Ebenen die Klassifikationsgruppen angeordnet sind zu denen Produkte zugeordnet werden können. Kommt das Element nicht vor, werden diesbezüglich keine Aussagen gemacht. * 2005fd: Neues Element Siehe auch: Zulässige Werte für das Element MAPPING_LEVEL	-	dtSTRING	20	•	2005fd

Elemente

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Balancierter Baum	BALANCEDTREE	Kann	Einfach	Angabe, ob der Klassifikationsbaum balanciert ist, d.h. alle Zweige des Baums haben die gleiche Ebenenanzahl. ** 2005fd: Neues Element	-	dtBOO- LEAN	-	-	2005fd
Merkmalsvererbung	INHERITANCE	Kann	Einfach	Angabe, ob Merkmale höherer Gruppen an die untergeordneten Gruppen weitervererbt werden. In diesem Fall werden die Merkmale mit ihren gesamten Eigenschaften weitervererbt, die Eigenschaften können dort dann weiter eingeschränkt werden. Die konkrete Ausgestaltung der Merkmalsvererbung wird durch das jeweilige Klassifikationssystem vorgegeben. 2005fd: Neues Element	-	dtBOO- LEAN	-	-	2005fd

Zulässige Werte für das Element MAPPING_TYPE

Bezeichnung	Elementwert	Erläuterung	I.Änd. in Ver.
Mehrfache Zuordnung	multiple	Jedes Produkt darf gleichzeitig mehreren Gruppen zugeordnet werden.	2005fd
Eindeutige Zuordnung	single	Jedes Produkt darf höchstens einer Gruppe zugeordnet werden.	2005fd

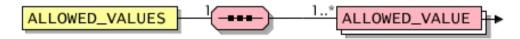
Zulässige Werte für das Element MAPPING_LEVEL

Bezeichnung	Elementwert		I.Änd. in Ver.
Blattzuordnung	leaf	Produkte dürfen nur zu Gruppen der untersten Ebene zugeordnet werden, also zu Gruppen, die selbst keine untergeordneten Gruppen besitzen.	2005fd
Blatt- oder Knotenzu- ordnung	leaf_or_node	Produkte dürfen zu Gruppen aller Ebenen zugeordnet werden, also auch zu Gruppen, die selbst untergeordnete Gruppen besitzen.	2005fd

ALLOWED VALUES

(Zulässige Werte)

Enthält eine Liste von zulässigen Werten (Vorgabewerte); jeder Wert wird in dem Element ALLOWED_VALUE definiert.



Allgemein

	Default- wert	, ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_SYSTEM	-	-	-	-	-

Elemente

Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach		Default- wert	, ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Definition eines Vorgabewertes	ALLOWED_VALUE	Muss		Definition eines Vorgabewertes * * * * * * * * * * * * *	-	-	-	-	2005fd

Beispiel

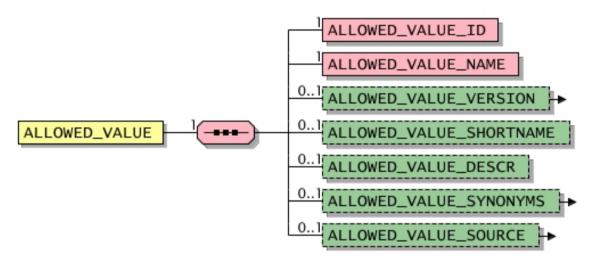
ALLOWED VALUE

(Definition eines Vorgabewertes)

Dieses Element dient zur Definition eines Vorgabewertes.



2005fd: Das Element wurde um die folgenden Unterelemente erweitert: ALLOWED_VALUE_VERSION, ALLOWED_VALUE_SHORTNAME, ALLOWED_VALUE_SYNONYMS, ALLOWED_VALUE_SOURCE.



Allgemein

7 mg-m-m					
Verwendet in	Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
ALLOWED_VALUES	-	-	-	-	2005fd

Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach	· · · · · ·	Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Identifikator des Vorga- bewertes	ALLOWED_VALUE_ID	Muss	Einfach	Eindeutiger Identifikator des Vorgabewertes	-	dtSTRING	60	-	-

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Name des Vorgabewertes	ALLOWED_VALUE_NA- ME	Muss	Einfach	Dieses Element enthält den Vorgabewert selbst. Der Wert kann sprachspezifisch sein, während der Identifikator sprachunabhängig ist. ** 2005fd: Die Feldlänge wurde von 60 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht. ** Beispiel ** ** ** ** ** ** ** ** **	-	dtML- STRING	80	Ja	2005fd
Version des Vorgabe- wertes	ALLOWED_VALUE_ VERSION	Kann	Einfach	Detaillierte Informationen zur Version des Vorgabewertes und zur Versionshistorie	-	-	-	-	2005fd
Kurzbezeichnung des Vorgabewertes	ALLOWED_VALUE_ SHORTNAME	Kann	Einfach	Gibt die Kurzbezeichnung des Vorgabewertes an, z.B. "PTFE" für "Teflon" 3005fd: Neues Element	-	dtML- STRING	80	Ja	2005fd
Beschreibung des Vorgabewertes	ALLOWED_VALUE_DE- SCR	Kann	Einfach	Dieses Element kann genutzt werden, um den Vorgabewert näher zu beschreiben. Beispiel <allowed_value_descr>cremeweiss entspricht RAL 9010</allowed_value_descr>	-	dtML- STRING	250	Ja	-
Vorgabewertsynonyme	ALLOWED_VALUE_ SYNONYMS	Kann	Einfach	Liste der Synonyme für den Vorgabewert	-	-	-	-	2005fd
Quellenangabe des Vorgabewertes	ALLOWED_VALUE_ SOURCE	Kann	Einfach	Referenz auf ein Dokument, einen Standard oder eine Definition, die den Vorgabewert beschreiben.	-	-	-	-	2005

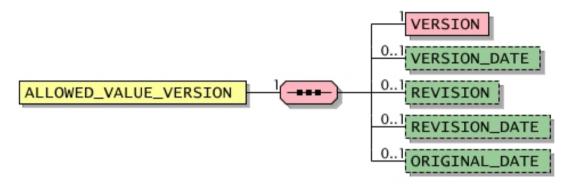
ALLOWED_VALUE_VERSION

(Version des Vorgabewertes)

Dieses Element enthält detaillierte Informationen zur Version des Vorgabewertes und zur Versionshistorie.



2005fd: Neues Element



Allgemein

	Default- wert	71		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
ALLOWED_VALUE	-	-	-	1	2005fd

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	71		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Version	VERSION	Muss	Einfach	Detaillierte Informationen zur aktuellen Version ** 2005fd: Neues Element	-	dtSTRING	20	-	2005fd
Versionsdatum	VERSION_DATE	Kann	Einfach	Datum dieser Version ** 2005fd: Neues Element	-	dtDATETI- ME	-	-	2005fd
Revision	REVISION	Kann	Einfach	Revision unterhalb dieser Version ** 2005fd: Neues Element	-	dtSTRING	20	-	2005fd

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	g .	Default- wert	71		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Revisionsdatum	REVISION_DATE	Kann		Datum der aktuellen Revision dieser Version ** 2005fd: Neues Element	-	dtDATETI- ME	-	-	2005fd
Ursprungsdatum	ORIGINAL_DATE	Kann		Datum der ersten Version in ihrer ersten Revision ** 2005fd: Neues Element	-	dtDATETI- ME	-	-	2005fd

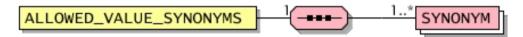
ALLOWED_VALUE_SYNONYMS

(Vorgabewertsynonyme)

Dieses Element enthält eine Liste von Synonymen für den Vorgabewert.



2005fd: Neues Element



Allgemein

· ···g · · · · · ·					
	Default- wert	71		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
ALLOWED_VALUE	-	-	-	-	2005fd

Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach		Default- wert		Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Synonym	SYNONYM	Muss		Das Synonym dient zur Erleichterung des Suchvorgangs. * 2005fd: Die Feldlänge wurde von 60 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht.		dtML- STRING	80	Ja	2005fd

ALLOWED VALUE SOURCE

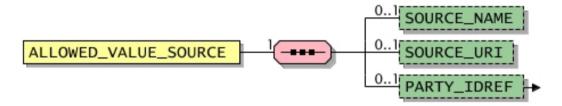
(Quellenangabe des Vorgabewertes)

Dieses Element enthält eine Referenz auf ein Dokument, einen Standard oder eine Definition, die den Vorgabewert beschreiben.



2005fd: Neues Element

2005: Das Unterlement SOURCE_DESCR wurde in SOURCE_NAME umbenannt.



Allgemein

Verwendet in	Default- wert	Datentyp		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
ALLOWED_VALUE	-	-	-	-	2005

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Quellenbezeichnung	SOURCE_NAME	Kann	Einfach	Bezeichnung der Quellenangabe, z.B. der Name des Dokumentes oder Standards 2005fd: Neues Element 2005: In Version 2005fd hieß dieses Element noch SOURCE_DESCR und wurde in Version 2005 nach SOURCE_NAME umbenannt. Die Feldlänge wurde von 250 Zeichen auf 80 Zeichen reduziert.	-	dtML- STRING	80	Ja	2005
URI der Quelle	SOURCE_URI	Kann	Einfach	URI der Quellenangabe, z.B. Verweis auf Dokument oder den Standard ** 2005fd: Neues Element	-	dtSTRING	255	-	2005fd
Referenz auf Geschäftspartner	PARTY_IDREF - type	Kann	Einfach	Verweis auf den eindeutigen Identifikator eines Geschäftspartners. Die Referenz muss auf eine PARTY_ID innerhalb des Geschäftsdokumentes verweisen. In diesem Kontext wird das Element genutzt, um auf die Organisation zu verweisen, die für die Spezifikation des Elementes verantwortlich ist.	-	dtSTRING	250	-	2005fd

PARTY_IDREF

(Referenz auf Geschäftspartner)

Dieses Element enthält einen Verweis auf den eindeutigen Identifikator eines Geschäftspartners. Die Referenz muss auf eine PARTY_ID innerhalb des Geschäftsdokumentes verweisen.



2005fd: Neues Element



Allgemein

,goe					
	Default- wert	, ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
ALLOWED_VALUE_SOURCE, CLASSIFICATION_GROUP_CONTACTS, CLASSIFICATION_GROUP_SOURCE, FT_SOURCE	-	dtSTRING	250	-	2005fd

Attribute

Bezeichnung	Attributname	Muss/ Kann		Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Verwendeter Kodie- rungsstandard	type		Dieses Attribut gibt das Kodifikationssystem des Bezeichners an, also von welcher Organisation der Bezeichner (PARTY_ID) vergeben wird. Einige gängige Kodifikationssysteme sind vordefiniert. Siehe auch: Vordefinierte Werte für das Attribut "type"	-	dtSTRING	250	1	1.2_fd

Vordefinierte Werte für das Attribut "type"

Bezeichnung	Attributwert	Erläuterung	I.Änd. in Ver.
Einkäuferspez. Num- mer	buyer_specific	Vom Einkäufer vergebene Identifikationsnummer	-
Kundenspez. Nummer	customer_specific	Vom Kunden vergebene Identifikationsnummer	2005fd
Dun & Bradstreet	duns	DUNS-Kennung (siehe auch http://dbgermany.dnb.com/German/DataBase/duns.htm)	-
Internationale Lokati- onsnummer	iln	ILN-Kennung (siehe auch http://www.gs1-germany.de/internet/content/e39/e50/e221/e222/index_ger.html)	-
Internationale Lokati- onsnummer	gln	In Deutschland auch ILN genannt (siehe ILN oben)	2005fd
Selbstdef. Nummer	party_specific	Von der jeweiligen Organisation selbst definierte Identifikationsnummer	2005fd

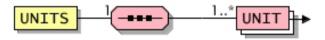
Vordefinierte Werte für das Attribut "type"

Bezeichnung	Attributwert		I.Änd. in Ver.
Lieferantenspez. Num- mer	supplier_specific	Vom Lieferanten vergebene Identifikationsnummer	-
S	Benutzerdefinierter Wert im Format: \w{1,250}	Bezeichnung des Kodierungsstandards. "\w{1,250}" bedeutet, die Bezeichnung des Kodierungsstandards muss mindestens 1 Zeichen lang und darf höchstens 250 Zeichen lang sein.	-

UNITS

(Maßeinheiten)

Dieses Element definiert die Maßeinheiten der Merkmale eines Klassifikationssystems. Jede Maßeinheit wird in einem Element **UNIT** definiert. Die Maßeinheiten können anschließend bei der Beschreibung der Merkmale genutzt werden.



Allgemein

Verwendet in	Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_SYSTEM	-	-	-	-	-

Elemente

Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	71	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Maßeinheit	UNIT - system	Muss		Beschreibt eine Maßeinheit, die in dem Klassifikationssystem verwendet wird. Das Element UNIT ist nicht mit dem Datentyp dtUNIT oder dtPUNIT zu verwechseln.	-	-	-	-	2005fd

Beispiel

UNIT

(Maßeinheit)

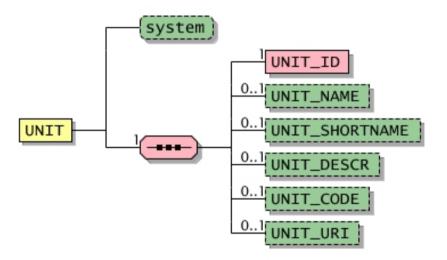
Dieses Element beschreibt eine Maßeinheit, die in dem Klassifikationssystem verwendet wird



Das Element UNIT ist nicht mit dem Datentyp dtUNIT oder dtPUNIT zu verwechseln.



2005fd: Das Element wurde um die folgenden Unterelemente erweitert: UNIT_SHORTNAME, UNIT_CODE, UNIT_URI



Allgemein

· ···9•····•		=			
	Default- wert				I.Änd. in Ver.
UNITS	-	-	-	-	2005fd

Attribute

Bezeichnung	Attributname	Muss/ Kann	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Default- wert	, ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Einheitensystem	system		Dieses Attribut bestimmt das Einheitensystem, zu dem die Maßeinheit gehört. Siehe auch: Vordefinierte Werte für das Attribut "system"	-	dtSTRING	20	-	-

Vordefinierte Werte für das Attribut "system"

Bezeichnung	Attributwert		I.Änd. in Ver.
SI System	si	Einheiten nach Système International d'unités (http://www.bipm.org/en/si)	-
UNECE System	unece	Einheiten nach UNECE Recommendation 20 (siehe auch http://www.unece.org/cefact/recommendations/rec20/rec20_rev3_Annex1e.pdf, siehe Datentyp dtUNIT und dtPUNIT)	-
Anderes System	Benutzerdefinierter Wert im Format: \w{1,20}	Bezeichnung des Systems. "\w{1,20}" bedeutet, die Bezeichnung des Systems muss mindestens 1 Zeichen lang und darf höchstens 20 Zeichen lang sein.	-

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Identifikator der Maß- einheit	UNIT_ID	Muss	Einfach	Eindeutiger Identifikator der Maßeinheit innerhalb des Klassifikationssystems; dieser Identifikator wird benötigt zur Referenzierung der Maßeinheit bei der Definition der Merkmale. Es sollten Identifikatoren aus Standard-Einheitensystemen verwendet werden (z.B. UN-ECE, SI). Beispiel: C62 (Stück nach UNECE Recommendation 20, http://www.unece.org/cefact/rec/rec20en.htm):	-	dtSTRING	60	-	-
Bezeichnung der Einheit	UNIT_NAME	Kann	Einfach	Gibt die Bezeichnung der Einheit an, z.B. "Megahertz" ** 2005fd: Die Feldlänge wurde von 60 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht.	-	dtML- STRING	80	Ja	2005fd
Kurzbezeichnung der Einheit	UNIT_SHORTNAME	Kann	Einfach	Gibt die Kurzbezeichnung der Einheit an, z.B. "MHz" für "Megahertz" ** 2005fd: Neues Element	-	dtML- STRING	80	Ja	2005fd
Beschreibung der Maß- einheit	UNIT_DESCR	Kann	Einfach	Dieses Element kann genutzt werden, um Maßeinheiten näher zu beschreiben. ** 2005: Die Feldlänge wurde von 250 Zeichen auf 16000 Zeichen erhöht.	-	dtML- STRING	16000	Ja	2005
Code der Einheit	UNIT_CODE	Kann	Einfach	Gibt den Code der Einheit an, z.B. "MTR" für "Meter", "VLT" für "Volt" 2005fd: Neues Element	-	dtSTRING	20	-	2005fd
URI zur Beschreibung der Maßeinheit	UNIT_URI	Kann	Einfach	Dieses Element kann genutzt werden, um eine URI anzugeben, an der weitere Informationen zu der Maßeinheit verfügbar sind. * 2005fd: Neues Element	-	dtSTRING	255	-	2005fd

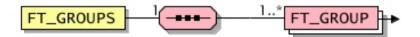
FT GROUPS

(Merkmalgruppen)

Dieses Element definiert die Merkmalgruppen, die mehrere Merkmale eines Klassifikationssystem zusammenfassen bzw. kategorisieren.



2005fd: Neues Element



Allgemein

· ···9·····					
	Default- wert	7.		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_SYSTEM	-	-	-	-	2005fd

Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach		Default- wert	71		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Merkmalgruppe	FT_GROUP	Muss	Mehrfach	Definiert eine Merkmalgruppe	-	-	-	-	2005fd

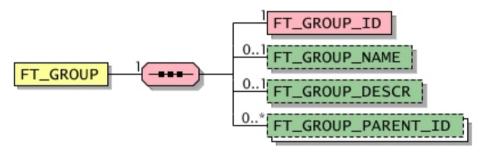
FT GROUP

(Merkmalgruppe)

Dieses Element definiert eine Merkmalgruppe, z.B. "Abmessungen" als Zusammenfassung der Merkmale "Länge", "Breite" und "Höhe".



2005fd: Neues Element



Allgemein

	Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
FT_GROUPS	-	-	-	-	2005fd

Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Identifikator der Merk- malgruppe	FT_GROUP_ID	Muss	Einfach	Eindeutiger Identifikator der Merkmalgruppe innerhalb des Klassifikationssystems; dieser Identifikator wird benötigt zur Referenzierung der Merkmalgruppe bei der Definition der Merkmale. * 2005fd: Neues Element	-	dtSTRING	60	-	2005fd
Bezeichnung der Merk- malgruppe	FT_GROUP_NAME	Kann	Einfach	Gibt die Bezeichnung der Merkmalgruppe an, z.B. "Technische Merkmale" ** 2005: Neues Element	-	dtML- STRING	80	Ja	2005
Beschreibung der Merk- malgruppe	FT_GROUP_DESCR	Kann	Einfach	Dieses Element kann genutzt werden, um die Merkmalgruppe näher zu beschreiben. ** 2005fd: Neues Element	-	dtML- STRING	250	Ja	2005fd

Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach		Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Obergruppe der Merk- malgruppe	FT_GROUP_PARENT_ID	Kann		Dieses Element referenziert den eindeutigen Identifikator der Obergruppe zu der Merkmalgruppe (FT_GROUP_ID). Falls keine Obergruppe für die Merkmalgruppe existiert, darf dieses Element nicht angegeben werden. * 2005fd: Neues Element	-	dtSTRING	60	-	2005fd

CLASSIFICATION_SYSTEM_FEATURE_TEMPLATES

(Merkmale des Klassifikationssystems)

Dieses Element enthält die innerhalb des Klassifikationssystems definierten Merkmale. Auf Basis dieser Merkmale können anschließend klassenspezifische Merkmalsleisten zusammengestellt werden (siehe CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATES).

CLASSIFICATION_SYSTEM_FEATURE_TEMPLATES	1	 1*	CLASSIFICATION_SYSTEM_FEATURE_TEMPLATE	
		<i>y</i>		4

Allgemein

Algement					
	Default- wert				I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_SYSTEM	-	-	-	-	-

Elemente

Licinonic									
Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	7 .	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
tionssystems	CLASSIFICATION_SY- STEM_FEATURE_TEM- PLATE	Muss		Definiert ein Merkmal des Klassifikationssystems; diese Definition ist unabhängig von der Verwendung des Merkmals für eine spezielle Gruppe. i Die Bestandteile der Definition des Merkmals, die abhängig von der Gruppe sind, können in dem Element CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATE festgelegt werden.	-	-	-	-	2005

Beispiel

CLASSIFICATION_SYSTEM_FEATURE_TEMPLATE

(Merkmal des Klassifikationssystems)

Dieses Element definiert ein Merkmal des Klassifikationssystems; die Definition ist unabhängig von der Verwendung des Merkmals für eine spezielle Gruppe. Dadurch wird die Mehrfachverwendung gleicher oder ähnlicher Merkmale für mehrere Gruppen ermöglicht.

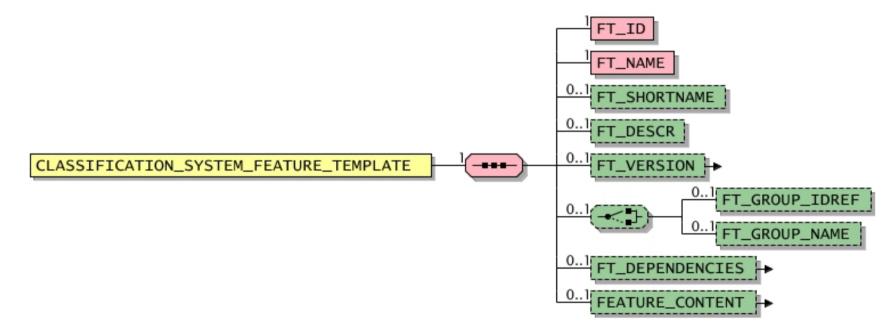


Die Bestandteile der Definition des Merkmals, die abhängig von der Klassifikationsgruppe sind, können in dem Element CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATE festgelegt werden.



2005fd: Das Element wurde überarbeitet und durch folgende Unterelemente erweitert: FT_SHORTNAME, FT_VERSION, FT_GROUPID, FT_GROUPNAME, FT_NAME, FEATURE CONTENT

2005: Die Unterelemente FT_GROUPID und FT_GROUPNAME wurden ersetzt durch die neuen Unterelemente FT_GROUP_IDREF bzw. FT_GROUP_NAME. Das Element wird in einen XML-type umgewandelt. Das Element FT_DEPENDENCIES wurde hinzugefügt.



Allgemein

	Default- wert	71		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_SYSTEM_FEATURE_TEMPLATES	-	-	-	-	2005

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Identifikator des Merk- mals	FT_ID	Muss	Einfach	Eindeutiger Identifikator des Merkmals. Dieser Identifikator wird benötigt zur Referenzierung aus Klassifikationsgruppen heraus.	-	dtSTRING	60	-	-
Merkmalsname	FT_NAME	Muss	Einfach	Dieses Element gibt den Namen des Merkmals an. ** 2005fd: Die Feldlänge wurde von 60 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht.	-	dtML- STRING	80	Ja	2005fd
Merkmalskurzname	FT_SHORTNAME	Kann	Einfach	Kurzname des Merkmals ** 2005fd: Neues Element	-	dtML- STRING	80	Ja	2005fd
Merkmalsbeschreibung	FT_DESCR	Kann	Einfach	Dieses Element beschreibt das Merkmal und seine Bedeutung näher; es dient nicht dazu, den Wert des Merkmals genauer zu erläutern. Dieses Element ist v.a. sinnvoll bei benutzerdefinierten, nicht-standardisierten Merkmalen. 2005fd: Die Feldlänge wurde von 250 Zeichen auf 16.000 Zeichen erhöht. Beispiel FT_NAME>Farbe FT_DESCR>Das Merkmal Farbe gibt die Farbe der Tischplatte und nicht die Farbe der Tischbeine an.	-	dtML- STRING	16000	Ja	2005fd
Version des Merkmals	FT_VERSION	Kann	Einfach	Detaillierte Informationen zur Version des Merkmals und zur Versionshistorie	-	-	-	-	2005fd
Referenz auf Merkmal- gruppe	FT_GROUP_IDREF	Kann	Einfach	Verweis auf den eindeutigen Identifikator einer Merkmalgruppe. Die Referenz muss auf eine FT_GROUP_ID verweisen, die im Element FT_GROUP innerhalb des Klassifikationssystems definiert wird. ** 2005: Neues Element	-	dtSTRING	60	-	2005

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Bezeichnung der Merk- malgruppe	FT_GROUP_NAME	Kann		Gibt die Bezeichnung der Merkmalgruppe an, z.B. "Technische Merkmale" ** 2005: Neues Element	-	dtML- STRING	80	Ja	2005
Abhängigkeiten des Merkmals	FT_DEPENDENCIES	Kann	Einfach	Liste der Merkmale, von denen das Merkmal abhängt	-	-	-	-	2005
Merkmalsinhalt	FEATURE_CONTENT	Kann	Einfach	Detaillierte Informationen über den Merkmalsinhalt, z.B. Datentyp, Einheit, Wertebereich, Synonyme und weitere Eigenschaften.	-	-	-	-	2005

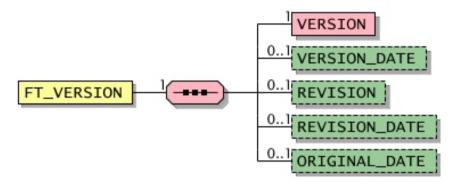
FT_VERSION

(Version des Merkmals)

Dieses Element enthält detaillierte Informationen zur Version des Merkmals und zur Versionshistorie.



2005fd: Neues Element



Allgemein

/ge					
	Default- wert	, , ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_SYSTEM_FEATURE_TEMPLATE	-	-	-	-	2005fd

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Version	VERSION	Muss	Einfach	Detaillierte Informationen zur aktuellen Version ** 2005fd: Neues Element	-	dtSTRING	20	-	2005fd
Versionsdatum	VERSION_DATE	Kann	Einfach	Datum dieser Version ** 2005fd: Neues Element	-	dtDATETI- ME	-	-	2005fd
Revision	REVISION	Kann	Einfach	Revision unterhalb dieser Version ** 2005fd: Neues Element	-	dtSTRING	20	-	2005fd

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	g .	Default- wert	, , ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Revisionsdatum	REVISION_DATE	Kann		Datum der aktuellen Revision dieser Version ** 2005fd: Neues Element	-	dtDATETI- ME	-	-	2005fd
Ursprungsdatum	ORIGINAL_DATE	Kann		Datum der ersten Version in ihrer ersten Revision ** 2005fd: Neues Element	-	dtDATETI- ME	-	-	2005fd

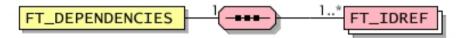
FT DEPENDENCIES

(Abhängigkeiten des Merkmals)

Dieses Element enthält eine Liste der Merkmale, von denen das aktuelle Merkmal selbst abhängt. Zum Beispiel kann so ausgedrückt werden, dass der Wert des Merkmals 'Länge' von dem Merkmal 'Umgebungstemperatur' abhängt. Die das Merkmal beeinflussenden Merkmale werden jeweils über ihren Identifikator referenziert.



2005: Neues Element



Allgemein

· ···9 · · · · · · · · ·					
Verwendet in	Default- wert	, , ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATE, CLASSIFICATION_SYSTEM_FEATURE_TEMPLATE	-	-	-	-	2005

Bezeichnung			Einfach/ Mehrfach		Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Merkmalsreferenz	FT_IDREF	Muss		Referenz auf den eindeutigen Identifikator eines Merkmals (siehe CLASSIFICATION_SYSTEM_FEATURE_TEMPLATE)	-	dtSTRING	60	-	-

FEATURE CONTENT

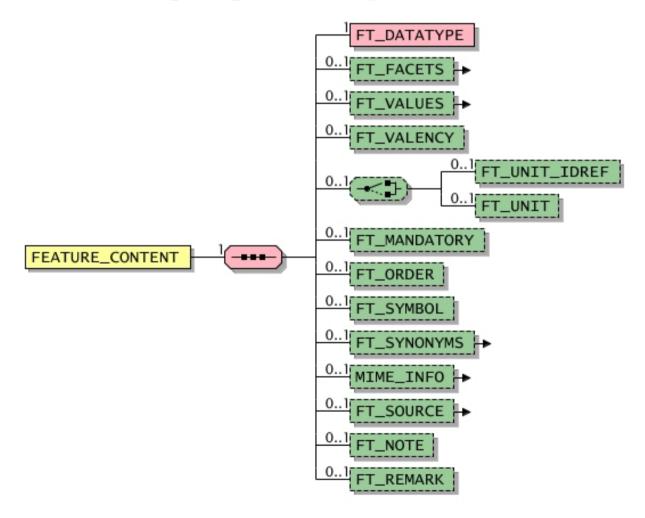
(Merkmalsinhalt)

Dieses Element enthält detaillierte Informationen über den Merkmalsinhalt, z.B. Datentyp, Einheit, Wertebereich, Synonyme und weitere Eigenschaften.



2005fd: Neues Element

2005: Das Unterlement FT_DOMAIN_VALUES wurde in FT_VALUES umbenannt.



Allgemein

	Default- wert	, , ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_SYSTEM_FEATURE_TEMPLATE	-	-	-	-	2005

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Datentyp des Merkmals	FT_DATATYPE	Muss	Einfach	Dieses Element gibt den Datentyp des Merkmals an. Siehe auch: Zulässige Werte für das Element FT_DATATYPE	-	dtSTRING	20	-	-
Datentypeinschränkun- gen	FT_FACETS	Kann	Einfach	Liste von Einschränkungen des Datentyps	-	-	-	-	2005fd
Merkmalswerte	FT_VALUES	Kann	Einfach	Liste der erlaubten Aufzählungswerte des Merkmals (nur bei Aufzählungsmerkmalen)	-	-	-	-	2005
Merkmalswertigkeit	FT_VALENCY	Kann	Einfach	Das Element gibt an, ob das Merkmal zu einem Zeitpunkt mehrere Werte (multivalent) oder nur einen Wert (univalent) annehmen kann. ** 2005fd: Neues Element Siehe auch: Zulässige Werte für das Element FT_VALENCY	univa- lent	dtSTRING	20	-	2005fd
Referenz auf ein Merk- malseinheit	FT_UNIT_IDREF	Kann	Einfach	Verweis auf den eindeutigen Identifikator einer Einheit. Die Referenz muss auf eine UNIT_ID verweisen, die im Element UNIT innerhalb des Klassifikationssystems definiert wird. Dieses Element kann nur im Rahmen von Merkmalsdefinitionen in Klassifikationssystemen genutzt werden. Im Rahmen von Merkmalsdefinionen unterhalb der Produkte (PRODUCT_FEATURES) oder in Konfigurationen (CONFIG_FEATURE) kann es nicht verwendet werden.	-	dtSTRING	60	-	2005fd
Merkmalseinheit	FT_UNIT	Kann	Einfach	Maßeinheit des Merkmals; die Codierung der Einheit sollte sich am Datentyp dtUNIT orientieren. * 2005fd: Die Feldlänge wurde von 20 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht.	-	dtSTRING	80	-	2005fd
Pflichtmerkmal	FT_MANDATORY	Kann	Einfach	Dieses Element gibt an, ob das Merkmal verpflichtend ist, d.h. bei der Klassifikation eines Produktes ist das Merkmal unbedingt anzugeben.	-	dtBOO- LEAN	-	-	-
Merkmalsreihenfolge	FT_ORDER	Kann	Einfach	Gibt die Reihenfolge des Merkmals für die Anzeige der Merkmalsleiste in Zielsystemen an; die Reihenfolge wird durch aufsteigende Ganzzahlen festgelegt.	-	dtINTE- GER	-	-	-

Elemente

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Merkmalssymbol	FT_SYMBOL	Kann	Einfach	Symbol des Merkmals	-	dtML- STRING	20	Ja	1.2
Merkmalssynonyme	FT_SYNONYMS	Kann	Einfach	Liste von Synonymen zu dem Merkmal bzw. zu dessen Namen	-	-	-	-	2005fd
Multimediale Zusatzdaten	MIME_INFO	Kann	Einfach	Informationen über multimediale Dateien Zum Beispiel kann eine Zeichnung, die das Merkmal betreffende Maß hervorhebt, übertra- gen werden, oder sonstige merkmalbezogene Dokumente.	-	-	-	-	-
Quellenangabe des Merkmals	FT_SOURCE	Kann	Einfach	Quellenangabe für die im Element FT_DESCR enthaltene Definition des Merkmals, z.B. Verweis auf ein Dokument, einen Standard, eine Norm oder eine Definition, die das Merkmal beschreiben.	-	-	-	-	2005
Anmerkung zum Merk- mal	FT_NOTE	Kann	Einfach	Die Anmerkung sollte aus dem Quellendokument der Definition (Element FT_SOURCE) übernommen werden. Sie dient der besseren Verständlichkeit der Definition. Dieses Element ist aus dem ISO Standard 13584 abgeleitet worden. **Definition (Element FT_SOURCE) **Definition (Element F	-	dtML- STRING	16000	Ja	2005fd
Kommentar zum Merk- mal	FT_REMARK	Kann	Einfach	Der Kommentar enthält weitere Angaben, etwa die Beschreibung eines besonderen Aspekts der Verwendung des Merkmals. Dieses Element ist aus dem ISO Standard 13584 abgeleitet worden. ** 2005fd: Neues Element	-	dtML- STRING	16000	Ja	2005fd

Zulässige Werte für das Element FT_DATATYPE

Bezeichnung	Elementwert	Erläuterung	I.Änd. in Ver.
Alphanumerisch	alphanumeric	Alphanumerische Zeichenkette, siehe auch Datentyp dtSTRING	-
Ja/Nein-Wert	boolean	"true"/"false", siehe Datentyp dtBOOLEAN	-
Merkmalblock	class_instance_type	Referenz zu einer Klassifikationsgruppe. Durch diesen Datentyp ist es möglich, ein Merkmal zu definieren, das eine Beziehung zu einer anderen Produktklasse herstellt, z.B. Merkmal "Komponente". Dieser Datentyp wurde aus dem Standard ISO 13584. ** 2005: Neuer Wert	2005

Zulässige Werte für das Element FT_DATATYPE

Bezeichnung	Elementwert	Erläuterung	I.Änd. in Ver.
Positive Zahl	count	Ganze Zahl, siehe auch Datentyp dtCOUNT ** 2005fd: Neuer Wert	2005fd
Währung	currency	Code der Währung, siehe auch Datentyp dtCURRENCIES 2005: Neuer Wert	2005
Datum	date	Datumsangabe, siehe auch Datentyp dtDATETIME ** 2005fd: Neuer Wert	2005fd
Datum- und Zeitangabe	date-time	Datums- und Zeitangabe, siehe auch Datentyp dtDATETIME 2005fd: Neuer Wert	2005fd
Fließkommazahl	float	Fließkommazahl, siehe auch Datentyp dtFLOAT 2005fd: Neuer Wert	2005fd
Ganze Zahl	integer	Ganze Zahl, siehe auch Datentyp dtINTEGER	-
Ja/Nein-Wert	logic	"true"/"false", siehe Datentyp dtBOOLEAN	-
Globaler Merkmalda- tentyp	named_type	Globaler Merkmaldatentyp. Dieser Datentyp wurde aus dem Standard ISO 13584 übernommen. ** 2005: Neuer Wert	2005
Zahl	number	Zahl, siehe auch Datentyp dtNUMBER	-
Zahl	numeric	Zahl, siehe auch Datentyp dtNUMBER	-
Ganzzahlige Bereichs- angabe	range-integer	Bereichsangabe durch 2 ganzzahlige Werte (siehe auch FEATURE, Beispiel 1)	-
Numerische Bereichs- angabe	range-numeric	Bereichsangabe durch 2 numerische Werte (siehe auch FEATURE, Beispiel 1)	-
Menge alphanumeri- scher Werte	set-alphanumeric	Menge von alphanumerischen Werten (siehe auch FEATURE, Beispiel 1)	-

Zulässige Werte für das Element FT_DATATYPE

Bezeichnung	Elementwert	Erläuterung	I.Änd. in Ver.
Menge ganzzahliger Werte	set-integer	Menge von ganzzahligen Werten (siehe auch FEATURE, Beispiel 1)	-
Menge numerischer Werte	set-numeric	Menge von numerischen Werten (siehe auch FEATURE , Beispiel 1)	-
Alphanumerisch	string	Alphanumerische Zeichenkette, siehe auch Datentyp dtSTRING	-
Zeit	time	Zeitangabe, siehe auch Datentyp dtTIME ** 2005fd: Neuer Wert	2005fd

Zulässige Werte für das Element FT_VALENCY

Bezeichnung	Elementwert		I.Änd. in Ver.
Mehrwertig	multivalent	Das Merkmal kann mehrere Werte gleichzeitig annehmen.	2005fd
Einwertig	univalent	Das Merkmal kann zeitgleich nur einen Wert annehmen.	2005fd

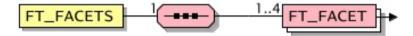
FT FACETS

(Datentypeinschränkungen)

Dieses Element enthält die Liste von Einschränkungen des Datentyps. Die Einschränkungen FT_FACET orientieren sich an der Spezifikation: XML Schema Part 2: Datatypes Second Edition - W3C Recommendation 28 October 2004 (http://www.w3.org/TR/xmlschema-2/#dt-constraining-facet)



2005fd: Neues Element



Allgemein

· ···9·····					
	Default- wert	7.		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
FEATURE_CONTENT	-	-	-	-	2005fd

Elemente

Bezeichnung		 Einfach/ Mehrfach		Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Datentypeinschränkung	FT_FACET - type	 Mehr- fach (4)	Einschränkung des Datentyps z.B. maximale Feldlänge	-	dtSTRING	20	-	2005fd

Beispiel 1: Zeichenkette

Der Wert des Merkmals ist eine Zeichenkette, die mindestens 1 und höchstens 20 Zeichen lang ist.

Beispiel 2: Fließkommazahl

Der Wert des Merkmals ist eine Fließkommazahl, die in dem Intervall [-5,5] liegt und maximal 4 Vorkommastellen und 2 Nachkommastellen hat.

```
<FEATURE_CONTENT>
    <FT_DATATYPE>float</fT_DATATYPE>
    <FT_FACETS>
         <FT_FACET type="minExclusive">-5</fT_FACET>
               <FT_FACET type="maxInclusive">5</fT_FACET>
               <FT_FACET type="totalDigits">5</fT_FACET>
                <FT_FACET type="fractionDigits">2</fT_FACET>
                <FT_FACET type="fractionDigits">2</fT_FACET>
                </fT_FACETS>
</fEature_Content>
```

FT FACET

(Datentypeinschränkung)

Dieses Element definiert eine Einschränkung für einen Datentyp z.B. die maximale Feldlänge einer Zeichenkette.



2005fd: Neues Element



Allgemein

·goe					
	Default- wert	, ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
FT_FACETS	-	dtSTRING	20	-	2005fd

Attribute

Bezeichnung	Attributname	Muss/ Kann		Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Einschränkungstyp	type		Über dieses Attribut wird der Typ der Datentypeneinschränkung spezifiziert. Siehe auch: Zulässige Werte für das Attribut "type"	-	dtSTRING	20	-	2005fd

Zulässige Werte für das Attribut "type"

Bezeichnung	Attributwert	Erläuterung	I.Änd. in Ver.
Mindestlänge	minLength	Gibt die minimale Feldlänge bei Zeichenketten-Datentypen, wie 'alphanumeric', 'set-alphanumeric' oder 'string', an.	2005fd
Höchstlänge	maxLength	Gibt die maximale Feldlänge bei Zeichenketten-Datentypen, wie 'alphanumeric', 'set-alphanumeric' oder 'string', an.	2005fd
Enthaltene Untergrenze	minInclusive	Gibt die minimale, enthaltene Untergrenze bei Zahl-Datentypen, wie 'count', 'float', 'integer', 'number', 'numeric', 'range-integer', 'range-numeric', 'set-integer' oder 'set-numeric', an.	2005fd
Enthaltene Obergrenze	maxInclusive	Gibt die maximale, enthaltene Obergrenze bei Zahl-Datentypen, wie 'count', 'float', 'integer', 'number', 'numeric', 'range-integer', 'range-numeric', 'set-integer' oder 'set-numeric', an.	2005fd
Nicht-enthaltene Untergrenze	minExclusive	Gibt die maximale, nicht mehr enthaltene Untergrenze bei Zahl-Datentypen, wie 'count', 'float', 'integer', 'number', 'numeric', 'range-integer', 'range-numeric', 'set-integer' oder 'set-numeric', an.	2005fd
Nicht-enthaltene Ober- grenze	maxExclusive	Gibt die minimale, nicht mehr enthaltene Obergrenze bei Zahl-Datentypen, wie 'count', 'float', 'integer', 'number', 'numeric', 'range-integer', 'range-numeric', 'set-integer' oder 'set-numeric', an.	2005fd
Ziffernanzahl	totalDigits	Gibt die maximale Anzahl der Ziffern bei Zahl-Datentypen, wie 'count', 'float', 'integer', 'number', 'numeric', 'range-integer', 'range-numeric', 'set-integer' oder 'set-numeric', an.	2005fd

Zulässige Werte für das Attribut "type"

Bezeichnung	Attributwert		I.Änd. in Ver.
Anzahl der Nachkom- mastellen	fractionDigits	Gibt die maximale Anzahl der Nachkommastellen an.	2005fd

FT VALUES

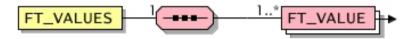
(Merkmalswerte)

Dieses Element enthält eine Liste der erlaubten Aufzählungswerte des Merkmals (nur bei Aufzählungsmerkmalen).



2005fd: Neues Element

2005: In Version 2005fd hieß dieses Element noch **FT_DOMAIN_VALUES** und wurde in Version 2005 nach **FT_VALUES** umbenannt. Das Unterlement **FT_DOMAIN_VALUE** wurde in Version 2005 nach **FT_VALUE** umbenannt.



Allgemein

<u></u>					
Verwendet in	Default- wert	<i>,</i> ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATE, FEATURE_CONTENT	-	-	-	-	2005

Bezeichnung			Einfach/ Mehrfach		Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Merkmalswert	FT_VALUE	Muss		Wert aus der Liste der Aufzählungswerte des Merkmals	-	-	-	-	2005

FT VALUE

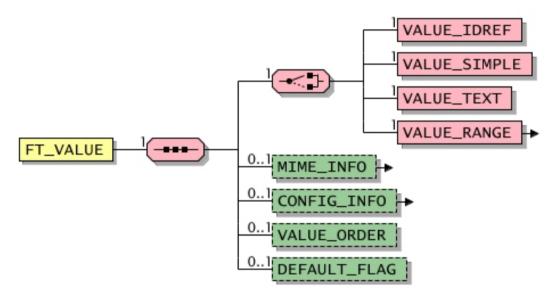
(Merkmalswert)

Dieses Element definiert einen Wert aus der Liste der Aufzählungswerte des Merkmals.



2005fd: Neues Element

2005: In Version 2005fd hieß dieses Element noch FT_DOMAIN_VALUE und wurde in Version 2005 nach FT_VALUE umbenannt.



Allgemein

	Default- wert				I.Änd. in Ver.
FT_VALUES	-	-	-	-	2005

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach-abhg.	I.Änd. in Ver.
Referenz auf Wert-ID	VALUE_IDREF	Muss	Einfach	Verweis auf den eindeutigen Identifikator eines Wertes. Die Referenz muss auf eine AL-LOWED_VALUE_ID innerhalb des Klassifikationssystems verweisen. Dieses Element kann nur im Rahmen von Merkmalsdefinitionen in Klassifikationssystemen genutzt werden. Im Rahmen von Merkmalsdefinionen unterhalb der Produkte (PRO-DUCT_FEATURES) oder in Konfigurationen (CONFIG_FEATURE) kann es nicht verwendet werden.	-	dtSTRING	60	-	2005fd
Atomarer Wert	VALUE_SIMPLE	Muss	Einfach	Angabe eines einzelnen Aufzählungswertes ** 2005fd: Neues Element	-	dtSTRING	80	-	2005fd
Textwert	VALUE_TEXT	Muss	Einfach	Element zur Angabe eines u.U. mehrsprachigen Textes * 2005fd: Neues Element	-	dtML- STRING	80	Ja	2005fd
Wertintervall	VALUE_RANGE	Muss	Einfach	Definition eines Wertintervalls	-	-	-	-	2005fd
Multimediale Zusatzda- ten	MIME_INFO	Kann	Einfach	Informationen über multimediale Dateien Zum Beispiel kann eine Abbildung, die den Wert verdeutlicht, übertragen werden.	-	-	-	-	-
Konfigurationsinformationen	CONFIG_INFO	Kann	Einfach	Informationen zur Bestellnummer- und Preisbildung für den Fall, dass ein Aufzählungsmerkmal Teil einer Konfiguration ist.	-	-	-	-	2005fd
Wertreihenfolge	VALUE_ORDER	Kann	Einfach	Reihenfolge des Wertes für die Darstellung im Zielsystem. In Listendarstellungen von Werten werden die Werte in aufsteigender Reihenfolge dargestellt (erster Wert entspricht VALUE_ORDER mit niedrigster Zahl). * 2005fd: Neues Element	-	dtINTE- GER	-	-	2005fd
Vorgabekenner	DEFAULT_FLAG	Kann	Einfach	Kennzeichen ob der Wert der Standardwert ist ** 2005fd: Neues Element	-	dtBOO- LEAN	-	-	2005fd

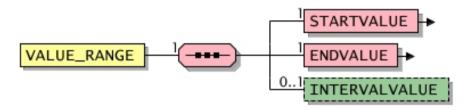
VALUE_RANGE

(Wertintervall)

Dieses Element definiert ein Wertintervall.



2005fd: Neues Element



Allgemein

, mg-m-m					
	Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
FT_VALUE	-	-	-	-	2005fd

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Startwert	STARTVALUE - intervaltype	Muss	Einfach	Startwert des Intervalls; der Wert bildet die untere eingeschlossene Grenze.		dtNUM- BER	-	-	2005fd
Endwert	ENDVALUE - intervaltype	Muss	Einfach	Endwert des Intervalls; der Wert bildet die obere eingeschlossene Grenze.	-	dtNUM- BER	-	-	2005fd
Abstand der Werte	INTERVALVALUE	Kann	Einfach	Abstand zwischen den Werten eines nicht-stetigen Intervalls, z.B. können mit den Start- und Endwerten 110 und 220 sowie dem Abstand 10 eine Wertebereich von 110, 120, 130,, 220 definiert werden. * 2005fd: Neues Element		dtNUM- BER	-	-	2005fd

STARTVALUE

(Startwert)

Dieses Element gibt den Startwert des Intervalls an, also die untere eingeschlossene Grenze.



2005fd: Neues Element



Allgemein

Angement					
	Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
VALUE_RANGE		dtNUM- BER	-	•	2005fd

Attribute

Bezeichnung	Attributname	Muss/ Kann		Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Intervalityp	intervaltype		Gibt an, ob der Wert zu dem Wertebereich gehört oder nicht Siehe auch: Zulässige Werte für das Attribut "intervaltype"	include	dtSTRING	20	1	2005fd

Zulässige Werte für das Attribut "intervaltype"

	8		
Bezeichnung	Attributwert		I.Änd. in Ver.
Wertexklusion	exclude	Gibt an, daß der Wert nicht zu dem Wertebereich gehört	2005fd
Wertinklusion	include	Gibt an, daß der Wert zu dem Wertebereich gehört	2005fd

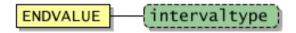
ENDVALUE

(Endwert)

Dieses Element gibt den Endwert des Intervalls an, also die obere eingeschlossene Grenze.



2005fd: Neues Element



Allgemein

Augenem					
	Default- wert	, ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
VALUE_RANGE		dtNUM- BER	-	-	2005fd

Attribute

Bezeichnung	Attributname	Muss/ Kann		Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Intervalityp	intervaltype		Gibt an, ob der Wert zu dem Wertebereich gehört oder nicht Siehe auch: Zulässige Werte für das Attribut "intervaltype"	include	dtSTRING	20	i	2005fd

Zulässige Werte für das Attribut "intervaltype"

	8		
Bezeichnung	Attributwert		I.Änd. in Ver.
Wertexklusion	exclude	Gibt an, daß der Wert nicht zu dem Wertebereich gehört	2005fd
Wertinklusion	include	Gibt an, daß der Wert zu dem Wertebereich gehört	2005fd

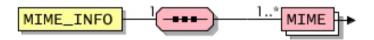
MIME INFO

(Multimediale Zusatzdaten)

Dieses Element dient zur Übertragung von Informationen über multimediale Dateien. Abhängig von dem Kontext des Elements können zum Beispiel Produktabbildungen, Datenblätter, Spezifikationen oder sonstige kontextbezogene Dokumente übertragen werden.

Es wird davon ausgegangen, dass diese Dateien zusätzlich (auf separatem Weg) übermittelt werden und relativ zu dem im **HEADER** als **MIME_ROOT** angegebenen Verzeichnis aufzufinden sind.

Das Element kann mehrere Elemente MIME enthalten. Jedes dieser Elemente beschreibt genau ein Zusatzdokument. Die Definition des Elementes MIME ist an das MIME-Format (Multipurpose Internet Mail Extensions) angelehnt. Das MIME-Format dient zur standardisierten Übertragung von Daten im Internet.



Allgemein

go					
Verwendet in	Default- wert	71		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CATALOG_STRUCTURE, CLASSIFICATION_GROUP, CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATE, FEATURE_CONTENT, FT_VALUE	-	-	-	-	-

Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach	· · · · · ·	Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Multimediales Doku- ment	MIME	Muss		Informationen zu jeweils einer multimedialen Datei. Die Datei selbst wird nur referenziert und muss separat übertragen werden.	-	-	-	-	-

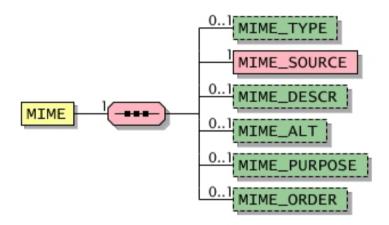
Beispiel

```
<MIME_INFO>
   <MIME>
       <MIME TYPE>image/jpeg</MIME TYPE>
       <MIME_SOURCE>55-K-31.jpg</MIME_SOURCE>
       <MIME_DESCR>Frontalansicht des Standard Briefkorbs DIN A4</mime_DESCR>
       <MIME_ALT>Bild Standard Briefkorb DIN A4</mime_ALT>
       <MIME_PURPOSE>normal
   </MIME>
   <MTME>
       <MIME_TYPE>image/jpeg</MIME_TYPE>
       <MIME_SOURCE>55-K-31k.jpg</MIME_SOURCE>
       <MIME DESCR>Frontalansicht des Standard Briefkorbs DIN A4/MIME DESCR>
       <MIME_ALT>Bild Standard Briefkorb DIN A4</mime_ALT>
       <MIME_PURPOSE>thumbnail/MIME_PURPOSE>
   </MIME>
   <MIME>
       <MIME TYPE>application/pdf</MIME TYPE>
       <MIME_SOURCE>officeline2001.pdf
       <MIME DESCR>Beschreibung der gesamten Produktlinien office line 2001
       <MIME_ALT>PDF-Datei zu office line 2001/MIME_ALT>
       <MIME_PURPOSE>others
   </MIME>
</MIME INFO>
```

MIME

(Multimediales Dokument)

Dieses Element dient zur Übertragung von Informationen zu jeweils einer multimedialen Datei. Die Datei selbst wird nur referenziert und muss separat übertragen werden.



Allgemein

[····9·····		_			
	Default- wert		Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
MIME_INFO	-	-	-	-	-

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Mime-Typ	MIME_TYPE	Kann	Einfach	Typ des Zusatzdokumentes; dieses Element orientiert sich an den im Internet gebräuchlichen MIME-Types (ftp://ftp.isi.edu/in-notes/rfc1341.txt) Siehe auch: Vordefinierte Werte für das Element MIME_TYPE	-	dtSTRING	30	-	-
Quelle	MIME_SOURCE	Muss	Einfach	Relativer Pfad und der Dateiname bzw. die URL-Adresse. Der MIME_SOURCE-String wird mit dem Basispfad (MIME_ROOT) aus dem Kopfbereich des Dokumentes kombiniert (daran angehängt mittels einfacher Konkatenation) Unterverzeichnisse sind mit "Slashes" ("/") voneinander zu trennen (z.B. /public/document/demo.pdf).	-	dtML- STRING	255	Ja	-
Beschreibung	MIME_DESCR	Kann	Einfach	Beschreibung der Zusatzdatei; diese Beschreibung soll im Zielsystem angezeigt werden.	-	dtML- STRING	250	Ja	-

Elemente

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Alternativtext	MIME_ALT	Kann	Einfach	Alternativtext, falls die Datei zum Beispiel in dem Zielsystem nicht darstellbar ist. ** 2005fd: Die Feldlänge wurde von 50 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht.	-	dtML- STRING	80	Ja	2005fd
Zweck	MIME_PURPOSE	Kann	Einfach	Erwünschter Verwendungszweck des MIME-Dokumentes im Zielsystem 2005fd: Die Liste der zulässigen Werte wurde um 'icon' (Ikone) und 'safety_data_sheet' (Sicherheitsdatenblatt) erweitert. Siehe auch: Zulässige Werte für das Element MIME_PURPOSE	-	dtSTRING	20	-	2005fd
Reihenfolge	MIME_ORDER	Kann	Einfach	Einfache Reihenfolge, in der Zusatzdaten im Zielsystem dargestellt werden sollen. In Listendarstellungen von Zusatzdokumenten sollen die Dokumente in aufsteigender Reihenfolge dargestellt werden (erstes Dokument entspricht niedrigster Zahl).	-	dtINTE- GER	-	-	-

Vordefinierte Werte für das Element MIME_TYPE

Bezeichnung	Elementwert	Erläuterung	I.Änd. in Ver.
PDF Dokument	application/pdf	(lokales) Acrobat PDF-Format	-
XML-Datei	application/xml	(lokale) XML-Datei (siehe auch http://www.w3.org/TR/xhtml-media-types/xhtml-media-types.html)	2005fd
GIF	image/gif	(lokale(s)) Bild/Grafik im GIF-Format	-
JPEG	image/jpeg	(lokale(s)) Bild/Grafik im JPEG-Format	-
HTML	text/html	(lokales) Dokument im HTML-Format (innerhalb des Katalog-Filesystems; siehe auch http://www.w3.org/TR/xhtml-media-types/xhtml-media-types.html)	-
Text	text/plain	(lokale) unformatierte Textdatei	-
URL	url	Link auf Resource im Internet (oder Intranet); dies ist kein offizieller MIME-Typ, soll aber hier dennoch genutzt werden Beispiel: "http://www.bmecat.org"	-
	Benutzerdefinierter Wert im Format: [\w\-\.]{1,30}	Es können alle MIME-Typen verwendet werden. Es ist aber nicht bei allen Typen gewährleistet, daß die Zielsysteme sie darstellen können.	-

Zulässige Werte für das Element MIME_PURPOSE

Bezeichnung	Elementwert		I.Änd. in Ver.
Produktdatenblatt	data_sheet	Produktdatenblatt (zum Beispiel eine technische Zeichnung)	-
Vergrößerungsansicht	detail	Vergrößertes Bild	-

Zulässige Werte für das Element MIME_PURPOSE

Bezeichnung	Elementwert	Erläuterung	I.Änd. in Ver.
Ikone	icon	Kleines Piktogramm z.B. zur Angabe erfüllter Normen oder Standards ** 2005fd: Neuer Wert	2005fd
Logo	logo	Logo zu einem Produkt oder einem Lieferanten	1.2_fd
Normalansicht	normal	Normalbild (normal)	-
Sicherheitsdatenblatt	safety_data_sheet	Sicherheitsdatenblatt (zum Beispiel für Gefahrgüter) ** 2005fd: Neuer Wert	2005fd
Kleinansicht	thumbnail	Vorschaubild (klein)	-
Sonstiges	others	Sonstiger Verwendungszweck. Sollte keiner der anderen Werte passen, kann others verwendet werden.	-

Beispiel

Für das "Freizeithemd Charlie" sollen Referenzen auf eine Bilddatei und ein Produktdatenblatt beim Produktdatenaustausch mit übertragen werden.

```
<MIME_INFO>
   <MIME>
       <MIME_TYPE>image/jpeg</MIME_TYPE>
       <MIME_SOURCE>charlie.jpg</mime_SOURCE>
       <MIME_DESCR>Vorderansicht</MIME_DESCR>
       <MIME_ALT>Bild Charlie/MIME_ALT>
       <MIME_PURPOSE>normal
   </MIME>
   <MIME>
       <MIME_TYPE>application/pdf</MIME_TYPE>
       <MIME_SOURCE>charlie.pdf
       <MIME_DESCR>Beschreibung des Produktionsprozesses/MIME_DESCR>
       <MIME_ALT>PDF-Datei zu Charlie/MIME_ALT>
       <MIME_PURPOSE>data_sheet
   </MIME>
</MIME INFO>
```

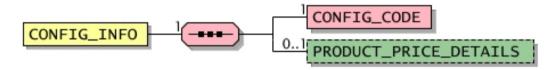
CONFIG INFO

(Konfigurationsinformationen)

In diesem Element können Informationen zur Bestellnummer- und Preisbildung für den Fall hinterlegt werden, dass ein Aufzählungsmerkmal in einer Konfiguration Verwendung findet.



2005fd: Neues Element



Allgemein

- ···9 - · · · · ·		-		
	Default- wert		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
FT_VALUE	-	-	-	2005fd

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Bestellnummerzusatz	CONFIG_CODE	Muss		Um die Bestellnummer eines konfigurierten Produktes zu generieren, kann bei jedem Entscheidungsschritt ein Code angegeben werden, der die getroffene Auswahl kodiert. Zu jeder möglichen Entscheidung muss eine eindeutige Erweiterung der Basisartikelnummer mit übermittelt werden. Durch die Verknüpfung aller Erweiterungen muss wieder eine eindeutige Artikelnummer entstehen. Falls mehrere Konfigurationsschritte zu einem Produkt angegeben werden, ist besonders darauf zu achten, dass die Bestellnummererweiterungen aus der durch die Konfiguration zusammengesetzten Artikelnummer wieder eindeutig herausgetrennt werden können. Dies lässt sich z.B. durch eine feste Länge jeder Erweiterung (immer 3 Ziffern "003"="schwarz") oder durch Integration eines Trennzeichens ("-rot") erreichen.		dtSTRING	50	-	2005fd

Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	, ,	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Preisbereich	PRODUCT_PRICE_DE- TAILS	Kann		Preisinformationen zu dem Produkt Die genaue Beschreibung dieses Elementes ist in ein eigenes Dokument ausgelagert, welches auf der BMEcat-Website www.bmecat.org heruntergeladen werden kann. * 2005fd: Dieses neue Element löst in überarbeiteter Form das Element ARTICLE_PRICE_DETAILS ab; es enthält folgende neue Unterelemente: VALID_START_DATE, VALID_END_DATE	-	-	-	-	2005fd

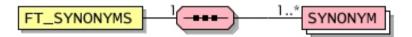
FT_SYNONYMS

(Merkmalssynonyme)

Dieses Element enthält eine Liste von Synonymen zu dem Merkmal bzw. zu dessen Namen.



2005fd: Neues Element



Allgemein

Verwendet in	Default- wert	7.		Sprach-abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATE, FEATURE_CONTENT	-	-	-	-	2005fd

Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach		Default- wert		Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Synonym	SYNONYM	Muss		Das Synonym dient zur Erleichterung des Suchvorgangs. * 2005fd: Die Feldlänge wurde von 60 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht.		dtML- STRING	80	Ja	2005fd

FT SOURCE

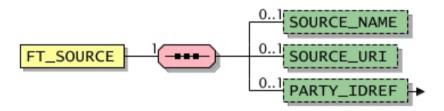
(Quellenangabe des Merkmals)

Dieses Element enthält eine Quellenangabe für die im Element **FT_DESCR** enthaltene Definition des Merkmals, z.B. Verweis auf ein Dokument, einen Standard, eine Norm oder eine Definition, die das Merkmal beschreiben.



2005fd: Neues Element

2005: Das Unterlement SOURCE_DESCR wurde in SOURCE_NAME umbenannt.



Allgemein

/goo					
	Default- wert	71		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATE, FEATURE_CONTENT	-	-	-	-	2005

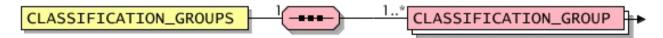
Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach	3	Default- wert	, , ,	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Quellenbezeichnung	SOURCE_NAME	Kann		Bezeichnung der Quellenangabe, z.B. der Name des Dokumentes oder Standards ** 2005fd: Neues Element 2005: In Version 2005fd hieß dieses Element noch SOURCE_DESCR und wurde in Version 2005 nach SOURCE_NAME umbenannt. Die Feldlänge wurde von 250 Zeichen auf 80 Zeichen reduziert.		dtML- STRING	80	Ja	2005
URI der Quelle	SOURCE_URI	Kann		URI der Quellenangabe, z.B. Verweis auf Dokument oder den Standard * 2005fd: Neues Element	-	dtSTRING	255	-	2005fd

Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach	· · · · ·	Default- wert	, , ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Referenz auf Geschäftspartner	PARTY_IDREF - type	Kann		Verweis auf den eindeutigen Identifikator eines Geschäftspartners. Die Referenz muss auf eine PARTY_ID innerhalb des Geschäftsdokumentes verweisen. In diesem Kontext wird das Element genutzt, um auf die Organisation zu verweisen, die für die Spezifikation des Elementes verantwortlich ist.	-	dtSTRING	250	-	2005fd

CLASSIFICATION_GROUPS

(Gruppen des Klassifikationssystems)

Dieses Element enthält die innerhalb des Klassifikationssystems definierten Gruppen und - soweit vorhanden - deren Merkmalsleisten.



Allgemein

7g					
Verwendet in	Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_SYSTEM	-	-	-	-	-

Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Default- wert	7 .	Feld- länge	Sprach-abhg.	I.Änd. in Ver.
Klassifikationsgruppe	CLASSIFICATION_ GROUP - type - level	Muss		Definiert eine Gruppe des Klassifikationssystems	-	-	ı	-	2005

Beispiel

```
<CLASSIFICATION_GROUPS>
   <CLASSIFICATION GROUP level="2" type="leaf">
       <CLASSIFICATION GROUP ID>1458</CLASSIFICATION GROUP ID>
       <CLASSIFICATION GROUP NAME>Rasierer/CLASSIFICATION GROUP NAME>
       <CLASSIFICATION GROUP SYNONYMS>
          <SYNONYM>Herrenrasierer</SYNONYM>
          <SYNONYM>Netzrasierer</SYNONYM>
          <SYNONYM>Lady Style-Rasierer
          <SYNONYM>Nass-/Trockenrasierer
          <SYNONYM>Akku-/Netzrasierer
          <SYNONYM>Vario-Rasierer</SYNONYM>
          <SYNONYM>Damenrasierer
          <SYNONYM>Rasierapparat
          <SYNONYM>Ladyshaver</SYNONYM>
          <SYNONYM>Trockenrasierer
       </CLASSIFICATION GROUP SYNONYMS>
       <CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATES>
          <CLASSIFICATION GROUP FEATURE TEMPLATE>
              <FT IDREF>13/FT IDREF>
              <FT_MANDATORY>true
              <FT DATATYPE>alphanumeric
              <FT ORDER>5</FT ORDER>
              <FT ALLOWED VALUES>
                  <ALLOWED VALUE IDREF order="1">16020</ALLOWED VALUE IDREF>
                  <allowed_value_idref order="2">51315</allowed_value_idref>
                  <ALLOWED_VALUE_IDREF order="3">6917</ALLOWED_VALUE_IDREF>
                  <ALLOWED_VALUE_IDREF order="4">6921</ALLOWED_VALUE_IDREF>
                  <ALLOWED_VALUE_IDREF order="5">6922</ALLOWED_VALUE_IDREF>
              </FT ALLOWED VALUES>
          </CLASSIFICATION GROUP FEATURE TEMPLATE>
          <CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATE>
              <FT_IDREF>1625</FT_IDREF>
              <FT_MANDATORY>true
              <FT_DATATYPE>integer
              <FT UNIT>C62</FT UNIT>
              <FT_ORDER>15</FT_ORDER>
          </CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATE>
       </CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATES>
       <CLASSIFICATION GROUP PARENT ID>112/CLASSIFICATION GROUP PARENT ID>
   </CLASSIFICATION_GROUP>
</CLASSIFICATION GROUPS>
```

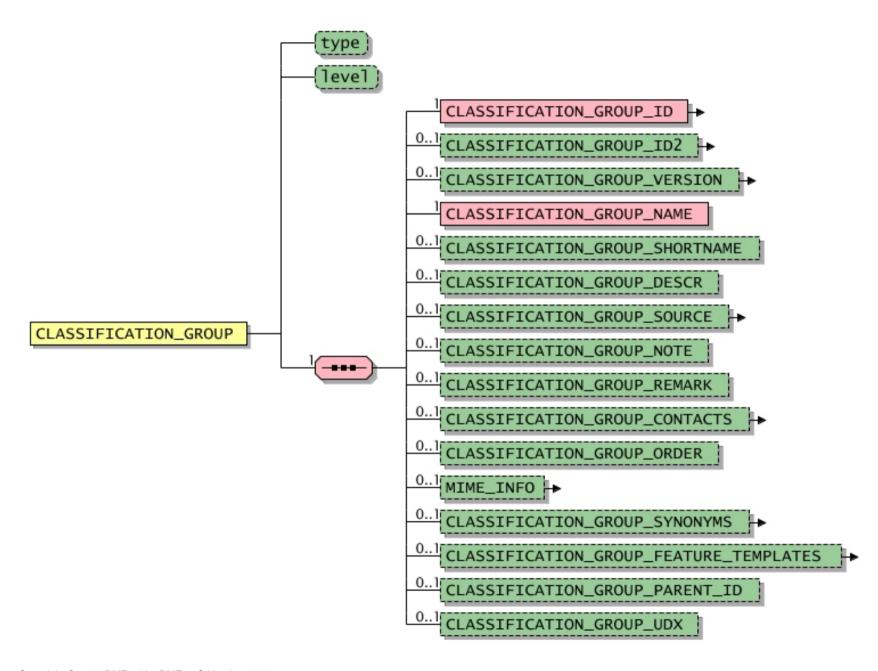
CLASSIFICATION GROUP

(Klassifikationsgruppe)

Dieses Element definiert eine Gruppe des Klassifikationssystems.



2005fd: Das Element wurde überarbeit und um die folgenden Unterelemente erweitert: CLASSIFICATION_GROUP_ID2, CLASSIFICATION_GROUP_VERSION, CLASSIFICATION_GROUP_SOURCE, CLASSIFICATION_GROUP_NOTE, CLASSIFICATION_GROUP_REMARK, CLASSIFICATION_GROUP_CONTACTS, CLASSIFICATION_GROUP_ORDER, MIME_INFO, CLASSIFICATION_GROUP_UDX 2005: Das Attribut 'type' ist nun optional.



Allgemein

	Default- wert	, , ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_GROUPS	-	-	-	-	2005

Attribute

Bezeichnung	Attributname	Muss/ Kann	Erläuterung	Default- wert	, , ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Gruppentyp	type	Kann	Angabe ob sich die Gruppe auf der untersten Ebene des Klassifikationssystems befindet Siehe auch: Zulässige Werte für das Attribut "type"	-	dtSTRING	4	-	-
Hierarchieebene	level	Kann	Dieses Attribut gibt die Hierarchieebene der Gruppe als Ganzzahl an. ** 2005fd: Der Datentyp dieses Attributes wurde von dtINTEGER auf dtCOUNT geändert, um negative Hierarchieebenen auszuschließen.	-	dtCOUNT	-	-	2005fd

Zulässige Werte für das Attribut "type"

Bezeichnung	Attributwert		I.Änd. in Ver.
Blatt	leaf	Die Gruppe befindet sich auf der untersten Ebene in der Klassenhierarchie, d.h. es folgen keine weiteren Untergruppen.	-
Verzweigung	node	Die Gruppe stellt eine Verzweigung in der Klassenhierarchie dar, d.h. unterhalb dieser folgt mindestens eine weitere Gruppe.	-

Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach	· · · · · ·	Default- wert	71	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Identifikator der Gruppe	CLASSIFICATION_ GROUP_ID - type	Muss		Eindeutiger Identifikator der Gruppe innerhalb des Klassifikationssystems Dei der Übertragung des Klassifikationssystems eCl@ss muss in dem Element das eCl@ss-Feld 'idcl' (Primärschlüssel) angegeben werden (z.B. AAA223001).	-	dtSTRING	60	-	-
Zusätzliche Gruppen-ID	CLASSIFICATION_ GROUP_ID2 - type	Kann		Zusätzlicher Identifikator der Gruppe. Dieses Element kann dann verwendet werden, wenn das Klassifikationssystem zwei unterschiedliche Identifikatoren für ein und dieselbe Gruppe definiert. Definiert. Bei der Übertragung des Klassifikationssystems eCl@ss muss in dem Element das eCl@ss-Feld 'coded name' (eCl@ss-Nummer) angegeben werden (z.B. 24-01-04-01).		dtSTRING	60	-	2005fd

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Gruppenversion	CLASSIFICATION_ GROUP_VERSION	Kann	Einfach	Detaillierte Informationen zur Version der Gruppe und zur Versionshistorie	-	-	-	-	2005fd
Gruppenname	CLASSIFICATION_ GROUP_NAME	Muss	Einfach	Name der Gruppe innerhalb des Klassifikationssystems Der Name der Gruppe ist sprachabhängig, der Identifikator jedoch nicht. ** 2005fd: Die Feldlänge wurde von 60 Zeichen auf 250 Zeichen erhöht. Beispiel <classification_group_name>NV-Halogenlampe</classification_group_name> NV-HalogenlampeNV-	-	dtML- STRING	250	Ja	2005fd
Kurzname	CLASSIFICATION_ GROUP_SHORTNAME	Kann	Einfach	Kurzname der Gruppe zusätzlich zum Gruppennamen. ** 2005fd: Neues Element	-	dtML- STRING	80	Ja	2005fd
Zusätzliche Beschrei- bung der Gruppe	CLASSIFICATION_ GROUP_DESCR	Kann	Einfach	Dieses Element kann genutzt werden, um die Gruppe näher zu beschreiben. 2005fd: Die Feldlänge wurde von 250 Zeichen auf 16.000 Zeichen erhöht. Beispiel CLASSIFICATION_GROUP_DESCR>Halogenlampe bis 12 V Halogenlampe bis 12 V	-	dtML- STRING	16000	Ja	2005fd
Quellenangabe der Gruppe	CLASSIFICATION_ GROUP_SOURCE	Kann	Einfach	Quellenangabe für die im Element CLASSIFICATION_GROUP_DESCR enthaltene Definition der Gruppe, z.B. Verweis auf eine Norm.	-	-	-	-	2005
Anmerkungen zur Gruppe	CLASSIFICATION_ GROUP_NOTE	Kann	Einfach	Dieses Element dient zur näheren Erläuterung der Gruppe. Die Anmerkung sollte aus dem Quellendokument der Definition (Element CLASSIFICATION_GROUP_SOURCE) übernommen werden. Sie dient der besseren Verständlichkeit der Definition. Dieses Element ist aus dem ISO Standard 13584 abgeleitet worden. ** 2005fd: Neues Element	-	dtML- STRING	16000	Ja	2005fd

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Kommentar zur Gruppe	CLASSIFICATION_ GROUP_REMARK	Kann	Einfach	Dieses Element dient zur näheren Erläuterung der Gruppe. Der Kommentar enthält weitere Angaben, etwa die Beschreibung eines besonderen Aspekts der Verwendung der Gruppe. Dieses Element ist aus dem ISO Standard 13584 abgeleitet worden. 2005fd: Neues Element	-	dtML- STRING	16000	Ja	2005fd
Ansprechpartner für die Gruppe	CLASSIFICATION_ GROUP_CONTACTS	Kann	Einfach	Kontaktinformationen zu Ansprechpartnern für die jeweilige Gruppe	-	-	-	-	2005
Reihenfolge der Gruppe	CLASSIFICATION_ GROUP_ORDER	Kann	Einfach	Reihenfolge in der die Gruppe im Zielsystem dargestellt wird In Listendarstellungen von Gruppen werden diese in aufsteigender Reihenfolge dargestellt (erster Gruppe entspricht CLASSIFICATION_GROUP_ORDER mit niedrigster Zahl). ** 2005fd: Neues Element	-	dtINTE- GER	-	-	2005fd
Multimediale Zusatzdaten	MIME_INFO	Kann	Einfach	Informationen über multimediale Dateien Zum Beispiel können für die Gruppe typische Produktabbildungen oder sonstige gruppen- bezogene Dokumente beigefügt werden.	-	-	-	-	-
Gruppensynonyme	CLASSIFICATION_ GROUP_SYNONYMS	Kann	Einfach	Liste von Synonymen zu dem Gruppennamen	-	-	-	-	-
Merkmale der Gruppe	CLASSIFICATION_ GROUP_FEATURE_ TEMPLATES	Kann	Einfach	Enthält die Merkmale zu der Gruppe (Merkmalsleiste)	-	-	-	-	-
Obergruppe	CLASSIFICATION_ GROUP_PARENT_ID	Kann	Einfach	Dieses Element referenziert den eindeutigen Identifikator der Obergruppe (CLASSIFICA-TION_GROUP_ID). Falls keine Obergruppe für die Gruppe existiert, darf dieses Element nicht angegeben werden.	-	dtSTRING	60	-	-

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	1 3	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Benutzerdefinierte Er- weiterung	CLASSIFICATION_ GROUP_UDX	Kann	Einfach	Dieses Element markiert den Bereich, in dem benutzerdefinierte Elemente in ein Katalog- dokument eingefügt werden können. Hiermit ist es möglich, zusätzliche Daten zwischen Lieferant und einkaufendem Unternehmen auszutauschen, die nicht im BMEcat-Standard spezifiziert sind. Die Struktur der Elemente kann komplex sein. Beliebige XML-Ausdrücke sind zugelassen.	-	udx- CLASS- GROUP	-	-	2005fd
				USER_DEFINED_EXTENSIONS Elemente sind in den verschiedenen Kontexten, in denen sie vorkommen können, grundsätzlich als Kann-Felder definiert. Daher wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass eine derartige Nutzung mit Zielsystemen kompatibel sein muss und individuell abzuklären ist. Die Namen der Elemente müssen sich dabei von den Namen der anderen im BMEcat-Standard enthaltenen Elemente unterscheiden. Daher müssen alle Elemente mit dem String "UDX" beginnen (Beispiel: <udx.anbieter.elementname>). Wenn benutzerdefinierte Elemente übermittelt werden sollen, muss das Entity USERDEFINES, welches in der bmecat_base.dtd definiert ist, im XML-Dokument neu definiert werden. Dies ermöglicht dem Nutzer, innerhalb der XML-Datei auch komplexe Strukturen nach eigenen Vorgaben zu definieren.</udx.anbieter.elementname>					

Beispiel siehe Beispiel beim Element CLASSIFICATION_GROUPS , Beispiel 1

CLASSIFICATION_GROUP_ID

(Identifikator der Gruppe)

Dieses Element enthält den eindeutigen Identifikator der Gruppe innerhalb des Klassifikationssystems.



Bei der Übertragung des Klassifikationssystems eCl@ss muss in dem Element das eCl@ss-Feld 'idcl' (Primärschlüssel) angegeben werden (z.B. AAA223001).



Allgemein

Augument					
	Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_GROUP	-	dtSTRING	60	-	-

Attribute

Bezeichnung	Attributname	Muss/ Kann	Erläuterung	Default- wert	7.1	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Kodierung	type		Gibt an, ob der zugehörige Identifikator die Position der Gruppe in der Klassenhierarchie beschreibt. ** 2005fd: Neues Attribut Siehe auch: Zulässige Werte für das Attribut "type"	-	dtSTRING	20	-	2005fd

Zulässige Werte für das Attribut "type"

Bezeichnung	Attributwert		I.Änd. in Ver.
flach	flat	Der Identifikator beschreibt nicht die Position der Gruppe in der Klassenhierarchie.	2005fd
Hierarchie	hierarchy	Der Identifikator beschreibt die Position der Gruppe in der Klassenhierarchie.	2005fd

CLASSIFICATION_GROUP_ID2

(Zusätzliche Gruppen-ID)

Dieses Element enthält einen zusätzlichen Identifikator zu der Gruppe. Dieses Element kann dann verwendet werden, wenn das Klassifikationssystem zwei unterschiedliche Identifikatoren für ein und dieselbe Gruppe definiert.



Bei der Übertragung des Klassifikationssystems eCl@ss muss in dem Element das eCl@ss-Feld 'coded name' (eCl@ss-Nummer) angegeben werden (z.B. 24-01-04-01).



2005fd: Neues Element



Allgemein

	Default- wert	, ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_GROUP	-	dtSTRING	60	-	2005fd

Attribute

7 1001 110 0100													
Bezeichnung	Attributname	Muss/ Kann	ÿ	Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.					
Kodierung	type		Gibt an, ob der zugehörige Identifikator die Position der Gruppe in der Klassenhierarchie beschreibt. Siehe auch: Zulässige Werte für das Attribut "type"	-	dtSTRING	20	-	2005fd					

Zulässige Werte für das Attribut "type"

Bezeichnung	Attributwert		I.Änd. in Ver.
flach	flat	Der Identifikator beschreibt nicht die Position der Gruppe in der Klassenhierarchie.	2005fd
Hierarchie	hierarchy	Der Identifikator beschreibt die Position der Gruppe in der Klassenhierarchie.	2005fd

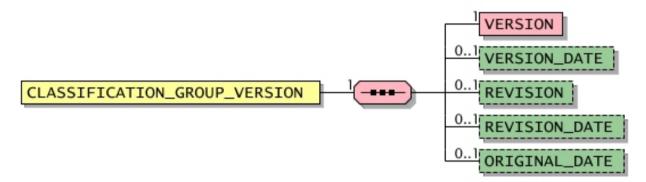
CLASSIFICATION_GROUP_VERSION

(Gruppenversion)

Dieses Element enthält detaillierte Informationen zur Version der Gruppe und zur Versionshistorie.



2005fd: Neues Element



Allgemein

Verwendet in	Default- wert	, , ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_GROUP	-	-	-	-	2005fd

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Version	VERSION	Muss	Einfach	Detaillierte Informationen zur aktuellen Version ** 2005fd: Neues Element	-	dtSTRING	20	-	2005fd
Versionsdatum	VERSION_DATE	Kann	Einfach	Datum dieser Version ** 2005fd: Neues Element	-	dtDATETI- ME	-	-	2005fd
Revision	REVISION	Kann	Einfach	Revision unterhalb dieser Version ** 2005fd: Neues Element	-	dtSTRING	20	-	2005fd

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	g .	Default- wert	, , ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Revisionsdatum	REVISION_DATE	Kann		Datum der aktuellen Revision dieser Version ** 2005fd: Neues Element	-	dtDATETI- ME	-	-	2005fd
Ursprungsdatum	ORIGINAL_DATE	Kann		Datum der ersten Version in ihrer ersten Revision ** 2005fd: Neues Element	-	dtDATETI- ME	-	-	2005fd

CLASSIFICATION_GROUP_SOURCE

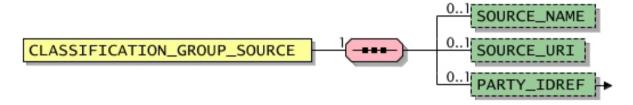
(Quellenangabe der Gruppe)

Dieses Element gibt die Quellenangabe für die im Element CLASSIFICATION_GROUP_DESCR enthaltene Definition der Gruppe an, z.B. Verweis auf eine Norm.



2005fd: Neues Element

2005: Das Unterlement **SOURCE_DESCR** wurde in **SOURCE_NAME** umbenannt.



Allgemein

g					
	Default- wert	, ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_GROUP	-	-	-	-	2005

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Quellenbezeichnung	SOURCE_NAME	Kann	Einfach	Bezeichnung der Quellenangabe, z.B. der Name des Dokumentes oder Standards 2005fd: Neues Element 2005: In Version 2005fd hieß dieses Element noch SOURCE_DESCR und wurde in Version 2005 nach SOURCE_NAME umbenannt. Die Feldlänge wurde von 250 Zeichen auf 80 Zeichen reduziert.	-	dtML- STRING	80	Ja	2005
URI der Quelle	SOURCE_URI	Kann	Einfach	URI der Quellenangabe, z.B. Verweis auf Dokument oder den Standard * 2005fd: Neues Element	-	dtSTRING	255	-	2005fd
Referenz auf Geschäftspartner	PARTY_IDREF - type	Kann	Einfach	Verweis auf den eindeutigen Identifikator eines Geschäftspartners. Die Referenz muss auf eine PARTY_ID innerhalb des Geschäftsdokumentes verweisen. In diesem Kontext wird das Element genutzt, um auf die Organisation zu verweisen, die für die Spezifikation des Elementes verantwortlich ist.	-	dtSTRING	250	-	2005fd

CLASSIFICATION_GROUP_CONTACTS

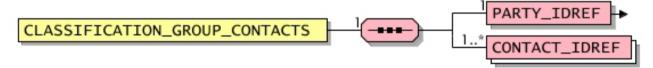
(Ansprechpartner für die Gruppe)

Dieses Element enthält Kontaktinformationen zu Ansprechpartnern für die jeweilige Gruppe.



2005fd: Neues Element

2005: Das Element CONTACT_IDREF kann nun mehrfach auftreten.



Allgemein

	Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_GROUP	-	-	-	-	2005

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Referenz auf Geschäftspartner	PARTY_IDREF - type	Muss	Einfach	Verweis auf den eindeutigen Identifikator eines Geschäftspartners. Die Referenz muss auf eine PARTY_ID innerhalb des Geschäftsdokumentes verweisen.	-	dtSTRING	250	-	2005fd
Referenz auf einen Kontakt	CONTACT_IDREF	Muss	Mehrfach	Verweis auf den für den im Element PARTY_IDREF angegebenen Geschäftspartner eindeutigen Identifikator eines Kontaktes (Verweis auf eine CONTACT_ID dieses Geschäftspartners). * 2005fd: Neues Element 2005: Die Feldlänge wurde von 50 Zeichen auf 60 Zeichen erhöht.	-	dtSTRING	60	-	2005

CLASSIFICATION_GROUP_SYNONYMS

(Gruppensynonyme)

Dieses Element enthält die Synonyme zu dem Gruppennamen.



Allgemein

/ mg-m-sm					
	Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_GROUP	-	-	-	-	-

Elemente

Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach	· · · · ·	Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Synonym	SYNONYM	Muss		Das Synonym dient zur Erleichterung des Suchvorgangs. * 2005fd: Die Feldlänge wurde von 60 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht.		dtML- STRING	80	Ja	2005fd

Beispiel

siehe Beispiel beim Element CLASSIFICATION_GROUPS, Beispiel 1

CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATES

(Merkmale der Gruppe)

Dieses Element enthält die Merkmale zu der Gruppe (Merkmalsleiste). Die Zusammenstellung der Merkmalsleiste erfolgt durch Referenzierung von zuvor im Element CLASSIFICATION_SYSTEM_FEATURE_TEMPLATES gruppenübergreifend definierten Merkmalen.

CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATES	CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATE	•

Allgemein

Augenen					
Verwendet in	Default- wert	71		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_GROUP	-	-	-	-	-

Elemente

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach		Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Merkmal der Gruppe	CLASSIFICATION_ GROUP_FEATURE_ TEMPLATE	Muss		Definiert ein Merkmal der Gruppe durch Bezugnahme auf ein gruppenübergreifend definiertes Merkmal (siehe Element CLASSIFICATION_SYSTEM_FEATURE_TEMPLATE).	-	-	-	-	2005

Beispiel

siehe Beispiel beim Element CLASSIFICATION_GROUPS, Beispiel 1

CLASSIFICATION GROUP FEATURE TEMPLATE

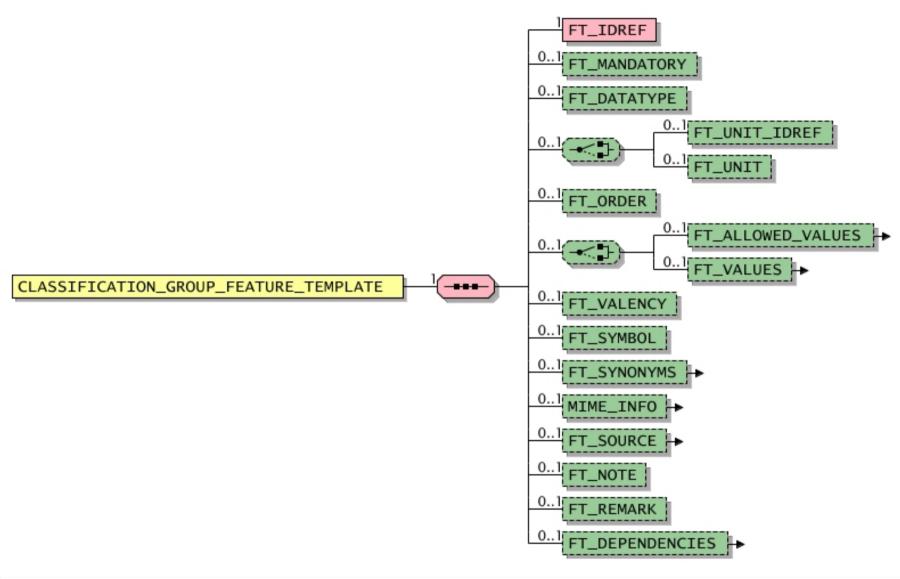
(Merkmal der Gruppe)

Dieses Element dient zur Definition eines Merkmals als Bestandteil der Merkmalsleiste der Gruppe. Es wird dazu Bezug genommen auf die gruppenübergreifende Definition (siehe Element CLASSIFICATION_SYSTEM_FEATURE_TEMPLATE), die bei Bedarf ergänzt oder überschrieben werden kann.



2005fd: Das Element wurde überarbeitet und um die folgenden Unterelemente erweitert: FT_VALUES (in 2005fd FT_DOMAIN_VALUES), FT_VALENCY, FT_SYMBOL, MIME_INFO, FT_SOURCE, FT_NOTE, FT_REMARK

2005: Das Unterlement FT_DOMAIN_VALUES wurde in FT_VALUES umbenannt. Das Element FT_UNIT_IDREF wurde als Alternative zu FT_UNIT hinzugefügt. Die Unterelemente FT_MANDATORY und FT_DATATYPE wurden von Muss-Elementen zu Kann-Elementen geändert. Das Element FT_DEPENDENCIES wurde hinzugefügt.



Allgemein

Verwendet in	Default- wert	71		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATES	-	-	-	-	2005

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Merkmalsreferenz	FT_IDREF	Muss	Einfach	Referenz auf den eindeutigen Identifikator eines Merkmals (siehe CLASSIFICATION_SY-STEM_FEATURE_TEMPLATE)	-	dtSTRING	60	-	-
Pflichtmerkmal	FT_MANDATORY	Kann	Einfach	Dieses Element gibt an, ob das Merkmal verpflichtend ist, d.h. bei der Klassifikation eines Produktes ist das Merkmal unbedingt anzugeben.	-	dtBOO- LEAN	-	-	-
Datentyp des Merkmals	FT_DATATYPE	Kann	Einfach	Dieses Element gibt den Datentyp des Merkmals an. Siehe auch: Zulässige Werte für das Element FT_DATATYPE	-	dtSTRING	20	-	-
Referenz auf ein Merk- malseinheit	FT_UNIT_IDREF	Kann	Einfach	Verweis auf den eindeutigen Identifikator einer Einheit. Die Referenz muss auf eine UNIT_ID verweisen, die im Element UNIT innerhalb des Klassifikationssystems definiert wird. Dieses Element kann nur im Rahmen von Merkmalsdefinitionen in Klassifikationssystemen genutzt werden. Im Rahmen von Merkmalsdefinionen unterhalb der Produkte (PRODUCT_FEATURES) oder in Konfigurationen (CONFIG_FEATURE) kann es nicht verwendet werden.	-	dtSTRING	60	-	2005fd
				2005fd: Dieses neue Element löst mit veränderter Interpretation das Element FT_UNIT ab.					
Merkmalseinheit	FT_UNIT	Kann	Einfach	Maßeinheit des Merkmals; die Codierung der Einheit sollte sich am Datentyp dtUNIT orientieren. * 2005fd: Die Feldlänge wurde von 20 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht.	-	dtSTRING	80	-	2005fd
Merkmalsreihenfolge	FT_ORDER	Kann	Einfach	Gibt die Reihenfolge des Merkmals für die Anzeige der Merkmalsleiste in Zielsystemen an; die Reihenfolge wird durch aufsteigende Ganzzahlen festgelegt.	-	dtINTE- GER	-	-	-
Vorgabewerte für das Merkmal	FT_ALLOWED_VALUES	Kann	Einfach	Liste der Vorgabewerte für das Merkmal	-	-	-	-	-
Merkmalswerte	FT_VALUES	Kann	Einfach	Liste der erlaubten Aufzählungswerte des Merkmals (nur bei Aufzählungsmerkmalen)	-	-	-	-	2005
Merkmalswertigkeit	FT_VALENCY	Kann	Einfach	Das Element gibt an, ob das Merkmal zu einem Zeitpunkt mehrere Werte (multivalent) oder nur einen Wert (univalent) annehmen kann. 2005fd: Neues Element Siehe auch: Zulässige Werte für das Element FT_VALENCY	univa- lent	dtSTRING	20	-	2005fd
Merkmalssymbol	FT_SYMBOL	Kann	Einfach	Symbol des Merkmals	-	dtML- STRING	20	Ja	1.2

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Merkmalssynonyme	FT_SYNONYMS	Kann	Einfach	Liste von Synonymen zu dem Merkmal bzw. zu dessen Namen	-	-	-	-	2005fd
Multimediale Zusatzdaten	MIME_INFO	Kann	Einfach	Informationen über multimediale Dateien Zum Beispiel kann eine Zeichnung, die das Merkmal betreffende Maß hervorhebt, übertra- gen werden, oder sonstige merkmalbezogene Dokumente.	-	-	-	-	-
Quellenangabe des Merkmals	FT_SOURCE	Kann	Einfach	Quellenangabe für die im Element FT_DESCR enthaltene Definition des Merkmals, z.B. Verweis auf ein Dokument, einen Standard, eine Norm oder eine Definition, die das Merkmal beschreiben.	-	-	-	-	2005
Anmerkung zum Merk- mal	FT_NOTE	Kann	Einfach	Die Anmerkung sollte aus dem Quellendokument der Definition (Element FT_SOURCE) übernommen werden. Sie dient der besseren Verständlichkeit der Definition. Dieses Element ist aus dem ISO Standard 13584 abgeleitet worden. ** 2005fd: Neues Element	-	dtML- STRING	16000	Ja	2005fd
Kommentar zum Merk- mal	FT_REMARK	Kann	Einfach	Der Kommentar enthält weitere Angaben, etwa die Beschreibung eines besonderen Aspekts der Verwendung des Merkmals. Dieses Element ist aus dem ISO Standard 13584 abgeleitet worden. * 2005fd: Neues Element	-	dtML- STRING	16000	Ja	2005fd
Abhängigkeiten des Merkmals	FT_DEPENDENCIES	Kann	Einfach	Liste der Merkmale, von denen das Merkmal abhängt	-	-	-	-	2005

Zulässige Werte für das Element FT_DATATYPE

Bezeichnung	Elementwert	Erläuterung	I.Änd. in Ver.
Alphanumerisch	alphanumeric	Alphanumerische Zeichenkette, siehe auch Datentyp dtSTRING	-
Ja/Nein-Wert	boolean	"true"/"false", siehe Datentyp dtBOOLEAN	-
Merkmalblock	class_instance_type	Referenz zu einer Klassifikationsgruppe. Durch diesen Datentyp ist es möglich, ein Merkmal zu definieren, das eine Beziehung zu einer anderen Produktklasse herstellt, z.B. Merkmal "Komponente". Dieser Datentyp wurde aus dem Standard ISO 13584. ** 2005: Neuer Wert	2005

Zulässige Werte für das Element FT_DATATYPE

Bezeichnung	Elementwert	Erläuterung	I.Änd. in Ver.			
Positive Zahl	count	Ganze Zahl, siehe auch Datentyp dtCOUNT ** 2005fd: Neuer Wert	2005fd			
Währung	currency	Code der Währung, siehe auch Datentyp dtCURRENCIES 2005: Neuer Wert	2005			
Datum	date	Datumsangabe, siehe auch Datentyp dtDATETIME ** 2005fd: Neuer Wert	2005fd			
Datum- und Zeitangabe	date-time	Datums- und Zeitangabe, siehe auch Datentyp dtDATETIME 2005fd: Neuer Wert	2005fd			
Fließkommazahl	float	Fließkommazahl, siehe auch Datentyp dtFLOAT 2005fd: Neuer Wert				
Ganze Zahl	integer	Ganze Zahl, siehe auch Datentyp dtINTEGER	-			
Ja/Nein-Wert	logic	"true"/"false", siehe Datentyp dtBOOLEAN	-			
Globaler Merkmalda- tentyp	named_type	Globaler Merkmaldatentyp. Dieser Datentyp wurde aus dem Standard ISO 13584 übernommen. ** 2005: Neuer Wert	2005			
Zahl	number	Zahl, siehe auch Datentyp dtNUMBER	-			
Zahl	numeric	Zahl, siehe auch Datentyp dtNUMBER	-			
Ganzzahlige Bereichs- angabe	range-integer	Bereichsangabe durch 2 ganzzahlige Werte (siehe auch FEATURE, Beispiel 1)	-			
Numerische Bereichs- angabe	range-numeric	Bereichsangabe durch 2 numerische Werte (siehe auch FEATURE, Beispiel 1)	-			
Menge alphanumeri- scher Werte	set-alphanumeric	Menge von alphanumerischen Werten (siehe auch FEATURE, Beispiel 1)	-			

Zulässige Werte für das Element FT DATATYPE

Bezeichnung	Elementwert	Erläuterung	I.Änd. in Ver.
Menge ganzzahliger Werte	set-integer	Menge von ganzzahligen Werten (siehe auch FEATURE, Beispiel 1)	-
Menge numerischer Werte	set-numeric	Menge von numerischen Werten (siehe auch FEATURE, Beispiel 1)	-
Alphanumerisch	string	Alphanumerische Zeichenkette, siehe auch Datentyp dtSTRING	-
Zeit	time	Zeitangabe, siehe auch Datentyp dtTIME ** 2005fd: Neuer Wert	2005fd

Zulässige Werte für das Element FT VALENCY

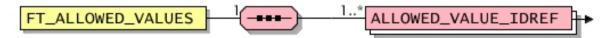
Bezeichnung	Elementwert		I.Änd. in Ver.
Mehrwertig	multivalent	Das Merkmal kann mehrere Werte gleichzeitig annehmen.	2005fd
Einwertig	univalent	Das Merkmal kann zeitgleich nur einen Wert annehmen.	2005fd

Beispiel siehe Beispiel beim Element **CLASSIFICATION_GROUPS** , **Beispiel** 1

FT ALLOWED VALUES

(Vorgabewerte für das Merkmal)

Dieses Element definiert die Vorgabewerte für die möglichen Ausprägungen des Merkmals durch Bezugnahme auf zuvor im Element ALLOWED_VALUES definierte Werte.



Allgemein

	Default- wert	7 1		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATE	-	-	-	-	-

Elemente

Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach	3	Default- wert		Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Referenz auf einen Vorgabewert	ALLOWED_VALUE_ IDREF - order	Muss		Referenz auf einen Wert aus der Liste alle Werte (siehe ALLOWED_VALUES) des Klassifikationssystems	-	dtSTRING	60	-	-

Beispiel

siehe Beispiel beim Element CLASSIFICATION_GROUPS, Beispiel 1

ALLOWED VALUE IDREF

(Referenz auf einen Vorgabewert)

Dieses Element referenziert einen Wert aus der Liste aller Werte (see ALLOWED_VALUES) des Klassifikationssystems



Allgemein

,g					
		, ,		Sprach-	
	wert		länge	abhg.	in Ver.
FT_ALLOWED_VALUES	-	dtSTRING	60	-	-

Attribute

Bezeichnung	Attributname	Muss/ Kann		Default- wert	71		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Reihenfolge des Vorga- bewertes	order		Dieses Attribut gibt die Reihenfolge an, mit der Zielsysteme den Vorgabewert innerhalb einer Werteliste anzeigen sollen.		dtINTE- GER	-	-	-

Beispiel

siehe Beispiel beim Element CLASSIFICATION_GROUPS, Beispiel 1

CATALOG GROUP SYSTEM

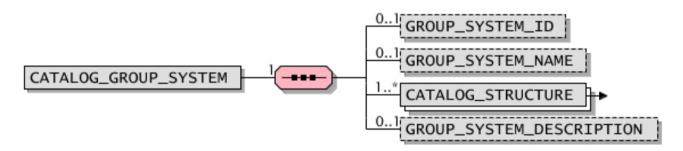
(Kataloggruppensystem)

Kataloggruppensysteme dienen dazu, Artikel hierarchisch zu gliedern (z.B. Kapiteleinteilungen in Printkatalogen, hierarchisches Navigieren in Online-Katalogen). Mit dem Element CATALOG_GROUP_SYSTEM lässt sich ein aus den Elementen CATALOG_STRUCTURE bestehendes Kataloggruppensystem aufbauen. Mit dem Element PRODUCT_TO_CATALOGGROUP_MAP (im Kontext T_UPDATE_PRODUCTS) kann man dann Artikel in eine Kataloggruppe (CATALOG_STRUCTURE) einhängen.

Der Aufbau der Kataloggruppensysteme erfolgt von der Wurzel hin zu den Blättern. Man geht schichtweise vor, indem man zu jeder Kataloggruppe die jeweiligen Untergruppen (Unterkapitel) festlegt. Im BMEcat werden jedoch nicht zu jeder Kataloggruppe die jeweiligen Untergruppen angegeben, sondern die Festlegung erfolgt umgekehrt: Bei einer Katalog-Untergruppe wird angegeben, zu welcher übergeordneten Gruppe (Element PARENT_ID) sie gehört. Auf diese Weise lässt sich ein komplettes hierarchisches Kataloggruppensystem aufbauen.

Die Reihenfolge der CATALOG_STRUCTURE Elemente spielt dabei keine Rolle. Es müssen auch nicht alle Zweige des Kataloggruppensystems gleich tief nach unten reichen, d.h. die Baumstruktur muss nicht balanciert sein.

Dieses Element entfällt zukünftig.



Allgemein

Verwendet in	Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
	-	-	-	•	-

Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach		Default- wert			Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Katalogsystemkennung	GROUP_SYSTEM_ID	Kann		Kennung des Kataloggruppensystems Der Lieferant sollte für sich eine eindeutige Kennung des Kataloggruppensystems vergeben.	-	dtSTRING	50		-
Katalogsystemname	GROUP_SYSTEM_NA- ME	Kann	Einfach	Name des Kataloggruppensystems		dtML- STRING	50	Ja	-

Bezeichnung			Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	71	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Katalogstrukturelement	CATALOG_STRUCTURE - type	Muss	Mehrfach	Informationen über eine Kataloggruppe	-			,	-
o o	GROUP_SYSTEM_DES- CRIPTION	Kann	Einfach	Beschreibung des Kataloggruppensystems		dtML- STRING	250	Ja	-

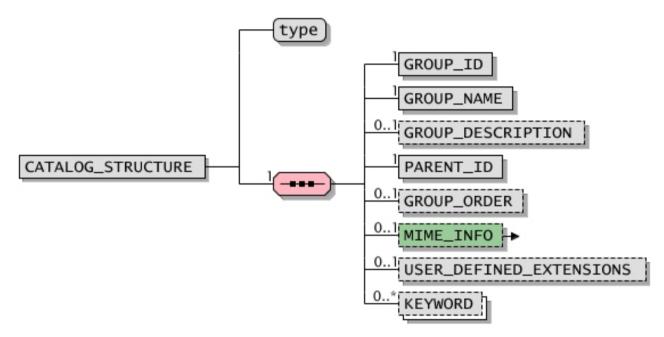
Beispiel

```
<CATALOG GROUP SYSTEM>
   <GROUP_SYSTEM_ID>BK-2005/06</GROUP_SYSTEM_ID>
   <GROUP_SYSTEM_NAME>Büromaterial 2005/06</GROUP_SYSTEM_NAME>
   <CATALOG_STRUCTURE type="root">
   </CATALOG_STRUCTURE>
   <CATALOG_STRUCTURE type="node">
   </CATALOG_STRUCTURE>
   <CATALOG_STRUCTURE type="node">
   </CATALOG_STRUCTURE>
   <CATALOG_STRUCTURE type="leaf">
   </CATALOG_STRUCTURE>
   <CATALOG_STRUCTURE type="leaf">
   </CATALOG_STRUCTURE>
   <CATALOG_STRUCTURE type="leaf">
   </CATALOG_STRUCTURE>
   <CATALOG_STRUCTURE type="leaf">
   </CATALOG_STRUCTURE>
   <GROUP_SYSTEM_DESCRIPTION>Der große Büromaterial-Katalog 2005/06</GROUP_SYSTEM_DESCRIPTION>
</CATALOG_GROUP_SYSTEM>
```

CATALOG_STRUCTURE

(Katalogstrukturelement)

Ein Element **CATALOG_STRUCTURE** dient der Spezifikation einer Gruppe innerhalb eines Kataloggruppensystems und der Verknüpfung der Gruppe im hierarchischen Baum. Dieses Element entfällt zukünftig.



Allgemein

	Default- wert	, ,		Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
CATALOG_GROUP_SYSTEM	-	-	-		-

Attribute

Bezeichnung	Attributname	Muss/ Kann		Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Kataloggruppentyp	type	Muss	Das Attribut "type" gibt an, wo sich die Gruppe innerhalb des Katalogbaumes befindet. Die oberste Gruppe des Kataloggruppensystems steht alleine auf der obersten Ebene und hat deshalb keinen Vater. Sie bildet die Wurzel, von der ab sich alle anderen Gruppen weiterverzweigen, und muss daher als einziges CATALOG_STRUCTURE Element den Typ ("type") "root" (Wurzel) bekommen. Alle Gruppen, die keine Söhne haben (auf unterster Ebene), also auf die keine andere Gruppe mehr verweist, müssen den Typ "leaf" (Blatt) haben. Alle anderen Gruppen, also diejenigen, die sowohl Vater als auch Söhne haben, müssen den Typ "node" (Knoten) haben. ** 2005fd: Die Feldlänge wurde von 4 Zeichen auf 20 Zeichen erhöht. Siehe auch: Zulässige Werte für das Attribut "type"		dtSTRING	20	-	2005fd

Zulässige Werte für das Attribut "type"

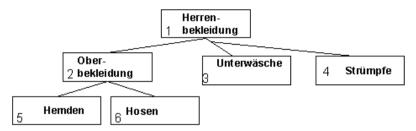
	71		
Bezeichnung	Attributwert	Erläuterung	I.Änd. in Ver.
Blatt	leaf	Kataloggruppe auf der untersten Hierarchiestufe in einem Zweig des Kataloggruppensystems; einem solchen Blatt dürfen nur einzelne Produkte eingehängt sein	-
Verzweigung	node	Kataloggruppe, die mindestens eine Untergruppe hat	-
Wurzel		Wurzel eines Kataloggruppensystems; von dort verzweigen alle Gruppen und Untergruppen des Kataloggruppensystems; muss genau einmal innerhalb eines Kataloggruppensystems auftreten	-

Bezeichnung	Elementname		Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Gruppennummer	GROUP_ID	Muss		Die GROUP_ID ist eine eindeutige Kennung, die die Gruppe identifiziert. Sie wird genutzt, um die Vater-Sohn-Beziehungen anzugeben und um Artikel in die Kataloggruppe einzuhängen. Die GROUP_ID der obersten Gruppe (Wurzel, "root)" ist "1". Bei allen anderen Gruppen ist die GROUP_ID frei wählbar, ohne dass es zu doppelten GROUP_ID s kommen darf.	-	dtSTRING	50	-	-
Gruppenname	GROUP_NAME	Muss		Der Name der Kataloggruppe wird im Zielsystem angezeigt und dient den Benutzern zur Suche und zum Auffinden der Gruppe. Der Name ist meist der Oberbegriff für die darunter liegenden Untergruppen und Artikel.	-	dtML- STRING	50	Ja	-
Gruppenbeschreibung	GROUP_DESCRIPTION	Kann		In der Beschreibung der Kataloggruppe wird eine kurze Einführung zu der jeweiligen Gruppe gegeben.	-	dtML- STRING	250	Ja	-
Übergeordnete Ebene	PARENT_ID	Muss		Die PARENT_ID gibt die GROUP_ID der übergeordneten Kataloggruppe an. Eine Ausnahme bildet die Kataloggruppe auf oberster Hierarchieebene (Wurzel, "root"), da sie keinen Vater hat. Hier muss "0" angegeben werden	-	dtSTRING	50	-	-

Bezeichnung	Elementname	Muss/ Kann	Einfach/ Mehrfach	Erläuterung	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
Reihenfolge für Kata- loggruppen	GROUP_ORDER	Kann	Einfach	In Listendarstellungen von Kataloggruppen sollten die Gruppen in aufsteigender Reihenfolge dargestellt werden (erste anzuzeigende Gruppe entspricht niedrigster Zahl).	-	dtINTE- GER	-	-	-
Multimediale Zusatzdaten	MIME_INFO	Kann	Einfach	Informationen über multimediale Dateien Zum Beispiel können für die Gruppe typische Produktabbildungen oder sonstige gruppen- bezogene Dokumente beigefügt werden.	-	-	-	-	-
Benutzerdefinierte Er- weiterung	USER_DEFINED_EX- TENSIONS im Kontext CATALOG_STRUCTURE	Kann	Einfach	Dieses Element kann genutzt werden, um Informationen in benutzerdefinierten Nicht-BMEcat-Elementen zu übertragen. Somit ist es möglich, ergänzend zu den vordefinierten BMEcat-Elementen selbst definierte Elemente zu verwenden. Die Verwendung dieser führt jedoch zu BMEcat-Katalogdokumenten, die nur zwischen jenen Unternehmen ausgestauscht werden können, die diese Erweiterungen untereinander vereinbart haben. Die Struktur der Elemente unterliegt dabei keinen Einschränkungen soweit die Struktur XML-konform ist. USER_DEFINED_EXTENSIONS-Elemente sind grundsätzlich als Kann-Felder definiert. Daher wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass eine derartige Nutzung mit den Zielsystemen kompatibel sein muss und individuell abzuklären ist. Die Namen der Elemente müssen sich dabei von den Namen der anderen im BMEcat-Standard enthaltenen Elemente unterscheiden. Daher müssen alle Elemente mit dem Präfix "UDX" beginnen (Beispiel: <udx. anbieter.elementname="">). Die Definition der benutzerdefinierten Erweiterungen erfolgt durch eigene XML DTD oder XML Schema-Dateien. Beispiel: Nutzung von Nicht-BMEcat-Elementen (XML) <catalog_structure></catalog_structure> <udx.myorg.crosspointer< a=""> type="sparepart">27</udx.myorg.crosspointer<> <udx.myorg.crosspointer< p=""> <</udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.myorg.crosspointer<></udx.>		udxCATA- LOG- GROUP			
Schlagwort	KEYWORD	Kann	Mehrfach	Schlagwort zur Unterstützung der Produktsuche in Zielsystemen	-	dtML- STRING	50	Ja	-

Beispiel

In dem folgenden Beispiel wird ein Kataloggruppensystem mit drei Ebenen dargestellt. Die Kästen zeigen die Gruppen. Die Zahlen in den Kästen zeigen die GROUP_IDs der Gruppen. Die Linien zeigen die Vater-Sohn-Beziehungen.



Wenn man dieses Kataloggruppensystem umsetzt, müssen folgende CATALOG_STRUCTUREs eingefügt werden:

```
<CATALOG GROUP SYSTEM>
   <GROUP SYSTEM ID>HK-2005/GROUP SYSTEM ID>
   <GROUP SYSTEM NAME>Herrenmode/GROUP SYSTEM NAME>
   <CATALOG STRUCTURE type="root">
       <GROUP ID>1</GROUP ID>
       <GROUP_NAME>Herrenbekleidung/GROUP_NAME>
       <PARENT_ID>0</PARENT_ID>
   </CATALOG_STRUCTURE>
   <CATALOG_STRUCTURE type="node">
       <GROUP ID>2</GROUP ID>
       <GROUP_NAME>Oberbekleidung</GROUP_NAME>
       <GROUP_DESCRIPTION>Alles was der Mann darüber trägt/GROUP_DESCRIPTION>
       <PARENT_ID>1</PARENT_ID>
       <MIME_INFO>
           <MIME>
               <MIME_TYPE>image/jpeg</MIME_TYPE>
               <MIME SOURCE>hr ober.jpg</mime SOURCE>
           </MIME>
       </MIME INFO>
   </CATALOG STRUCTURE>
   <CATALOG STRUCTURE type="leaf">
       <GROUP ID>3</GROUP ID>
       <GROUP_NAME>Unterwaesche/GROUP_NAME>
       <GROUP_DESCRIPTION>Alles was der Mann drunter trägt</GROUP_DESCRIPTION>
       <PARENT ID>1</PARENT ID>
       <MIME INFO>
           <MIME>
               <MIME_TYPE>image/jpeg</MIME_TYPE>
               <MIME_SOURCE>hr_unter.jpg</MIME_SOURCE>
           </MIME>
       </MIME_INFO>
   </CATALOG STRUCTURE>
   <CATALOG_STRUCTURE type="leaf">
       <GROUP ID>4</GROUP ID>
       <GROUP_NAME>Struempfe/GROUP_NAME>
       <GROUP DESCRIPTION>Socken, Strümpfe und noch mehr</GROUP DESCRIPTION>
       <PARENT ID>1</PARENT ID>
       <MIME_INFO>
```

```
<MIME>
               <MIME_TYPE>image/jpeg</MIME_TYPE>
               <MIME_SOURCE>stink1.jpg</MIME_SOURCE>
           </MIME>
       </MIME INFO>
   </CATALOG STRUCTURE>
   <CATALOG STRUCTURE type="leaf">
       <GROUP ID>5</GROUP ID>
       <GROUP_NAME>Hemden</GROUP_NAME>
       <GROUP DESCRIPTION>Für Freizeit und Business/GROUP DESCRIPTION>
       <PARENT ID>2</PARENT ID>
       <MIME INFO>
           <MIME>
               <MIME_TYPE>image/jpeg</MIME_TYPE>
               <MIME_SOURCE>charlie_und_dennis.jpg</MIME_SOURCE>
           </MIME>
       </MIME INFO>
       <USER DEFINED EXTENSIONS>
           </USER_DEFINED_EXTENSIONS>
       <KEYWORD>Oberhemden</KEYWORD>
       <KEYWORD>Strandhemden</KEYWORD>
   </CATALOG STRUCTURE>
   <CATALOG_STRUCTURE type="leaf">
       <GROUP ID>6</GROUP ID>
       <GROUP_NAME>Hosen</GROUP_NAME>
       <GROUP_DESCRIPTION>Man(n) geht nicht mehr ohne/GROUP_DESCRIPTION>
       <PARENT ID>2</PARENT ID>
       <MIME INFO>
           <MIME>
               <MIME_TYPE>image/jpeg</MIME_TYPE>
               <MIME_SOURCE>tote_h.jpg</mime_SOURCE>
           </MIME>
       </MIME_INFO>
   </CATALOG_STRUCTURE>
</CATALOG_GROUP_SYSTEM>
```

Index

ALLOWED_VALUE		ENDVALUE	6
ALLOWED_VALUE_DESCR	. 33	FEATURE_CONTENT	
ALLOWED_VALUE_ID	. 32	FT_ALLOWED_VALUES	10
ALLOWED VALUE IDREF	101	FT DATATYPE	
ALLOWED VALUE NAME	. 33	FT_DEPENDENCIES	. 5:
ALLOWED_VALUE_SHORTNAME		FT DESCR	
ALLOWED_VALUE_SOURCE		FT FACET	
ALLOWED_VALUE_SYNONYMS		FT FACETS	
ALLOWED_VALUE_VERSION		FT GROUP.	_
ALLOWED VALUES		FT_GROUP_DESCR	
BALANCEDTREE		FT_GROUP_ID	
CATALOG_GROUP_SYSTEM		FT GROUP IDREF	
CATALOG_STRUCTURE		FT_GROUP_NAME	
CLASSIFICATION_GROUP	. 80	FT_GROUP_PARENT_ID	
CLASSIFICATION_GROUP_CONTACTS		FT_GROUPS	
CLASSIFICATION_GROUP_DESCR	. 83	FT_ID	
CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATE		FT_IDREF	
CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATES		FT_MANDATORY	
CLASSIFICATION_GROUP_ID		FT_NAME	
CLASSIFICATION_GROUP_ID2		FT_NOTE	
CLASSIFICATION_GROUP_NAME		FT_ORDER	
CLASSIFICATION_GROUP_NOTE	. 83	FT_REMARK	. 5
CLASSIFICATION_GROUP_ORDER	. 84	FT_SHORTNAME	4
CLASSIFICATION_GROUP_PARENT_ID	. 84	FT_SOURCE	. 7
CLASSIFICATION GROUP REMARK	. 84	FT SYMBOL	. 5
CLASSIFICATION GROUP SHORTNAME	. 83	FT SYNONYMS	. 7
CLASSIFICATION GROUP SOURCE		FT UNIT	. 5
CLASSIFICATION_GROUP_SYNONYMS		FT_UNIT_IDREF	
CLASSIFICATION GROUP UDX		FT_VALENCY	5
CLASSIFICATION_GROUP_VERSION		FT VALUE	
CLASSIFICATION GROUPS		FT_VALUES	
CLASSIFICATION SYSTEM.		FT VERSION	
CLASSIFICATION SYSTEM DESCR		GROUP_DESCRIPTION	
CLASSIFICATION SYSTEM FEATURE TEMPLATE		GROUP ID	
CLASSIFICATION SYSTEM FEATURE TEMPLATES		GROUP NAME	
CLASSIFICATION SYSTEM FULLNAME		GROUP ORDER	
CLASSIFICATION_SYSTEM_FOLENAME		GROUP_SYSTEM_DESCRIPTION	
CLASSIFICATION_SYSTEM_LEVEL_NAME			
CLASSIFICATION_SYSTEM_LEVEL_NAMES		GROUP_SYSTEM_ID	
	-	GROUP_SYSTEM_NAME	
CLASSIFICATION_SYSTEM_NAME		GROUPID_HIERARCHY	
CLASSIFICATION_SYSTEM_PARTY_IDREF		INHERITANCE	
CLASSIFICATION_SYSTEM_TYPE		INTERVALVALUE	_
CLASSIFICATION_SYSTEM_VERSION	. 18	KEYWORD	_
CLASSIFICATION_SYSTEM_VERSION_DETAILS		MAPPING_LEVEL	
CONFIG_CODE		MAPPING_TYPE	
CONFIG_INFO		MIME	
CONTACT_IDREF	-	MIME_ALT	
DEFAULT FLAG	. 64	MIME DESCR	. 7

IIME_INFO	
IIME_ORDER	
IIME_PURPOSE	
IIME_SOURCE	-
IIME_TYPE	70
PRIGINAL_DATE	23
ARENT_ID	
ARTY_IDREF	
RODUCT_PRICE_DETAILS	
EVISION	
EVISION_DATE	
OURCE_NAME	
OURCE_URI	_
TARTVALUE	
YNONYM	
NIT	
NIT_CODE	
NIT_DESCR	
NIT_ID	
NIT_NAME	
NIT_SHORTNAME	
NIT_URI	
NITS	
SER_DEFINED_EXTENSIONS im Kontext CATALOG_STRUCTURE	
ALUE_IDREF	
ALUE_ORDER	
ALUE_RANGE	
ALUE_SIMPLE	
ALUE_TEXT	
ERSION	
ERSION DATE	22

Anhang

Basisdatentypen

Bezeichnung	Datentypname	Erläuterung	Zugrundeliegende Standards	Format	I. Änd. in Ver.
Bool'scher Wert	dtBOOLEAN	Wahrheitswert; die Angabe der Werte "true" oder "false" ist nicht case-sensitiv. Beispiele: TRUE oder true oder True	angelehnt an: XML Schema Part 2: Data types Second Edition W3C Recommendation 28 October 2004 Datentyp boolean http://www.w3.org/TR/xmlschema-2/#boolean		-
Positive ganze Zahl	dtCOUNT	Ganzzahlige positive Zahl. Keine Brüche. Keine Fließkommazahlen. Keine negativen Zahlen. "0" ist zulässig. Es ist kein Trennzeichen zum Abgrenzen von 1000er-Stellen erlaubt. 2005fd: Neuer Datentyp Beispiele: 0; 1; 2;	XML Schema Part 2: Data types Second Edition W3C Recommendation 28 October 2004 Datentyp nonNegativeInteger http://www.w3.org/TR/xmlschema-2/#nonNegativeInteger		2005fd
Datums- und Zeitangabe	dtDATETIME	Datums- und optionale Zeitangabe 2005fd: Dieser neue Datentyp löst die Datentypen dtDATETYPE, dtTIMETYPE und dtTI-MEZONETYPE ab. Beispiele: 2005-03-27T08:10:30+01:00 (entspricht: 27. März 2005, 08:10:30 Mitteleuropäische Zeit); 2005-03; 2005-03-27; 2005-03-27; 2005-03-27T08:10	angelehnt an: XML Schema Part 2: Data types Second Edition W3C Recommendation 28 October 2004 Datentyp dateTime http://www.w3.org/TR/xmlschema-2/#dateTime siehe dazu auch: ISO 8601: Representations of dates and times	jijj- mm-tt- Thh:mm:ss +zz:00	2005fd
Fließkommazahl	dtFLOAT	Fließkommazahl in 64-bit nach IEEE Standard 754 Dezimaltrennzeichen ist der Punkt. Es ist kein Trennzeichen zum Abgrenzen von 1000er-Stellen erlaubt. Beispiele: .314159265358979E+1 15.4	IEEE 754-1985: IEEE Standard for Binary Floating-Point Arithmetic siehe dazu auch: XML Schema Part 2: Data types Second Edition W3C Recommendation 28 October 2004 Datentyp float http://www.w3.org/TR/xmlschema-2/#float		-
Ganze Zahl	dtINTEGER	Ganze Zahl mit optionalem Vorzeichen. Keine Brüche. Keine Fließkommazahlen. Es ist kein Trennzeichen zum Abgrenzen von 1000er-Stellen erlaubt. Beispiele: 1; 58502; -13	XML Schema Part 2: Data types Second Edition W3C Recommendation 28 October 2004 Datentyp integer http://www.w3.org/TR/xmlschema-2/#integer		-

Bezeichnung	Datentypname	Erläuterung	Zugrundeliegende Standards	Format	I. Änd. in Ver.
Mehrsprachige Zeichenkette	dtMLSTRING	Dieser Datentyp unterscheidet sich vom Datentyp dtSTRING nur durch das zusätzliche Atribut "lang", welches er den Elementen des Datentyps dtMLSTRING hinzufügt. Über das Attribut "lang" kann die Sprache des Textes des Elementes angegeben werden. Die Sprache wird im Attribut "lang" kodiert entsprechend dem Datentyp dtLANG angegeben. Auf diese Art können in einem Katalogdokument gleichzeitig mehrere Sprachen angegeben werden (siehe auch Kapitel: Mehrsprachige Katalogdokumente). Bei der sprachabhängigen Mehrfachangabe eines "Einfach"-Elementes müssen alle "lang"-Attribute unterschiedliche Werte enthalten. Beispiele: Die Kurzbeschreibung DESCRIPTION_SHORT wird in Deutsch und Englisch angegeben.			-
		Das Attribut "lang" braucht im zweiten PRODUCT_DETAILS nicht angegeben werden, falls im Element CATALOG die Standardsprache auf Deutsch gesetzt wurde. <pre> <product_details></product_details></pre>			
		<pre></pre>			
		<pre></pre>			
Zahl	dtNUMBER	Numerischer Wert. Zu benutzen, wenn ein spezielleres numerisches Format nicht benötigt wird oder nicht praktikabel ist. Es gibt keine Beschränkung bezüglich Minimal- und Maximalwerte, Anzahl von Ziffern oder Anzahl an Dezimalstellen.			-
		Dezimaltrennzeichen ist der Punkt. Es ist kein Trennzeichen zum Abgrenzen von 1000er-Stellen erlaubt.			
		Zulässig: 15 3.14 -123.456E+10			
		Fehler: 13,20 1.000.000			
Zeichenkette	dtSTRING	Zeichenkette gemäß des angegebenen Kodierungsstandard (siehe auch Kapitel: Zeichenkodierung in XML)			-
		Beispiel: Schraubendreher, gelb			

Bezeichnung	Datentypname	Erläuterung	Zugrundeliegende Standards	Format	I. Änd. in Ver.
Zeitangabe	dtTIME	2005fd: Neuer Datentyp	XML Schema Part 2: Data types Second Edition W3C Recommendation 28 October 2004 Datentyp time http://www.w3.org/TR/xmlschema-2/#time siehe dazu auch: ISO 8601: Representations of dates and times	hh:mm:ss.sss	2005fd

Aufzählungsdatentypen

Bezeichnung	Datentypname	Erläuterung	Zugrundeliegende Standards	Format	I. Änd. in Ver.
Sprachcodes	dtLANG	Sprachcodes zur Angabe der verwendeten Sprache bei Texten oder in Bildern Beispiel: deu (deutsch)	ISO 639-2:1998 Sprachcode [ISO-639-2:1998]	3 Zeichen	-
Bestell- einheitencodes	dtPUNIT	Bestelleinheitencodes: diese Aufzählung enthält die zulässigen Bestelleinheiten Beispiel: C62 (Stück)	UN/ECE Recommendation 20 / Package Units und ausgewählte physikalische Einheiten http://www.unece.org/cefact/recommendations/rec_index.htm Die Codes für Bestelleinheiten sind mittlerweile in der UN/ECE Recommendation 21 (Codes for types of cargo, packages and packaging materials) definiert und in der Recommendation 20 zur Löschung vorgesehen. Aus Gründen der Kompabilität wird in BMEcat 2005 weiterhin der 3-Zeichen-Code der Recommendation 20 verwendet. In zukünftigen Versionen wird ggf. die Recommendation 21 verwendet werden.		1.2_fd
Einheitencodes	dtUNIT	Dieser Datentyp wird für die Abbildung von Maßeinheiten, wie m (Meter), kg (Kilogramm) oder km/h genutzt. Er enthält jedoch nicht die Bestelleinheiten (Package Units) aus dem Abschnitt dtPUNIT. Beispiel: MTR (Meter)	UN/ECE Recommendation 20 (alle außer "Package Units") http://www.unece.org/cefact/recommendations/ rec_index.htm	maximal 3 Zeichen	-

Spezielle Datentypen

Bezeichnung	Datentypname	Erläuterung	Zugrundeliegende Standards	I. Änd. in Ver.
Erweiterungen Kataloggruppen		Dieser Datentyp ist leer definiert und dient zur Definition benutzerdefinierter Nicht-BME- cat-Elemente für die Beschreibung von Kataloggruppen.		-
Erweiterungen Klassifikations- gruppen		Dieser Datentyp ist leer definiert und dient zur Definition benutzerdefinierter Nicht-BME-cat-Elemente für die Beschreibung von Klassifikationsgruppen.		-

Änderungshistorie Version 2005fd

Änderung	Beschreibung der Änderung
ALLOWED_VALUE	Das Element wurde um die folgenden Unterelemente erweitert: ALLOWED_VALUE_VERSION, ALLOWED_VALUE_SHORTNAME, ALLOWED_VALUE_SYNONYMS, ALLOWED_VALUE_SOURCE.
ALLOWED_VALUE_NAME	Die Feldlänge wurde von 60 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht.
ALLOWED_VALUE_SHORTNAME	Neues Element
ALLOWED_VALUE_SOURCE	Neues Element
ALLOWED_VALUE_SYNONYMS	Neues Element
ALLOWED_VALUE_VERSION	Neues Element
BALANCEDTREE	Neues Element
CATALOG_STRUCTURE>type	Die Feldlänge wurde von 4 Zeichen auf 20 Zeichen erhöht.
CLASSIFICATION_GROUP	Das Element wurde überarbeit und um die folgenden Unterelemente erweitert: CLASSIFICATION_GROUP_ID2, CLASSIFICATION_GROUP_VERSION, CLASSIFICATION_GROUP_SHORTNAME, CLASSIFICATION_GROUP_SOURCE, CLASSIFICATION_GROUP_NOTE, CLASSIFICATION_GROUP_REMARK, CLASSIFICATION_GROUP_CONTACTS, CLASSIFICATION_GROUP_ORDER, MIME_INFO, CLASSIFICATION_GROUP_UDX
CLASSIFICATION_GROUP_CONTACTS	Neues Element
CLASSIFICATION_GROUP_DESCR	Die Feldlänge wurde von 250 Zeichen auf 16.000 Zeichen erhöht.
CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATE	Das Element wurde überarbeitet und um die folgenden Unterelemente erweitert: FT_VALUES (in 2005fd FT_DOMAIN_VALUES), FT_VALENCY, FT_SYMBOL, MIME_INFO, FT_SOURCE, FT_NOTE, FT_REMARK
CLASSIFICATION_GROUP_IDtype	Neues Attribut
CLASSIFICATION_GROUP_ID2	Neues Element
CLASSIFICATION_GROUP_NAME	Die Feldlänge wurde von 60 Zeichen auf 250 Zeichen erhöht.
CLASSIFICATION_GROUP_NOTE	Neues Element
CLASSIFICATION_GROUP_ORDER	Neues Element
CLASSIFICATION_GROUP_RE- MARK	Neues Element
CLASSIFICATION_GROUP_SHORT-NAME	Neues Element
CLASSIFICATION_GROUP_SOUR- CE	Neues Element

Änderung	Beschreibung der Änderung
CLASSIFICATION_GROUP_UDX	Neues Element
CLASSIFICATION_GROUP_VERSION	Neues Element
CLASSIFICATION_GROUP>level	Der Datentyp dieses Attributes wurde von dtINTEGER auf dtCOUNT geändert, um negative Hierarchieebenen auszuschließen.
CLASSIFICATION_SYSTEM	Das Element wurde überarbeitet und um folgende Unterelemente erweitert: CLASSIFICATION_SYSTEM_VERSION_DETAILS, CLASSIFICATION_SYSTEM_PARTY_IDREF, CLASSIFICATION_SYSTEM_TYPE
CLASSIFICATION_SYSTEM_DES- CR	Die Feldlänge wurde von 250 Zeichen auf 16.000 Zeichen erhöht.
CLASSIFICATION_SYSTEM_FEA- TURE_TEMPLATE	Das Element wurde überarbeitet und durch folgende Unterelemente erweitert: FT_SHORTNAME, FT_VERSION, FT_GROUPID, FT_GROUPNAME, FT_NAME, FEATURE_CONTENT
CLASSIFICATION_SYSTEM_FULL- NAME	Die Feldlänge wurde von 60 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht.
CLASSIFICATION_SYSTEM_NAME	Die Feldlänge wurde von 20 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht.
CLASSIFICATION_SYSTEM_NAME =CPV-yyyy-mm-dd	Neuer Wert
CLASSIFICATION_SYSTEM_NAME =EOTD-yyyy-mm-dd	Neuer Wert
CLASSIFICATION_SYSTEM_NAME =GPC-x.y	Neuer Wert
CLASSIFICATION_SYSTEM_NAME = PROFICLASS-x.y	Neuer Wert
CLASSIFICATION_SYSTEM_NAME =RNTD-x.y	Neuer Wert
CLASSIFICATION_SYSTEM_NAME =RUS-x.y	Neuer Wert
CLASSIFICATION_SYSTEM_PAR- TY_IDREF	Neues Element
CLASSIFICATION_SYSTEM_TYPE	Neues Element
CLASSIFICATION_SYSTEM_VERSION_DETAILS	Dieses neue Element ersetzt zukünftig das bisherige Element CLASSIFICATION_SYSTEM_VERSION; es enthält folgende neue Unterelemente: VERSION, VERSION_DATE, RE-VISION, REVISION_DATE, ORIGINAL_DATE
CONFIG_CODE	Neues Element
CONFIG_INFO	Neues Element

Änderung	Beschreibung der Änderung
CONTACT_IDREF	Neues Element
DEFAULT_FLAG	Neues Element
dtCOUNT	Neuer Datentyp
dtDATETIME	Dieser neue Datentyp löst die Datentypen dtDATETYPE, dtTIMETYPE und dtTIMEZONETYPE ab.
dtTIME	Neuer Datentyp
ENDVALUE	Neues Element
FEATURE_CONTENT	Neues Element
FT_DATATYPE =count	Neuer Wert
FT_DATATYPE =date	Neuer Wert
FT_DATATYPE =date-time	Neuer Wert
FT_DATATYPE =float	Neuer Wert
FT_DATATYPE =time	Neuer Wert
FT_DESCR	Die Feldlänge wurde von 250 Zeichen auf 16.000 Zeichen erhöht.
FT_FACET	Neues Element
FT_FACETS	Neues Element
FT_GROUP	Neues Element
FT_GROUP_DESCR	Neues Element
FT_GROUP_ID	Neues Element
FT_GROUP_PARENT_ID	Neues Element
FT_GROUPS	Neues Element
FT_NAME	Die Feldlänge wurde von 60 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht.
FT_NOTE	Neues Element
FT_REMARK	Neues Element
FT_SHORTNAME	Neues Element
FT_SOURCE	Neues Element
FT_SYNONYMS	Neues Element

Änderung	Beschreibung der Änderung
FT_UNIT	Die Feldlänge wurde von 20 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht.
FT_UNIT_IDREF	Dieses neue Element löst mit veränderter Interpretation das Element FT_UNIT ab.
FT_VALENCY	Neues Element
FT_VALUE	Neues Element
FT_VALUES	Neues Element
FT_VERSION	Neues Element
GROUPID_HIERARCHY	Neues Element
INHERITANCE	Neues Element
INTERVALVALUE	Neues Element
MAPPING_LEVEL	Neues Element
MAPPING_TYPE	Neues Element
MIME_ALT	Die Feldlänge wurde von 50 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht.
MIME_PURPOSE	Die Liste der zulässigen Werte wurde um 'icon' (Ikone) und 'safety_data_sheet' (Sicherheitsdatenblatt) erweitert.
MIME_PURPOSE =icon	Neuer Wert
MIME_PURPOSE =safety_data_ sheet	Neuer Wert
MIME_TYPE =application/xml	Neuer Wert
ORIGINAL_DATE	Neues Element
PARTY_IDREF	Neues Element
PRODUCT_PRICE_DETAILS	Dieses neue Element löst in überarbeiteter Form das Element ARTICLE_PRICE_DETAILS ab; es enthält folgende neue Unterelemente: VALID_START_DATE, VALID_END_DATE
REVISION	Neues Element
REVISION_DATE	Neues Element
SOURCE_NAME	Neues Element
SOURCE_URI	Neues Element
STARTVALUE	Neues Element
SYNONYM	Die Feldlänge wurde von 60 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht.

Änderung	Beschreibung der Änderung
UNIT	Das Element wurde um die folgenden Unterelemente erweitert: UNIT_SHORTNAME, UNIT_CODE, UNIT_URI
UNIT_CODE	Neues Element
UNIT_NAME	Die Feldlänge wurde von 60 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht.
UNIT_SHORTNAME	Neues Element
UNIT_URI	Neues Element
VALUE_IDREF	Neues Element
VALUE_ORDER	Neues Element
VALUE_RANGE	Neues Element
VALUE_SIMPLE	Neues Element
VALUE_TEXT	Neues Element
VERSION	Neues Element
VERSION_DATE	Neues Element

Änderungshistorie Version 2005

Änderung	Beschreibung der Änderung
ALLOWED_VALUE_SOURCE	Das Unterlement SOURCE_DESCR wurde in SOURCE_NAME umbenannt.
CLASSIFICATION_GROUP	Das Attribut 'type' ist nun optional.
CLASSIFICATION_GROUP_CONTACTS	Das Element CONTACT_IDREF kann nun mehrfach auftreten.
	Das Unterlement FT_DOMAIN_VALUES wurde in FT_VALUES umbenannt. Das Element FT_UNIT_IDREF wurde als Alternative zu FT_UNIT hinzugefügt. Die Unterelemente FT_MANDATORY und FT_DATATYPE wurden von Muss-Elementen zu Kann-Elementen geändert. Das Element FT_DEPENDENCIES wurde hinzugefügt.
CLASSIFICATION_GROUP_SOUR- CE	Das Unterlement SOURCE_DESCR wurde in SOURCE_NAME umbenannt.
CLASSIFICATION_SYSTEM	Das Element wurde um das Unterelemente FT_GROUPS erweitert.
	Die Unterelemente FT_GROUPID und FT_GROUPNAME wurden ersetzt durch die neuen Unterelemente FT_GROUP_IDREF bzw. FT_GROUP_NAME. Das Element wird in einen XML-type umgewandelt. Das Element FT_DEPENDENCIES wurde hinzugefügt.
CLASSIFICATION_SYSTEM_LE- VEL_NAME	Die Feldlänge wurde von 60 Zeichen auf 80 Zeichen erhöht.
CONTACT_IDREF	Die Feldlänge wurde von 50 Zeichen auf 60 Zeichen erhöht.
FEATURE_CONTENT	Das Unterlement FT_DOMAIN_VALUES wurde in FT_VALUES umbenannt.
FT_DATATYPE =class_instance_ty- pe	Neuer Wert
FT_DATATYPE =currency	Neuer Wert
FT_DATATYPE =named_type	Neuer Wert
FT_DEPENDENCIES	Neues Element
FT_GROUP_IDREF	Neues Element
FT_GROUP_NAME	Neues Element
FT_SOURCE	Das Unterlement SOURCE_DESCR wurde in SOURCE_NAME umbenannt.
FT_VALUE	In Version 2005fd hieß dieses Element noch FT_DOMAIN_VALUE und wurde in Version 2005 nach FT_VALUE umbenannt.
FT_VALUES	In Version 2005fd hieß dieses Element noch FT_DOMAIN_VALUES und wurde in Version 2005 nach FT_VALUES umbenannt. Das Unterlement FT_DOMAIN_VALUE wurde in Version 2005 nach FT_VALUE umbenannt.
SOURCE_NAME	In Version 2005fd hieß dieses Element noch SOURCE_DESCR und wurde in Version 2005 nach SOURCE_NAME umbenannt. Die Feldlänge wurde von 250 Zeichen auf 80 Zeichen reduziert.
UNIT_DESCR	Die Feldlänge wurde von 250 Zeichen auf 16000 Zeichen erhöht.

Überblick der Elemente - Sortierung nach Auftreten

Anzahl	Elementname	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
1	_ CLASSIFICATION_SYSTEM	-	-	-	-	2005
1	_ SEQUENZ	-	-	-	-	-
1		-	dtSTRING	80	-	2005fd
01		-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
01		-	-	-	-	-
01		-	-	-	-	2005fd
1	SEQUENZ	-	=	-	-	-
1		-	dtSTRING	20	-	2005fd
01		-	dtDATETIME	-	-	2005fd
01		-	dtSTRING	20	-	2005fd
01		-	dtDATETIME	-	-	2005fd
01		-	dtDATETIME	-	-	2005fd
01	CLASSIFICATION_SYSTEM_VERSION	-	dtSTRING	20	l	-
01	CLASSIFICATION_SYSTEM_DESCR	-	dtMLSTRING	16000	Ja	2005fd
01		-	dtSTRING	250	-	2005fd
01	CLASSIFICATION_SYSTEM_LEVELS	-	dtINTEGER	-	-	-
01		-	-	-	-	-
1	SEQUENZ	-	-	-	l	-
1*	CLASSIFICATION_SYSTEM_LEVEL_NAME	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005
01		-	-	-	-	2005fd
1	SEQUENZ	-	-	-	-	2005fd
01 01	GROUPID_HIERARCHY	-	dtBOOLEAN dtSTRING	-	-	2005fd
01		-	dtSTRING	20 20	-	2005ld 2005fd
		-		20	-	2005fd
01	BALANCEDTREE	-	dtBOOLEAN dtBOOLEAN	-	-	
01 01	INHERITANCE	-	GIBOOLEAN	-	-	2005fd
01		-	-	-	-	-
1*	ALLOWED_VALUE	-	-	-	_	2005fd
1		-		I.		200310
1			dtSTRING	60		
11	ALLOWED_VALUE_NAME		dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
01	ALLOWED_VALUE_VERSION	l_	-	-	-	2005fd
1		l_	_	I_	l_	-
1		l_	dtSTRING	20	l_	2005fd
01		l_	dtDATETIME	-~	l_	2005fd
01		l -	dtSTRING	20	 -	2005fd
01		1_	dtDATETIME	- ⁻	 -	2005fd
01	ORIGINAL DATE	l ₋	dtDATETIME	-	 -	2005fd
01	ALLOWED VALUE SHORTNAME	1_	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
01	ALLOWED_VALUE_DESCR	1_	dtMLSTRING	250	Ja	-
01	ALLOWED_VALUE_SYNONYMS	1_	-	-	- ⁻	2005fd
1		1_	_	-	 -	-
1*		1_	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
01	ALLOWED_VALUE_SOURCE	l <u>-</u>	-	-	l-	2005

Anzahl	Elementname	Default-	Datentyp	Feld-	Sprach-	I.Änd.
		wert	J 31	länge	abhg.	in Ver.
4						
01		-	dtMLSTRING	80	- Ja	2005
01	SOURCE_INAME	_	dtSTRING	255	Ja	2005 2005fd
01	SOURCE_UNI	_	dtSTRING	250	[2005fd
01	UNITS		L	230		200310
1	SEQUENZ					
1*	SEQUENZ			<u> </u>		2005fd
1	SEQUENZ	_	_	_	l_	-
1	<u>UNIT_ID</u>	_	dtSTRING	60	l_	l_
01		_	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
01	UNIT_SHORTNAME	_	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
01	UNIT_DESCR	l <u>-</u>	dtMLSTRING	16000	Ja	2005
01	UNIT_CODE	l <u>-</u>	dtSTRING	20	- -	2005fd
01	UNIT_URI	l -	dtSTRING	255	l -	2005fd
01	FT_GROUPS	_	-	-	-	2005fd
1		-	_	-	l -	-
1*	FT_GROUP	_	=	-	-	2005fd
1	SEQUENZ	-	-	-	-	-
1	FT_GROUP_ID	-	dtSTRING	60	-	2005fd
01	FT_GROUP_NAME	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005
01	FT_GROUP_DESCR	-	dtMLSTRING	250	Ja	2005fd
0*	FT_GROUP_PARENT_ID	-	dtSTRING	60	-	2005fd
01	CLASSIFICATION SYSTEM FEATURE TEMPLATES	-	-	-	-	-
1	SEQUENZ	-	-	-	-	-
1*	CLASSIFICATION_SYSTEM_FEATURE_TEMPLATE	-	-	-	-	2005
1	SEQUENZ	-	-	-	-	-
1		-	dtSTRING	60	-	-
11	FT_NAME	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
01		-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
01		-	dtMLSTRING	16000	Ja	2005fd
01		-	 -	-]-	2005fd
1	SEQUENZ	-]-	-]-	-
1	L VERSION	-	dtSTRING	20	-	2005fd
01	Lyersion_date	-	dtDATETIME	-	-	2005fd
01	REVISION	-	dtSTRING	20	-	2005fd
01	REVISION_DATE	-	dtDATETIME	-	-	2005fd
01	ORIGINAL_DATE	-	dtDATETIME	-	-	2005fd
01	AUSWAHL	-	- -	-	-	-
01	FT_GROUP_IDREF	-	dtSTRING	60	l- <u>.</u>	2005
01		-	dtMLSTRING	80	Ja	2005
01	FT_DEPENDENCIES	-	1-	-]-	2005
11	SEQUENZ	 -	-	-]-]-
1*	_ FT_IDREF	 -	dtSTRING	60]-	-
01	FEATURE_CONTENT	 -	 -	-]-	2005
1	SEQUENZ	-	-	-]-	-
1	_ FT_DATATYPE	-	dtSTRING	20	-	-
01		 -	1-	1-	l -	2005fd

Anzahl	Elementname	Default-	Datentyp	Feld-	Sprach-	I.Änd.
7 (1124111		wert	Висткур	länge		in Ver.
				Ů		
1	_ SEQUENZ	-	-	-	-	-
14	FT_FACET	-	dtSTRING	20	-	2005fd
01	FT_VALUES	-	-	-	-	2005
1	SEQUENZ	-	-	-	-	-
1*	FT_VALUE	-	-	-	-	2005
1	SEQUENZ	-	-	-	-	-
1	AUSWAHL	-	-	-	-	-
1	VALUE_IDREF	-	dtSTRING	60	-	2005fd
11	VALUE_SIMPLE	-	dtSTRING	80	l	2005fd
1	VALUE_TEXT	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
11	VALUE_RANGE	-	-	-	-	2005fd
	SEQUENZ	-	-	-	-	-
	STARTVALUE	-	dtNUMBER	-	-	2005fd
1	<u>ENDVALUE</u>	-	dtNUMBER	-	-	2005fd
01		-	dtNUMBER	-	-	2005fd
01	MIME_INFO	-	-	-	-	-
11		-	-	-	l -	-
1*	MIME	-	-	-	l -	-
1 1	SEQUENZ	-	-	-	l -	-
01	MIME_TYPE	-	dtSTRING	30	ļ-,_	-
11	MIME_SOURCE	-	dtMLSTRING	255	Ja	-
01	MIME_DESCR	-	dtMLSTRING	250	Ja	-
01	MIME_ALT	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
01	MIME_PURPOSE	-	dtSTRING	20	l -	2005fd
01		-	dtINTEGER	-	l -	-
01	CONFIG_INFO	-	-	-	l -	2005fd
[]	SEQUENZ	-	-	-	l -	-
1 1		-	dtSTRING	50	l -	2005fd
01	PRODUCT_PRICE_DETAILS	-	-	-	l -	2005fd 2005fd
01	VALUE_ORDER	-	dtINTEGER dtBOOLEAN	-	-	
01	DEFAULT_FLAG	-	dtSTRING	-	-	2005fd 2005fd
01		univa- lent	UISTRING	20]	200510
01	AUSWAHL	-		_		
01	AOSWARL	_	dtSTRING	60	[_	2005fd
01		_	dtSTRING	80	[_	2005fd
01	FT_ONT	_	dtBOOLEAN	30]	200010
01	FI_MANDATORY	_	dtINTEGER	Ľ	<u> </u>	
01	FI_ORDER	-	dtMLSTRING	20	- Ja	1.2
01		_	L	_	Ja	2005fd
1	SEQUENZ	_	<u></u>		[_	200310
1*	SYNONYM	_	dtMLSTRING	80	- Ja	2005fd
01	STNONTW	_	- CHILDTKING	_	Ja	200310
101		_		Ľ	<u> </u>	
1*	<u> SEQUENZ</u>	-	<u> </u>	-	[Ī -
'··		_			[<u> </u>	[
01	SEQUENZ MIME_TYPE	_	dtSTRING	30]	[
U I		-	ULGIKING	30	I ⁻	1-

Anzahl	Elementname	Default-	Datentyp	Feld-	Sprach-	I.Änd.
Alizalii		wert	Басептур			in Ver.
		Wort		larigo	abrig.	
11	MIME_SOURCE	-	dtMLSTRING	255	Ja	-
01		-	dtMLSTRING	250	Ja	-
01		-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
01		-	dtSTRING	20	-	2005fd
01		-	dtINTEGER	-	-	-
01	FT_SOURCE	-	-	-	-	2005
1		-	-	-	-	-
01		-	dtMLSTRING	80	Ja	2005
01	SOURCE_URI	_	dtSTRING	255	_	2005fd
01	PARTY_IDREF	_	dtSTRING	250	-	2005fd
01		_	dtMLSTRING	16000	Ja	2005fd
01	FT_REMARK	_	dtMLSTRING	16000	Ja	2005fd
01	CLASSIFICATION_GROUPS	_	-	-	-	-
1	I I I SEQUENZ	_	_	-	-	-
1*	CLASSIFICATION GROUP	_	_	-	-	2005
1		_	_	-	-	-
1	CLASSIFICATION_GROUP_ID	_	dtSTRING	60	-	-
01	CLASSIFICATION_GROUP_ID2	_		60	_	2005fd
01	CLASSIFICATION GROUP VERSION	_	-	-	_	2005fd
1		_	-	_	_	-
1	VERSION	_	dtSTRING	20	_	2005fd
01	VERSION_DATE	_	dtDATETIME	-	_	2005fd
01	REVISION	_	dtSTRING	20	_	2005fd
01	REVISION_DATE	_	dtDATETIME	-	_	2005fd
01	CRIGINAL_DATE	_	dtDATETIME	_	_	2005fd
11	CLASSIFICATION_GROUP_NAME	_	dtMLSTRING	250	Ja	2005fd
01	CLASSIFICATION_GROUP_SHORTNAME	_	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
01	CLASSIFICATION_GROUP_DESCR	_	dtMLSTRING	16000	Ja	2005fd
01	CLASSIFICATION_GROUP_SOURCE	_	-	-	-	2005
1	SEQUENZ	_	_	_	_	-
01	SOURCE_NAME	_	dtMLSTRING	80	Ja	2005
01	SOURCE_URI	_	dtSTRING	255	-	2005fd
01	PARTY_IDREF	_	dtSTRING	250	_	2005fd
01	CLASSIFICATION_GROUP_NOTE	-	dtMLSTRING	16000	Ja	2005fd
01	CLASSIFICATION_GROUP_REMARK	_	dtMLSTRING	16000	Ja	2005fd
01	CLASSIFICATION_GROUP_CONTACTS	_	-	-	-	2005
1	SEQUENZ	_	-	 -	-	-
11	PARTY IDREF	_	dtSTRING	250	_	2005fd
1*	CONTACT_IDREF	_	dtSTRING	60	_	2005
01	CLASSIFICATION_GROUP_ORDER	_	dtINTEGER	J-	_	2005fd
01	MIME INFO	_	-	-	_	-
11	SEQUENZ	_	-	 -	_	l ₋
1*	MIME	_	-	 -	-	l -
1	SEQUENZ	_	-	 _	_	l ₋
01	MIME TYPE	_	dtSTRING	30	_	l <u>-</u>
11	MIME_SOURCE	_	dtMLSTRING	255	Ja	l <u>-</u>
01	MIME_DESCR	_	dtMLSTRING	250	Ja	l <u>-</u>
J 1				_00	Ju	I

Anzahl	Elementname	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
		wert		larige	abrig.	iii vei.
01	MIME_ALT	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
01	MIME_PURPOSE	-	dtSTRING	20	-	2005fd
01	MIME_ORDER	-	dtINTEGER	-	-	-
01	CLASSIFICATION_GROUP_SYNONYMS	-	-	-	-	-
1		-	-	-	-	-
1*	SYNONYM	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
01	CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATES	-	-	-	-	-
1		-	-	-	-	-
1*	CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATE	-	-	-	-	2005
1	SEQUENZ_	-		-	-	-
1	FT_IDREF	-	dtSTRING	60	-	-
01	FT_MANDATORY	-	dtBOOLEAN	[]-	-
01	FT_DATATYPE	-	dtSTRING	20]-	-
01	<u> </u> AUSWAHL	-	- -	-]-	-
01	FT_UNIT_IDREF	-	dtSTRING	60	-	2005fd
01	<u> FT_UNIT</u>	-	dtSTRING	80	-	2005fd
01	FT_ORDER	-	dtINTEGER	-	-	-
01	AUSWAHL	-	-	-	-	-
01	FT_ALLOWED_VALUES	-	-	-	-	-
1	SEQUENZ	-	-	-	-	-
1*	ALLOWED_VALUE_IDREF	-	dtSTRING	60	-	-
01	FT_VALUES	-	-	-	-	2005
1	SEQUENZ	-	-	-	-	-
1*	FT_VALUE	-	-	-	-	2005
1	SEQUENZ	-	-	-	-	-
1	AUSWAHL	-	-	-	-	-
1	VALUE_IDREF	-	dtSTRING	60	-	2005fd
1	VALUE_SIMPLE	-	dtSTRING	80	l	2005fd
1	VALUE_TEXT	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
[]	VALUE_RANGE	-	-	-	-	2005fd
[]	SEQUENZ	-	-	-	-	-
Γ	STARTVALUE	-	dtNUMBER	 -]-	2005fd
		-	dtNUMBER	[-]-	2005fd
01		-	dtNUMBER]-]-	2005fd
01		-	<u> </u> -	[-]-]-
1	SEQUENZ	-	<u> </u> -	[-]-	-
1*		-]=	 -]-	-
!	SEQUENZ	-	-	-]-	-
01		-	dtSTRING	30	[_	-
11]-	dtMLSTRING	255 250	Ja	-
01		-	dtMLSTRING		Ja	20056
01		-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
01	MIME_PURPOSE	-	dtSTRING	20]-	2005fd
01		-	dtINTEGER]-]-	-
01	CONFIG_INFO	-]=	 -]-	2005fd
		-	-	-]-	-
1		-	dtSTRING	50	-	2005fd

Anzahl	Elementname	Default-	Datentyp	Feld-	Sprach-	I.Änd.
Alizalii		wert	Багептур	länge		in Ver.
				iago	uzg.	
01	PRODUCT_PRICE_DETAILS	-	-	-	-	2005fd
01	L VALUE_ORDER	-	dtINTEGER	-	-	2005fd
01	DEFAULT_FLAG	-	dtBOOLEAN	-	-	2005fd
01	FT_VALENCY	univa-	dtSTRING	20	-	2005fd
		lent				
01	FT_SYMBOL	-	dtMLSTRING	20	Ja	1.2
01		-	-	-	-	2005fd
1	SEQUENZ	-	-	-	-	-
1*	SYNONYM	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
01		-	-	-	-	-
1		-	-	-	-	-
1*		-	-	-	-	-
1	SEQUENZ	-	-	-	-	-
01	MIME_TYPE	-	dtSTRING	30	-	 -
11	MIME_SOURCE	-	dtMLSTRING	255	Ja	-
01	MIME_DESCR	-	dtMLSTRING	250	Ja	-
01	MIME_ALT	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
01	MIME_PURPOSE	-	dtSTRING	20	-	2005fd
01	MIME_ORDER	-	dtINTEGER	-	-	-
01		-	-	-	-	2005
1	SEQUENZ	-	-	-	-	-
01	SOURCE_NAME	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005
01	SOURCE_URI	-	dtSTRING	255	-	2005fd
01	PARTY_IDREF	-	dtSTRING	250	-	2005fd
01	FT_NOTE	-	dtMLSTRING	16000	Ja	2005fd
01	FT_REMARK	-	dtMLSTRING	16000	Ja	2005fd
01	FT_DEPENDENCIES	-	-	-	-	2005
1	SEQUENZ	-	-	-	-	-
1*		-	dtSTRING	60	-	-
01	CLASSIFICATION_GROUP_PARENT_ID	-	dtSTRING	60	-	-
01	CLASSIFICATION_GROUP_UDX	-	udxCLASSGROUP	-	-	2005fd
1	_ CATALOG_GROUP_SYSTEM	-	-	-	-	-
1	_ SEQUENZ	-	-	-	-] -
01	_ GROUP_SYSTEM_ID	-	dtSTRING	50	-	 -
01	GROUP_SYSTEM_NAME	-	dtMLSTRING	50	Ja	-
1*	_ CATALOG_STRUCTURE	-	-	-	-	-
1	SEQUENZ	-	-	-	-] -
1	GROUP_ID	-	dtSTRING	50	-] -
11	GROUP_NAME	-	dtMLSTRING	50	Ja	-
01	GROUP_DESCRIPTION	-	dtMLSTRING	250	Ja	-
1		-	dtSTRING	50	-	 -
01		-	dtINTEGER	-	-	-
01	MIME_INFO	-	-	-	-]-
1	SEQUENZ	-	-	-	-]-
1*		-	-	-	-	-
1	SEQUENZ	-	-	-	-	 -
01	MIME_TYPE	-	dtSTRING	30	-	-

Anzahl		Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
11	_ MIME_SOURCE	-	dtMLSTRING	255	Ja	-
01		-	dtMLSTRING	250	Ja	-
01	MIME_ALT	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
01		-	dtSTRING	20	-	2005fd
01		-	dtINTEGER	-	-	-
01		-	udxCATALOGGROUP	-	-	-
0*	KEYWORD	-	dtMLSTRING	50	Ja	[-
01		-	dtMLSTRING	250	Ja	-

Überblick der Elemente - alphabetische Sortierung

Elementname	Default-	Datentyp	Feld-	Sprach-	I.Änd.
	wert		länge	abhg.	in Ver.
ALLOWED_VALUE	-	-	-	-	2005fd
ALLOWED_VALUE_DESCR	-	dtMLSTRING	250	Ja	-
ALLOWED_VALUE_ID	-	dtSTRING	60	-	-
ALLOWED_VALUE_IDREF	-	dtSTRING	60	-	-
ALLOWED_VALUE_NAME	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
ALLOWED_VALUE_SHORTNAME	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
ALLOWED_VALUE_SOURCE	-	-	-	-	2005
ALLOWED_VALUE_SYNONYMS	-	-	-	-	2005fd
ALLOWED_VALUE_VERSION	-	-	-	-	2005fd
ALLOWED_VALUES	-	-	-	-	-
BALANCEDTREE	-	dtBOOLEAN	-	-	2005fd
CATALOG_GROUP_SYSTEM	-	-	-	-	-
CATALOG_STRUCTURE	-	-	-	-	-
CLASSIFICATION_GROUP	-	-	-	-	2005
CLASSIFICATION_GROUP_CONTACTS	-	-	-	-	2005
CLASSIFICATION_GROUP_DESCR	-	dtMLSTRING	16000	Ja	2005fd
CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATE	-	-	-	-	2005
CLASSIFICATION_GROUP_FEATURE_TEMPLATES	-	-	-	-	-
CLASSIFICATION_GROUP_ID	-	dtSTRING	60	-	-
CLASSIFICATION_GROUP_ID2	-	dtSTRING	60	-	2005fd
CLASSIFICATION_GROUP_NAME	-	dtMLSTRING	250	Ja	2005fd
CLASSIFICATION_GROUP_NOTE	-	dtMLSTRING	16000	Ja	2005fd
CLASSIFICATION_GROUP_ORDER	-	dtINTEGER	-	-	2005fd
CLASSIFICATION_GROUP_PARENT_ID	-	dtSTRING	60	-	-
CLASSIFICATION_GROUP_REMARK	-	dtMLSTRING	16000	Ja	2005fd

Elementname	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach-abhg.	I.Änd. in Ver.
CLASSIFICATION_GROUP_SHORTNAME	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
CLASSIFICATION_GROUP_SOURCE	-	-	-	-	2005
CLASSIFICATION_GROUP_SYNONYMS	-	-	-	-	-
CLASSIFICATION_GROUP_UDX	-	udxCLASSGROUP	-	-	2005fd
CLASSIFICATION_GROUP_VERSION	-	-	-	-	2005fd
CLASSIFICATION_GROUPS	-	-	-	-	-
CLASSIFICATION_SYSTEM	-	-	-	-	2005
CLASSIFICATION_SYSTEM_DESCR	-	dtMLSTRING	16000	Ja	2005fd
CLASSIFICATION_SYSTEM_FEATURE_TEMPLATE	-	-	-	-	2005
CLASSIFICATION_SYSTEM_FEATURE_TEMPLATES	-	-	-	-	-
CLASSIFICATION_SYSTEM_FULLNAME	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
CLASSIFICATION_SYSTEM_LEVEL_NAME	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005
CLASSIFICATION_SYSTEM_LEVEL_NAMES	-	-	-	-	-
CLASSIFICATION_SYSTEM_LEVELS	-	dtINTEGER	-	-	-
CLASSIFICATION_SYSTEM_NAME	-	dtSTRING	80	-	2005fd
CLASSIFICATION_SYSTEM_PARTY_IDREF	-	dtSTRING	250	-	2005fd
CLASSIFICATION_SYSTEM_TYPE	-	-	-	-	2005fd
CLASSIFICATION_SYSTEM_VERSION	-	dtSTRING	20	-	-
CLASSIFICATION_SYSTEM_VERSION_DETAILS	-	-	-	-	2005fd
CONFIG_CODE	-	dtSTRING	50	-	2005fd
CONFIG_INFO	-	-	-	-	2005fd
CONTACT_IDREF	-	dtSTRING	60	-	2005
DEFAULT_FLAG	-	dtBOOLEAN	-	-	2005fd
ENDVALUE	-	dtNUMBER	-	-	2005fd
FEATURE_CONTENT	-	-	1-	-	2005
FT_ALLOWED_VALUES	-	-	-	-	-

Elementname	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
FT_DATATYPE	-	dtSTRING	20	-	-
FT_DEPENDENCIES	-	-	-	-	2005
FT_DESCR	-	dtMLSTRING	16000	Ja	2005fd
FT_FACET	-	dtSTRING	20	-	2005fd
FT_FACETS	-	-	-	-	2005fd
FT_GROUP	-	-	-	-	2005fd
FT_GROUP_DESCR	1-	dtMLSTRING	250	Ja	2005fd
FT_GROUP_ID	1-	dtSTRING	60	-	2005fd
FT_GROUP_IDREF	=	dtSTRING	60	-	2005
FT_GROUP_NAME	1-	dtMLSTRING	80	Ja	2005
FT_GROUP_PARENT_ID	-	dtSTRING	60	-	2005fd
FT_GROUPS	1-	-	-	-	2005fd
FT_ID	1-	dtSTRING	60	-	-
FT_IDREF	-	dtSTRING	60	-	1-
FT_MANDATORY	1-	dtBOOLEAN	-	-	-
FT_NAME	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
FT_NOTE	-	dtMLSTRING	16000	Ja	2005fd
FT_ORDER	-	dtINTEGER	-	-	1-
FT_REMARK	-	dtMLSTRING	16000	Ja	2005fd
FT_SHORTNAME	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
FT_SOURCE	-	-	-	-	2005
FT_SYMBOL	-	dtMLSTRING	20	Ja	1.2
FT_SYNONYMS	-	-	-	-	2005fd
FT_UNIT	-	dtSTRING	80	-	2005fd
FT_UNIT_IDREF	-	dtSTRING	60	-	2005fd

Elementname	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
FT_VALENCY	univa- lent	dtSTRING	20	-	2005fd
FT_VALUE	-	-	-	-	2005
FT_VALUES	-	-	-	-	2005
FT_VERSION	-	-	-	-	2005fd
GROUP_DESCRIPTION	-	dtMLSTRING	250	Ja	-
GROUP_ID	-	dtSTRING	50	-	-
GROUP_NAME	-	dtMLSTRING	50	Ja	-
GROUP_ORDER	-	dtINTEGER	-	-	-
GROUP_SYSTEM_DESCRIPTION	-	dtMLSTRING	250	Ja	-
GROUP_SYSTEM_ID	-	dtSTRING	50	-	-
GROUP_SYSTEM_NAME	-	dtMLSTRING	50	Ja	-
GROUPID_HIERARCHY	-	dtBOOLEAN	-	-	2005fd
INHERITANCE	-	dtBOOLEAN	-	-	2005fd
INTERVALVALUE	-	dtNUMBER	-	-	2005fd
KEYWORD	-	dtMLSTRING	50	Ja	-
MAPPING_LEVEL	-	dtSTRING	20	-	2005fd
MAPPING_TYPE	-	dtSTRING	20	-	2005fd
MIME	-	-	-	-	-
MIME_ALT	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
MIME_DESCR	-	dtMLSTRING	250	Ja	-
MIME_INFO	-	-	-	-	-
MIME_ORDER	-	dtINTEGER	-	-	-
MIME_PURPOSE	-	dtSTRING	20	-	2005fd
MIME_SOURCE	-	dtMLSTRING	255	Ja	-
MIME_TYPE	-	dtSTRING	30	-	-

Elementname	Default- wert	Datentyp	Feld- länge	Sprach- abhg.	I.Änd. in Ver.
ORIGINAL_DATE	-	dtDATETIME	-	-	2005fd
PARENT_ID	-	dtSTRING	50	_	-
PARTY_IDREF	-	dtSTRING	250	-	2005fd
PRODUCT_PRICE_DETAILS	-	-	-	-	2005fd
REVISION	-	dtSTRING	20	-	2005fd
REVISION_DATE	-	dtDATETIME	-	-	2005fd
SOURCE_NAME	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005
SOURCE_URI	-	dtSTRING	255	-	2005fd
STARTVALUE	-	dtNUMBER	-	-	2005fd
SYNONYM	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
UNIT	-	-	-	-	2005fd
UNIT_CODE	-	dtSTRING	20	-	2005fd
UNIT_DESCR	-	dtMLSTRING	16000	Ja	2005
UNIT_ID	-	dtSTRING	60	-	-
UNIT_NAME	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
UNIT_SHORTNAME	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
UNIT_URI	-	dtSTRING	255	-	2005fd
UNITS	-	-	-	-	-
USER_DEFINED_EXTENSIONS im Kontext CATALOG_STRUCTURE	-	udxCATALOGGROUP	-	-	-
VALUE_IDREF	-	dtSTRING	60	-	2005fd
VALUE_ORDER	-	dtINTEGER	-	-	2005fd
VALUE_RANGE	-	-	-	-	2005fd
VALUE_SIMPLE	-	dtSTRING	80	-	2005fd
VALUE_TEXT	-	dtMLSTRING	80	Ja	2005fd
VERSION	-	dtSTRING	20	-	2005fd
VERSION_DATE	-	dtDATETIME	-	-	2005fd